




DGB
BILDUNGS
WERK

BILDUNGSPROGRAMM 2024
WEITERBILDUNG FÜR BETRIEBSRÄT*INNEN

**WIR MACHEN
EUCH STARK.
FÜR MEHR
MITBESTIMMUNG
IM BETRIEB.**





Liebe Kolleg*innen,

*Claudia Meyer (links) und
Elke Hannack (rechts)*

Digitalisierung, Dekarbonisierung und demografischer Wandel sind drei zentrale Themen unserer Zeit. Krieg und Krisen verschärfen diese Herausforderungen und die Folgen sind überall spürbar – in Wirtschaft und Gesellschaft, in Betrieben und bei jedem Einzelnen. Parallel schreitet die Verbreitung flexibler, agiler und mobiler Arbeitsformen weiter voran und verändert unsere Arbeitswelt immer mehr. Kurz und gut: Für Betriebsräte bleiben die Zeiten auch 2024 herausfordernd.

Krisen haben in der Vergangenheit auch immer wieder gezeigt, dass die Möglichkeiten von betrieblicher Mitbestimmung trotz allem negative Folgen für die Beschäftigten mildern und Beschäftigung sogar sichern können. Bildung kommt dabei eine besondere Bedeutung zu, denn gerade in Zeiten von Transformation und Wandel wird Qualifizierung immer wichtiger und zum Schlüssel zur Beschäftigungssicherung.

Ein Betriebsratsgremium muss sich gut auf die aktuellen Themen und Herausforderungen einstellen und für das erforderliche Know-how sorgen. Die Ermittlung von Qualifikationsbedarfen im Gremium, die Inhalte von Weiterbildung und die Umsetzung von Wissen in die Praxis sind entscheidende Wegweiser für kompetente Betriebsräte und eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit.

Seit mehr als 50 Jahren stehen wir als DGB Bildungswerk solidarisch und parteiisch an eurer Seite. Uns geht es nicht um wirtschaftliche Interessen, sondern darum, euch mit unseren Bildungsangeboten für die sozialen Auseinandersetzungen in euren Betrieben zu stärken. Da unterscheiden wir uns deutlich von der kommerziellen Konkurrenz. Wir möchten euch fit für den Wandel machen, damit ihr die Herausforderungen von heute im Sinne eurer Belegschaften erfolgreich meistert. Um die Interessen der Beschäftigten schützen zu können, braucht es vor allem Wissen im deutschen Arbeitsrecht und im Betriebsverfassungsrecht, aber auch in anderen Themenfeldern.

In unserem Programm 2024 bieten wir euch deshalb wieder unsere beliebten Klassiker an. Wir haben aber auch eure Anregungen aufgenommen und einige neue Themen in unser Programm aufgenommen: Dazu gehören Seminare zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz, zu agilem Arbeiten sowie unser Seminar „Supervision für Betriebsräte“, das euch die Möglichkeit bietet, im kollegialen Umfeld über den Tellerrand zu schauen und Unterstützung bei aktuellen Herausforderungen zu bekommen. Mit unserem Programmangebot wollen wir euch das fachliche Know-how und die methodischen

Kompetenzen zur Verfügung stellen, um als Betriebsrat erfolgreich zu sein.

Wie immer bieten wir zusätzlich zu den vorliegenden Veranstaltungen auch Veranstaltungen auf Wunsch an – egal ob als Inhouse-Seminar oder an einem Ort eurer Wahl. Sprecht uns gerne an, wenn ihr im Gremium Klausurtagungen oder Strategieworkshops plant, wenn ihr maßgeschneiderte Veranstaltungen zu speziellen Themen braucht oder aber unsere Grundlagenseminare inhouse durchführen möchtet.

Unsere Seminarangebote habt ihr im letzten Jahr im Schnitt mit 1,4 bewertet. Das freut uns und ist uns zugleich Ansporn, kontinuierlich zu schauen, wo wir besser werden können und unser Angebot noch zielgenauer an eure Bedarfe anpassen können.

Wir hoffen, dass wir euch auch im Jahr 2024 wieder mit unserem Angebot überzeugen können und freuen uns auf euch!

Viel Erfolg und auf bald!

Claudia Meyer
Geschäftsführerin DGB Bildungswerk e.V.

Elke Hannack
Vorsitzende DGB Bildungswerk e.V.

Einführung

Vorwort	1
Unser Team	8
Unser Bildungsangebot	10

1 BETRIEBSVERFASSUNGSRECHT 12

Seminare

Intensivseminare (2-wöchig)

Modul 1: Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 1	14
Modul 2: Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 1	15
Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 1	16
Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 2	17
Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 3	18
Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 4	19

Kompaktseminare

Betriebsverfassungsrecht kompakt 1	20
Online-Seminar: Einführung in die Betriebsratsarbeit (Teil 1)	21
Online-Seminar: Einführung in die Betriebsratsarbeit (Teil 2)	22
Betriebsverfassungsrecht kompakt 2	23
Betriebsverfassungsrecht kompakt 3	24
Betriebsverfassungsrecht kompakt 4	25
Betriebsverfassungsrecht – Fresh-up	26
Assistenz und Sekretariat des Betriebsrats	27
Einführung in das Betriebsverfassungsgesetz für Ersatzmitglieder	28
Online-Seminar: Ersatzmitglieder – Einführung in das Betriebsverfassungsrecht	29
Protokollführung	30
Online-Seminar: Protokollführung	31
Freigestelltes Betriebsratsmitglied	32
Neueste Tendenzen im Arbeitsrecht	33

2 ARBEITSRECHT 34

Seminare

Individualarbeitsrecht 1	36
Online-Seminar: Individualarbeitsrecht 1	37

Individualarbeitsrecht 2	38
Online-Seminar: Individualarbeitsrecht 2	39
Individualarbeitsrecht 3	40
Online-Seminar: Individualarbeitsrecht 3	41
Individualarbeitsrecht für Betriebsräte – Fresh-up	42

Tagungen

Fachkonferenzen Arbeitsrecht in der Betriebsratspraxis	44
--	----

3 GESUNDHEIT UND ARBEIT 46

Seminare

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Arbeits- und Gesundheitsschutz 1	48
Online-Seminar: Arbeits- und Gesundheitsschutz kompakt	49
Arbeits- und Gesundheitsschutz 2	50
Arbeits- und Gesundheitsschutz 3	51
Arbeits- und Gesundheitsschutz 4	52
Betriebliches Gesundheitsmanagement	53
Arbeitsschutz und Digitalisierung	54
Arbeits- und Gesundheitsschutz – Fresh-up	55

Psychische Gesundheit

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt 1	56
Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt 2	57
Arbeitsschutz & Psyche	58
Online-Seminarreihe: Arbeitsschutz & Psyche (Teil 1)	59
Online-Seminarreihe: Arbeitsschutz & Psyche (Teil 2)	60
Psychische Gesundheit fördern	61

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Betriebliches Eingliederungsmanagement 1	62
Betriebliches Eingliederungsmanagement 2	63
Betriebliches Eingliederungsmanagement 3	64
Online-Seminarreihe: Betriebliches Eingliederungsmanagement	65

Suchtprävention

Suchtprävention in der Arbeitswelt 1	66
Suchtprävention in der Arbeitswelt 2	67

Tagungen	
Gesundheitsgipfel am Starnberger See	68
Vertiefungsseminar Gesundheitsgipfel am Starnberger See	69
Fachtagung Suchtgespräche	70
Supervision zur Fachtagung Suchtgespräche	71
Fachtagung Betriebliches Eingliederungsmanagement	72

Ausbildungen	
Ausbildung Betriebliche Suchtberatung	74
Ausbildung Betriebliches Eingliederungsmanagement	76

4 DATENSCHUTZ 78

Seminare	
Beschäftigtendatenschutz	
Grundlagen Arbeitnehmerdatenschutz	80
Arbeitnehmerdatenschutz und Beschäftigtenkontrolle	81
Arbeitnehmerdatenschutz – Fresh-up	82
Datenschutz im Betriebsrat	
Datenschutz-Workshop für das Betriebsratsbüro	83
Online-Seminar: Datenschutz im Betrieb – Einführung	84

Tagungen	
Forum Datenschutz und neue Technologien	86
Vertiefungsworkshop Forum Datenschutz und neue Technologien	87

5 KOMMUNIKATIVE UND METHODISCHE KOMPETENZEN 88

Seminare	
Rhetorik	
Rhetorik und Auftreten	90
Rhetorik und Verhandlungsführung	91
Rhetorik und Körpersprache	92
Rhetorik-Empowerment-Training für Frauen	93

Öffentlichkeitsarbeit	
Wirksame Öffentlichkeitsarbeit	94
Online-Seminar: Als Betriebsrat sichtbarer werden	95
Workshop Betriebsversammlung	96
Online-Seminar: Betriebsversammlung	97
Online-Seminarreihe: Layoutwerkstatt	98
Online-Seminar: Beteiligung organisieren	100

Methodische und soziale Kompetenz	
Den Betriebsrat wirksam und erfolgreich organisieren	101
Beteiligungsorientierte Moderation von Gremiensitzungen	102
Agiles Arbeiten im Betriebsrat	103
Supervision für Betriebsräte	104
Konflikte lösen	105
Online-Seminar: Grundlagen der Verhandlungsführung	106
Praxisseminar mit Fallsupervision für ausgebildete Mediator*innen	107

Tagungen	
Tagung Öffentlichkeitsarbeit	108

6 ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN 110

Seminare	
Mobiles Arbeiten und Homeoffice	112
Online-Seminar: Mobiles Arbeiten und Homeoffice	113
Gesundheitsgerechte Gestaltung von Schichtmodellen	114
Mitbestimmung in Arbeitszeitfragen	115
Mitbestimmung bei neuen Arbeitsformen	116
Digitalisierung und Arbeit 4.0	117

7 WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN UND PERSONALPLANUNG 118

Seminare	
Betriebswirtschaft für Betriebsräte	
Das 1x1 der Betriebswirtschaft für Betriebsräte	120
Workshop: Betriebswirtschaftliches Basiswissen	121
Nachhaltigkeit und Klimaschutz	122

Personalplanung und -entwicklung	
Personalplanung und gute Arbeit	124
Personalentwicklung und Beschäftigungssicherung	125
Wirtschaftsausschuss	
Der Wirtschaftsausschuss – effektiv organisiert!	126
Online-Seminar: Der Wirtschaftsausschuss – effektiv organisiert!	127
Jahresabschlussanalyse	128
Transformation und Restrukturierung	129
Wirtschaftsausschuss – Fresh-up	131
Aufsichtsrat	
Neu im Aufsichtsrat	132
Interessenvertretung im Aufsichtsrat	133
Tagungen	
Wirtschaftsforum Mitbestimmung	134

8 TECHNOLOGIEN UND KI 136

Seminare	
Arbeit 4.0 mitbestimmen	138
Industrie 4.0 mitbestimmen	139
Kein Office 365 ohne Betriebsrat	140
Online-Seminarreihe: Office 365	141
KI in der Arbeitswelt	142

9 VORSITZ UND STELLVERTRETUNGEN 144

Seminare	
Management der Betriebsratsarbeit	146
Gemeinsam erfolgreich im Team	147
Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretungen 1	148
Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretungen 2	149
Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretungen 3	150

10 SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG 152

Seminare	
Schwerbehindertenvertretung 1	154
Schwerbehindertenvertretung 2	155
Schwerbehindertenvertretung 3	156

11 SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK 158

Seminare	
Sozialrechtliches Basiswissen 1	160
Sozialrechtliches Basiswissen 2	161

12 ANMELDUNG UND ORGANISATORISCHES 162

Termine und Orte	
Alle Termine und Orte im Überblick	164
Anmeldung und Organisatorisches	
Anmeldung und Seminarteilnahme in fünf Schritten	176
Rechtliche Tipps zur Freistellung bzw. zum Schulungsanspruch	177
Beschlussfassung des Betriebsrats in 3 Schritten	180
Eure Rechte und Pflichten / Besonderer Schutz für Betriebsratsmitglieder	181
Formular zur Veranstaltungsbuchung	182
Allgemeine Geschäftsbedingungen	183
Impressum	184

Unser Team

Wir haben immer ein offenes Ohr für euch und sind für eure Fragen und Anliegen da. Wir stehen euch bei Fragen zu eurer Bildungsplanung zur Seite und geben euch Auskunft über unser Seminarangebot, das euch bei eurer Arbeit im Betriebsrat unterstützt. Sprecht uns an!



Cornelia Rieke
Bereichsleiterin Betriebsratsqualifizierung

DGB Bildungszentrum Besenbinderhof,
Hamburg
cornelia.rieke@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-19



Cornelia Danigel
Bildungsreferentin

Themenbereich Gesundheit und Arbeit

DGB Tagungszentrum Hattingen
cornelia.danigel@dgb-bildungswerk.de
Tel. 02324 508-313



Altun Jenner
Fachreferentin

Themenbereich
Betriebsverfassungsrecht

DGB Bildungszentrum Besenbinderhof,
Hamburg
altun.jenner@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-13



Lennart Melbye
Bildungsreferent

Themenbereiche Arbeitsrecht,
Betriebsverfassungsrecht, Vorsitz und
Stellvertretungen, Arbeitszeiten und
Arbeitsformen, Schwerbehindertenver-
tretung, Sozialrecht und Sozialpolitik

DGB Bildungszentrum Besenbinderhof,
Hamburg
lennart.melbye@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-22



Stefan van der Koelen
Bildungsreferent

Themenbereiche Vorsitz und Stell-
vertretungen, Aufsichtsrat, Arbeitszeiten
und Arbeitsformen, Datenschutz,
Technologien und KI, Kommunikative,
methodische und soziale Kompetenzen

DGB Tagungszentrum Hattingen
stefan.vanderkoelen@dgb-bildungswerk.de
Tel. 02324 508-424



Ludmila Eigster
Seminarsachbearbeitung

DGB Bildungszentrum Besenbinderhof,
Hamburg
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21



Franziska Naß
Seminarsachbearbeitung

DGB Bildungszentrum Besenbinderhof,
Hamburg
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29



Kirsten Watty
Seminarsachbearbeitung

DGB Bildungszentrum Besenbinderhof,
Hamburg
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10



Ilona Eßer
Rezeption und Reservierung

DGB Bildungszentrum Besenbinderhof,
Hamburg
ilona.esser@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-55



Monica Hufschmidt
Öffentlichkeitsarbeit

DGB Tagungszentrum Hattingen
monica.hufschmidt@dgb-bildungswerk.de
Tel. 02324 508-205

Unser Bildungsangebot

Für mehr Mitbestimmung im Betrieb! Das ist unser Motto seit mehr als 50 Jahren.

Know-how und Kompetenzen für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit

Als gewerkschaftlicher Bildungsanbieter mit langjähriger Erfahrung und permanentem Bezug zur betrieblichen Praxis wissen wir, worauf es bei der Qualifizierung von Betriebsräten ankommt. Die Vermittlung von Fachkenntnissen ist dabei wesentlich. Für die Umsetzung in die Praxis braucht es allerdings auch Handlungs- und Konfliktfähigkeit. Diese Kompetenzen vermitteln wir euch in unseren Seminaren, um euch für den Betriebsalltag zu stärken und zu befähigen, wichtige Ansprüche gegenüber eurem Arbeitgeber durchsetzen zu können.

Neben der Vermittlung von Know-how und Kompetenzen schaffen wir Lernräume, in denen ihr euch untereinander vernetzen könnt. Unser Bildungsangebot richtet sich nach dem Bildungszyklus eurer Amtszeit. Es reicht von Grundlagenseminaren für Einsteiger*innen über Aufbau- und Vertiefungsseminare bis hin zu Fresh-up-Formaten für Erfahrene.

Zu unseren Formaten gehören:

- Präsenzangebote wie Seminare, Workshops, Tagungen oder Ausbildungen an unseren Tagungsorten
- digitale Angebote (i. d. R. über MS Teams) und Inhouse-Angebote in euren Betrieben

Wir beraten euch bei der Weiterbildungsplanung für euer Gremium und entwickeln mit und für euch die passenden Bildungsangebote für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit.

Darüber hinaus bieten wir Betriebsratsgremien individuelle Beratung an, wenn es um Coaching, Supervision oder Beratung zu Betriebsvereinbarungen geht.

Sprecht uns an!
Euer Team Betriebsratsqualifizierung
Tel. 02324 508-333
anmeldung@dgb-bildungswerk.de

Dein Seminarkompass

Schritt 1

Du bist neu im Betriebsrat? Dann startest du am besten mit Grundlagenseminaren im Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht.

Schritt 2

Du verfügst über solide Grundkenntnisse für deine Betriebsratsarbeit? Du bist in einem Ausschuss oder einer Arbeitsgruppe im Gremium? Jetzt baust du dein Wissen in den speziellen Themenfeldern auf und lernst, es gezielt in den Verhandlungen mit dem Arbeitgeber anzuwenden.

Du zählst zu den Fortgeschrittenen mit hohem Wissensstand? Dann wählst du Seminare, die dein Wissen vertiefen.

Dein letztes Seminar liegt schon lange zurück? Um immer auf dem aktuellsten Stand zu sein, bieten wir regelmäßig Fresh-up-Seminare in den relevanten Themenfeldern an.

In allen Themenfeldern findest du Veranstaltungen für Anfänger*innen und Fortgeschrittene.

Inhouse-Angebote und Klausurtagungen auf Wunsch!

Unsere Themenfelder

Einstiegsseminare für alle Betriebsräte

BETRIEBSVER- FASSUNGSRECHT

ab Seite 12

ARBEITSRECHT

ab Seite 34

Wissensaufbau im Fachgebiet

GESUNDHEIT UND ARBEIT

ab Seite 46

DATENSCHUTZ

ab Seite 78

KOMMUNIKATIVE UND METHODISCHE KOMPETENZEN

ab Seite 88

ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN

ab Seite 110

WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN UND PERSONALPLANUNG

ab Seite 118

TECHNOLOGIEN UND KI

ab Seite 136

VORSITZ UND STELLVERTRETUNGEN

ab Seite 144

SCHWERBEHINDERTEN- VERTRETUNG

ab Seite 152

SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK

ab Seite 158

1

BETRIEBS- VERFAS- SUNGSRECHT

SEMINARE

INTENSIVSEMINARE (2-WÖCHIG)

ab Seite 14

KOMPAKTSEMINARE

ab Seite 20

Eure Ansprechpartner*innen bei fachlichen Fragen

Altun Jenner
Fachreferentin
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof, Hamburg
altun.jenner@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-13

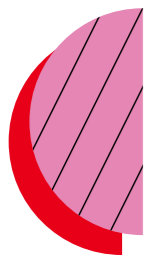
Lennart Melbye
Bildungsreferent
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof, Hamburg
lennart.melbye@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-22

Eure Ansprechpartner*innen bei organisatorischen Fragen

Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



INTENSIVSEMINARE

Modul 1: Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 1

Erforderliche Grundlagen für jedes Betriebsratsmitglied

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen die für jedes Betriebsratsmitglied erforderlichen Grundkenntnisse. Welche wirkungsvollen Informations- und Mitbestimmungsrechte stehen dem Betriebsrat zur Verfügung, und wie geht er damit zielorientiert und effektiv um? Die verschiedenen Beteiligungsrechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz und ihre Reichweite werden von unseren Fachanwält*innen für Arbeitsrecht praxisbezogen vermittelt, um euch als Betriebsratsmitglieder für eure Aufgaben im Gremium mit dem erforderlichen Wissen auszustatten. Unser Lernkonzept bietet euch hierbei eine permanente und qualifizierte Unterstützung durch unsere speziell ausgebildeten Teamer*innen.

In Stichworten

- Rolle, Funktion und Arbeitsbedingungen des Betriebsrats
- Der ordentliche Beschluss: Grundlage des Betriebsratshandelns
- Handlungskonzept mit dem „Saseler Dreischritt“
- Rechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz und ihre unterschiedliche Bedeutung
- Die verschiedenen Felder der Mitbestimmung und die Einigungsstelle
- Mitbestimmung des Betriebsrats in „sozialen Angelegenheiten“ (§ 87 BetrVG)
- Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte
- Bestellungsverfahren der Einigungsstelle
- Einstweilige Verfügung und andere Beschlussverfahren

Seminarziel

Nach dem Seminar kennt ihr eure Rolle und Aufgaben als Betriebsratsmitglied. Ihr habt die wichtigsten Rechte des Betriebsrats und die Felder der Mitbestimmung kennengelernt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet. Sie werden unterstützt von didaktisch geschulten Teamenden.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

Modul 1

4.-9.2.2024
Sem.-Nr. AR1W1 224651507

12.-17.5.2024
Sem.-Nr. AR1W1 224651508

22.-27.9.2024
Sem.-Nr. AR1W1 224651509

Teilnahmedauer

Beginn: Sonntag 18:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € pro Modul zzgl.
Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

Modul 1
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132612

Hinweis

Zweiwöchiges Seminar,
buchbar nur in Kombination
in 2 Modulen à 1 Woche



INTENSIVSEMINARE

Modul 2: Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 1

Erforderliche Grundlagen für jedes Betriebsratsmitglied

Das Seminar – Modul 2 – vermittelt die Beteiligungsrechte des Betriebsrats in personellen Angelegenheiten. Die Aufgabe des Betriebsrats ist es, bei Einstellungen, Ein- und Umgruppierungen sowie Versetzungen mit den Möglichkeiten des Betriebsverfassungsgesetzes die Rechte der Betroffenen zu wahren. Außerdem muss der Betriebsrat bei allen Kündigungsarten handeln. Mit unserer bewährten Methode „Saseler Dreischritt“ lernt ihr, wie ihr die Handlungsspielräume kompetent nutzt, um die Kolleg*innen zu unterstützen. Am Ende des Seminars erproben alle Teilnehmenden ihr Wissen (Modul 1 und Modul 2) im Rahmen eines zweitägigen Planspiels, unterstützt von geschulten Teamenden. Ihr seid dann der Betriebsrat der „Baden AG“, verständigt euch im Gremium über Ziele und Strategien, verhandelt mit dem Arbeitgeber und könnt – wenn ihr es für sinnvoll erachtet – Anträge beim Arbeitsgericht stellen.

In Stichworten

- Beteiligungsverfahren nach §§ 99–101 BetrVG
- Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung
- Zustimmungsverweigerung
- Beteiligung des Betriebsrats bei Kündigungen (§ 102 BetrVG)
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei Kündigungen
- Mitbestimmung bei Qualifizierungsmaßnahmen (§§ 96–98 BetrVG)
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei der Personalplanung (§ 92 BetrVG)
- Das Arbeitsgericht: Funktionsweise und Bedeutung für den Betriebsrat

Seminarziel

Nach dem Seminar kennt ihr eure Rolle und eure Aufgaben als Betriebsratsmitglied. Ihr seid in der Lage zu unterscheiden, was der Betriebsrat im Einzelfall tun kann. Ihr könnt bei personellen Einzelmaßnahmen richtig reagieren und kennt die Grundlagen der Personalplanung. Ihr könnt rechtssichere Kündigungswidersprüche und Zustimmungsverweigerungen formulieren.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet. Sie werden unterstützt von didaktisch geschulten Teamenden.



Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

Modul 2

9.-14.6.2024
Sem.-Nr. AR1W2 224651510

25.-30.8.2024
Sem.-Nr. AR1W2 224651511

24.-29.11.2024
Sem.-Nr. AR1W2 224651512

Teilnahmedauer

Beginn: Sonntag 18:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € pro Modul zzgl.
Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

Modul 2
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132613

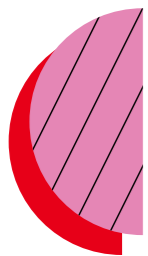
Hinweis

Zweiwöchiges Seminar,
buchbar nur in Kombination
in 2 Modulen à 1 Woche

Highlight

Modul 2
Besuch beim Arbeitsgericht





INTENSIVSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 1

Erforderliche Grundlagen für jedes
Betriebsratmitglied

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen die für jedes Betriebsratsmitglied erforderlichen Grundkenntnisse. Die verschiedenen Beteiligungsrechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz und ihre Reichweite werden von unseren Fachanwält*innen für Arbeitsrecht praxisbezogen vermittelt. Ausgehend von typischen betrieblichen Problemen wird ein Handlungskonzept entwickelt, mit dem Chancen und Risiken für die Beschäftigten erkannt, Ziele erarbeitet und das Arbeitsrecht als Instrument zur Interessenvertretung genutzt werden können. Eine permanente und qualifizierte Unterstützung durch unsere speziell ausgebildeten Teamer*innen ist Teil unseres Lernkonzeptes. Am Ende des Seminars erproben alle Teilnehmenden ihr Wissen im Rahmen eines zweitägigen Planspiels. Ihr seid dann der Betriebsrat der „Baden AG“, verständigt euch im Gremium über Ziele und Strategien, verhandelt mit dem Arbeitgeber und könnt – wenn ihr es für sinnvoll erachtet – Anträge beim Arbeitsgericht stellen.

In Stichworten

- Rolle, Funktion und Arbeitsbedingungen des Betriebsrats
- Der ordentliche Beschluss: Grundlage des Betriebsratshandelns
- Mitbestimmung des Betriebsrats in „sozialen Angelegenheiten“ (§ 87 BetrVG)
- Einigungsstelle und weitere arbeitsrechtliche Verfahren
- Beteiligung des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen (§§ 99–101 BetrVG)
- Beteiligung des Betriebsrats bei Kündigungen (§ 102 BetrVG)
- Mitbestimmung bei Qualifizierungsmaßnahmen (§§ 96–98 BetrVG)
- Das Arbeitsgericht: Funktionsweise und Bedeutung für den Betriebsrat

Seminarziel

Nach dem Seminar kennt ihr eure Rolle und eure Aufgaben als Betriebsratsmitglied. Die wichtigsten Rechte des Betriebsrats und die verschiedenen Felder der Mitbestimmung sind euch vertraut. Ihr könnt rechtssichere Kündigungswidersprüche und Zustimmungsverweigerungen formulieren.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet. Sie werden unterstützt von didaktisch geschulten Teamenden.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
3.–15.3.2024
Sem.-Nr. AR1 224651502

26.5.–7.6.2024
Sem.-Nr. AR1 224651503

26.–7.6.2024
Sem.-Nr. AR1 224651503

28.7.–9.8.2024
Sem.-Nr. AR1 224651504

8.–20.9.2024
Sem.-Nr. AR1 224651505

10.–22.11.2024
Sem.-Nr. AR1 224651506

DGB Tagungszentrum
Hattingen

14.–26.4.2024
Sem.-Nr. AR1 324653101

30.6.–12.7.2024
Sem.-Nr. AR1 324653102

Teilnahmedauer

Beginn: Sonntag 18:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

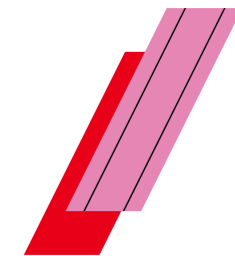
2.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132610

Highlights

Besuch beim Arbeitsgericht
Zweiwöchiges Seminar



INTENSIVSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 2

Betriebsänderung, Interessenausgleich
und Sozialplan

Das Seminar knüpft an das Seminar „Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 1“ an und vertieft den Regelungsbereich betrieblicher Umstrukturierungen. Betriebsräte nahezu aller Branchen stehen vor der Herausforderung, dass betriebliche Arbeitsabläufe und -strukturen angepasst werden. Fortschreitende Digitalisierung von Prozessen, Automatisierung von Arbeit oder die Einführung agiler, mobiler bzw. flexibler Arbeitsformen sind heute in fast jedem Betrieb ein Thema. Meist handelt es sich dabei um Betriebsänderungen, die aber häufig nicht oder zu spät als solche erkannt werden. Im Seminar werden die Formen und Folgen von Betriebsänderungen sowie ihre frühzeitige Erkennung behandelt. Chancen und Risiken von betriebsändernden Maßnahmen werden ebenso diskutiert wie die Anforderungen an den Ausgleich von Nachteilen und die Qualität von Sozialplänen. Verhandlungstechnik und -führung sind weitere Themen. Ihr erprobt eure Kenntnisse bei einem Planspiel als Betriebsrat der „Baden AG“.

In Stichworten

- Veränderung von Konzern-, Unternehmens- und Betriebsstrukturen – rechtliche Einordnung
- Zuständigkeiten von BR, GBR, KBR
- Wirtschaftsausschuss als Frühwarnsystem
- Betriebsänderung, Digitalisierung, Beschäftigungssicherung und Qualifizierung
- Interessenausgleich, Sozialplan und Transfergesellschaft
- Verhandlungstechniken und Verhandlungsführung

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr vorbereitet, wenn Umstrukturierungen in eurer Firma anstehen. Die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates setzt ihr durch. Ihr versteht, worauf es bei Verhandlungen ankommt, wisst von der Notwendigkeit eines guten Dialogs mit der Belegschaft und habt den Ernstfall bereits geprobt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet. Sie werden unterstützt von didaktisch geschulten Teamenden.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
18.2.–1.3.2024
Sem.-Nr. AR2 224651513

14.–26.4.2024
Sem.-Nr. AR2 224651514

6.–18.10.2024
Sem.-Nr. AR2 224651515

1.–13.12.2024
Sem.-Nr. AR2 224651516

DGB Tagungszentrum
Hattingen

23.6.–5.7.2024
Sem.-Nr. AR2 324653103

25.8.–6.9.2024
Sem.-Nr. AR2 324653104

Teilnahmedauer

Beginn: Sonntag 18:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

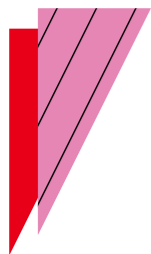
2.590,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132611

Highlights

Zweiwöchiges Seminar
Praxis-Planspiel „Baden AG“



INTENSIVSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 3

Mitbestimmungsrechte strategisch und kreativ nutzen

Die Palette der Möglichkeiten des Betriebsrats ist breit. Sie reicht von Unterrichts- und Beratungsrechten über Möglichkeiten, die Belegschaft einzubeziehen, bis hin zur Mitbestimmung. Das Anliegen des Seminars ist es, all diese Rechte einzuschätzen und kreativ in der betrieblichen Situation anzuwenden. Es sollen anhand eigener betrieblicher Problemfelder rechtlich haltbare Handlungspläne erarbeitet werden.

In Stichworten

- Präsentation und Auswahl von konkreten Themen der Betriebsratsarbeit
- Strukturieren und Präsentieren
- Der „Saseler Dreischritt“ als strukturierte Handlungsanleitung
- Der „Saseler Dreischritt“ als Methode zur Analyse der betrieblichen Situation
- Auswahl und Bündelung unterschiedlicher Interessen und die Schwierigkeiten der Zielfindung
- Arbeitsrechtliche und betriebspolitische Handlungsmöglichkeiten einschätzen
- Informationsarbeit und Beteiligung – Einbindung und Mobilisierung der Belegschaft
- Probleme der Umsetzung – die betriebliche Kultur weiterentwickeln
- Ausgesuchte Handlungselemente erproben
- Umgang mit Stiften und Farben, Visualisieren von Symbolen, Rahmen und lesbare Schrift

Seminarziel

Nach dem Seminar kennt ihr die Reichweite eurer Rechte und eure Einflussmöglichkeiten. Ihr seid in der Lage, die Spielräume, die euch die betriebspolitische Situation und die Rechtslage bieten, genau einzuschätzen und optimal auszunutzen. Ihr könnt jetzt einen Handlungsplan für euer konkretes Problem erarbeiten und werdet auch zukünftig zielgerichtet und erfolgreich handeln.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet. Sie werden unterstützt von didaktisch geschulten Teamenden.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

30.6.–12.7.2024

Sem.-Nr. AR3 224651517

25.8.–6.9.2024

Sem.-Nr. AR3 224651518

1.–13.12.2024

Sem.-Nr. AR3 224651519

Teilnahmedauer

Beginn: Sonntag 18:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

2.590,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132629](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132629)



INTENSIVSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 4

Lösungen zu akuten betrieblichen Fragestellungen erarbeiten

Das Seminar knüpft an das Seminar „Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht 3“ an. Die betriebliche Situation ist analysiert, die Ziele sind gesteckt, der Handlungsplan ist erarbeitet. Dennoch läuft vieles anders als erwartet – der Plan muss an die Veränderungen angepasst werden. In diesem Seminar im Workshop-Format arbeiten wir intensiv an euren betrieblichen Herausforderungen. Gemeinsam entwickeln wir konkrete Lösungen und prüfen, ob ihr sie realisieren könnt. Wir suchen die einschlägigen Rechte aus dem BetrVG und verbinden das Ganze zu einem Gesamtbild. Am Ende nehmt ihr ein Strategiekonzept mit nach Hause, das an eure betriebliche Situation angepasst ist. Unsere Empfehlung: (Mindestens) zwei Gremiumsmitglieder sollten das Seminar gemeinsam besuchen. So könnt ihr euren Plan im Gremium besser umsetzen.

In Stichworten

- Konkrete Mitgestaltung allgemeiner Aufgaben
- Kombinieren von Rechten aus dem BetrVG
- Juristische Einschätzung betrieblicher Probleme
- Überprüfung mitgebrachter Handlungspläne bzw. Projekte
- Entwicklung von Strategie und Taktik sowie Plan B
- Planung einer betrieblichen Kampagne: Möglichkeiten und Grenzen
- Optimierung von Arbeitsmethodik und Präsentation

Seminarziel

Nach der Strategie-Werkstatt beherrscht ihr Methoden, um betriebliche Probleme aufzubereiten und eure selbst gestellten Aufgaben systematisch zu erledigen. Ihr könnt eure Ziele einschätzen und das Erreichte würdigen. Der Betriebsrat kann seine Rechte bündeln – und ihr seid als Gremium kampagnenfähig.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet. Sie werden unterstützt von didaktisch geschulten Teamenden.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

14.–26.1.2024

Sem.-Nr. AR4 224651526

21.7.–2.8.2024

Sem.-Nr. AR4 224651527

Teilnahmedauer

Beginn: Sonntag 18:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

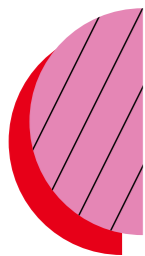
Teilnahmegebühr

2.590,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132630](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132630)



**Ansprechpartnerin**

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**
26.2.–1.3.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651520

8.–12.4.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651521

1.–5.7.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651523

4.–8.11.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651525

**Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)**
13.–17.5.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651522

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**
5.–9.8.2024
Sem.-Nr. BRK1 324653105

**IntercityHotel Berlin
Hauptbahnhof**
19.–23.8.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651524

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132614](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132614)

Hinweis

Die Inhalte dieses Seminars
werden auch in den beiden
Online-Seminaren auf den
Seiten 21 und 22 vermittelt.

KOMPAKTSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht kompakt 1

Grundlagen für einen schnellen Einstieg

Dieses Seminar wendet sich an alle, die eine kompakte, intensive Schulung als Einstieg in das Betriebsverfassungsrecht wünschen. Hier lernt ihr die rechtlichen Grundlagen der Betriebsratsarbeit kennen und verschafft euch einen umfassenden Überblick über die Möglichkeiten der Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten. Die Inhalte werden praxisnah, verständlich und rechtssicher im Hinblick auf eure verantwortungsvollen Aufgaben vermittelt.

In Stichworten

- Betriebsverfassungsrecht als Teil des allgemeinen Arbeitsrechts
- Geschäftsführung: Betriebsratssitzung und ordnungsgemäße Beschlussfassung
- Allgemeine Aufgaben und Rolle des Betriebsrats, Freistellung, Schulungsansprüche, Ausstattung
- Rechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz und ihre unterschiedliche Bedeutung
- Grundlagen soziale Mitbestimmung und andere Beteiligungsrechte
- Grundlagen Einigungsstelle und weitere arbeitsrechtliche Verfahren
- Beschwerderecht

Seminarziel

Nach dem Seminar ist der Grundstein für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit gelegt: Die Rechte und Pflichten des Betriebsrats sind euch bekannt. Ihr kennt die wichtigsten Paragraphen des Betriebsverfassungsgesetzes. Ihr beherrscht euer Handlungsfeld von der ordnungsgemäßen Beschlussfassung bis zur Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

**KOMPAKTSEMINARE**

Online-Seminar: Einführung in die Betriebsrats- arbeit (Teil 1)

Die ersten Schritte sicher gehen – Handlungs- fähigkeit schnell erreichen

Als neu gewähltes Betriebsratsmitglied ist es gar nicht so einfach, sich zurechtzufinden. Was sind meine Rechte, Aufgaben und Pflichten im Betriebsrat? Worauf muss ich als neu gewähltes Betriebsratsmitglied besonders achten? Welche Berechtigungen haben Betriebsrät*innen gegenüber dem Arbeitgeber? Diese Themen und die konkreten Anliegen der neu gewählten Betriebsratsmitglieder stehen im Mittelpunkt unseres Seminars. Wir klären die Notwendigkeiten, die Rechtsansprüche und deren Durchsetzung. Der ordentliche Beschluss ist dafür die Voraussetzung. Selbstverständlich kann ein Online-Seminar kein einwöchiges Präsenzseminar ersetzen, aber es vermittelt einen hilfreichen ersten Überblick über die Themen.

In Stichworten

- Die Betriebsratssitzung, Verhinderungsgründe, der „wasserdichte“ Betriebsratsbeschluss
- Rolle, Funktion und die „allgemeinen Aufgaben“ des Betriebsrats
- Auskunfts- und Informationsrechte
- Arbeitsbedingungen des Betriebsrats
- Überblick über die Beteiligungsrechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz

Seminarziel

Nach dem Seminar ist der Grundstein für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit gelegt: Die Rechte und Pflichten des Betriebsrats sind euch bekannt. Ihr kennt die wichtigsten Paragraphen des Betriebsverfassungsgesetzes und könnt rechtssichere Beschlüsse fassen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

15.–17.1.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651555

4.–6.3.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651556

8.–10.7.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651557

7.–9.10.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651558

25.–27.11.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651559

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 9:00 Uhr
Ende: Mittwoch 17:00 Uhr

Teilnahmegebühr

990,00 €

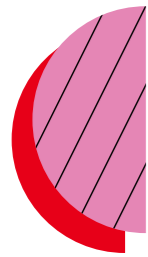
Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132619](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132619)

Hinweis

Die Inhalte beider Seminare
(Teil 1 und 2) werden auch im
Seminar „Betriebsverfassungs-
recht kompakt 1“ auf Seite 20
vermittelt.





KOMPAKTSEMINARE

Online-Seminar: Einführung in die Betriebsrats- arbeit (Teil 2)

Grundlagen für einen schnellen Einstieg

Bei diesem Online-Seminar geht es um die Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten. Der § 87 BetrVG ist ein Kernstück des Betriebsverfassungsrechts. Der Arbeitgeber kann hier ohne Zustimmung des Betriebsrats keine Maßnahme umsetzen. Um die Aufgaben als neu gewähltes Betriebsratsmitglied effektiv erfüllen zu können, sind Grundkenntnisse erforderlich. Nur wenn der Betriebsrat seine rechtlichen Handlungsfelder genau kennt, kann er seinen Verhandlungspartner*innen sicher gegenüberstehen. Selbstverständlich kann ein Online-Seminar kein einwöchiges Präsenzseminar ersetzen, aber es vermittelt einen hilfreichen ersten Überblick über die Themen.

In Stichworten

- Rechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz und ihre unterschiedliche Bedeutung
- Grundlagen der sozialen Mitbestimmung (§ 87 BetrVG)
- Überblick: Einigungsstelle und weitere arbeitsrechtliche Verfahren

Seminarziel

Nach dem Seminar ist der Grundstein für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit gelegt. Ihr habt die wichtigsten Rechte des Betriebsrats kennengelernt und einen Überblick über die Felder der Mitbestimmung und die Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte bekommen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

8.–10.4.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651560

3.–5.6.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651561

12.–14.8.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651562

16.–18.9.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651563

4.–6.11.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651564

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 9:00 Uhr
Ende: Mittwoch 17:00 Uhr

Teilnahmegebühr

990,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132620

Hinweis

Die Inhalte beider Seminare (Teil 1 und 2) werden auch im Seminar „Betriebsverfassungsrecht kompakt 1“ auf Seite 20 vermittelt.



KOMPAKTSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht kompakt 2

Personelle Angelegenheiten: Einstellung, Versetzung, Kündigung, Qualifizierung und Personalplanung

Keine personelle Maßnahme ohne Betriebsrat! Bei diesem in der Betriebsratspraxis häufig emotional besetzten Themenbereich geht es um Einstellungen, Versetzungen, Um- und Eingruppierungen sowie Kündigungen. Es ist also besonders wichtig, dass ihr die euch zur Verfügung stehenden Handlungsmöglichkeiten rechtssicher anwendet, um kompetent und schnell reagieren zu können. Ihr werdet entdecken, dass ihr weitreichende Folgen für die Betroffenen abwenden könnt.

In Stichworten

- Rechte von Einzelpersonen bei Einstellung, Eingruppierung und Versetzung
- Beteiligung des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen (§§ 99–101 BetrVG)
- Beteiligung des Betriebsrats bei Kündigungen (§ 102 BetrVG)
- Widerspruch des Betriebsrats und Rechtsfolge des Widerspruchs
- Optionen bei Änderungskündigungen
- Mitbestimmung bei Qualifizierungsmaßnahmen (§§ 96–98 BetrVG)
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei der Personalplanung (§ 92 BetrVG)
- Das Arbeitsgericht: Funktionsweise und Bedeutung für den Betriebsrat

Seminarziel

Nach dem Seminar könnt ihr bei Einstellungen, Versetzungen und Eingruppierungen kompetent reagieren. Ihr kennt die Grundlagen der Personalplanung. Ihr beherrscht den Kündigungswiderspruch und wisst mit Änderungskündigungen umzugehen. Betroffene könnt ihr fachkundig unterstützen und gute Voraussetzungen für den Kündigungsschutzprozess schaffen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**
19.–23.2.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651528

22.–26.4.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651529

10.–14.6.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651531

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651533

**Mercure Hotel München
City Center**
27.–31.5.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651530

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**
22.–26.7.2024
Sem.-Nr. BRK2 324653106

Radisson Blu Hotel Erfurt
7.–11.10.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651532

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

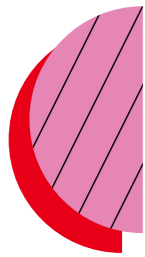
1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132615

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht





KOMPAKTSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht kompakt 3

Mitbestimmung und das Instrument der Betriebsvereinbarungen

Der § 87 BetrVG ist ein Kernstück der Betriebsverfassung: Er ermöglicht es dem Betriebsrat, sich konstruktiv zum Wohle der Kolleg*innen einzusetzen und den Betriebsalltag mitzugestalten. In den Bereichen der Mitbestimmung kann der Betriebsrat den Abschluss von Betriebsvereinbarungen erreichen, die die Arbeitsbedingungen unmittelbar regeln. Wie Arbeitszeit, Gesundheitsschutz, Homeoffice / mobiles Arbeiten, Kurzarbeit oder Digitalisierung gestaltet werden können und wie der Weg bis zur Betriebsvereinbarung sicher durchschritten wird, sind Kernthemen des Seminars. Da die Einigung nicht selbstverständlich ist, wird das Instrument „Einigungsstelle“ vorgestellt und im Rahmen des Seminars erprobt.

In Stichworten

- Initiativrecht und Mitbestimmung
- Regelungsbereiche des § 87 BetrVG: Arbeitszeiten, Überstunden, Urlaub, Zulagen
- Mitbestimmung des Betriebsrats bei Homeoffice / mobilem Arbeiten
- Betriebsvereinbarung als „innerbetriebliches Gesetz“
- Erzwingbare und freiwillige Betriebsvereinbarung
- Analyse bestehender Betriebsvereinbarungen, aktuelle Rechtsprechungen
- Einigungsstelle als Mittel zum guten Zweck
- Vorbereitung des Betriebsrats für die Verhandlungen

Seminarziel

Ihr seid in der Lage, die Probleme im Betrieb den Mitbestimmungsfeldern des BetrVG zuzuordnen und lernt die Möglichkeiten einer Betriebsvereinbarung kennen. Ihr erfahrt, welche Handlungsspielräume und Rechtsgrundlagen es zum Thema Betriebsvereinbarungen im Hinblick auf Abschluss, Rechtswirkung und Beendigung gibt. Ihr wisst, worauf bei Verhandlungen zu achten ist und wie gegebenenfalls ein Einigungsstellenverfahren nach § 76 BetrVG durchgeführt wird.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Mercure Hotel München
City Center
29.1.–2.2.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651534

DGB Bildungszentrum, Hamburg

18.–22.3.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651535

26.–30.8.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651537

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)

13.–17.5.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651536

Courtyard by Marriott Hamburg City

2.–6.12.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651538

Teilnahmedauer

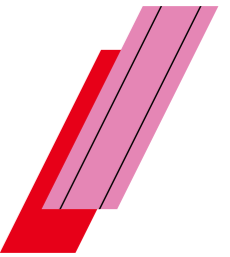
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132616



KOMPAKTSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht kompakt 4

Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan

Die digitale Transformation geht vielfach mit Betriebsänderungen einher. Damit ihr als Betriebsrat eure Mitbestimmungsrechte bei einer Betriebsänderung ausüben könnt, müssen diese zunächst erkannt werden. Als Betriebsrat müsst ihr Betriebsänderungen frühzeitig erkennen und euch möglichst früh aktiv in deren Gestaltung einbringen. Wie ihr eine Betriebsänderung frühzeitig erkennen könnt, lernt ihr in unserem Seminar. Es gibt euch einen umfassenden, praxisnahen Einblick in das Verfahren bei Betriebsänderungen, ob bei Digitalisierungsprozessen, Betriebsübergang, Inhaber*innenwechsel, Unternehmensumwandlung oder sonstigen Umstrukturierungsprozessen mit Personalabbau. Wir machen euch mit den rechtlichen und taktischen Handlungsmöglichkeiten vertraut und versetzen euch in die Lage, den Arbeitgeber in die Verantwortung zu nehmen. Ihr lernt, wie ihr bei einer Betriebsänderung einen Interessenausgleich und Sozialplan erfolgreich verhandelt und die Interessen der Beschäftigten erfolgreich vertreten könnt.

In Stichworten

- Betriebsänderungen erkennen
- Folgen für die Beschäftigten bei Umstrukturierungsprozessen
- Betriebsübergang, Inhaber*innenwechsel und Unternehmensumwandlung
- Rechte des Betriebsrats bei einer Betriebsänderung
- Interessenausgleich, Sozialplan und Transfergesellschaft
- Verhandlungsstrategien und Einigungsstelle
- Abfindungsregelungen und ihre Auswirkungen

Seminarziel

Ihr lernt die Betriebsänderung gemäß § 111 BetrVG als Dauerthema des Betriebsrats kennen und wisst, wie ihr euch als Betriebsrat rechtzeitig bei geplanten Betriebsänderungen einschaltet. Anschließend kennt ihr Inhalte und Regelungsmöglichkeiten zum Thema Interessenausgleich und Sozialplan und könnt euer Mitbestimmungsrecht verantwortungsvoll wahrnehmen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
15.–19.4.2024
Sem.-Nr. BRK4 224741600

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)

3.–7.6.2024
Sem.-Nr. BRK4 224741601

Courtyard by Marriott Hamburg City

25.–29.11.2024
Sem.-Nr. BRK4 224741602

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

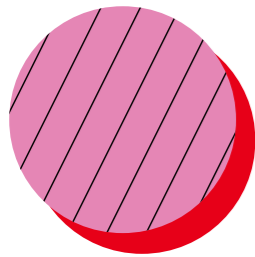
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132617





KOMPAKTSEMINARE

Betriebsverfassungsrecht – Fresh-up

Betriebsverfassungsrechtliche Grundlagen
auffrischen

Euer letztes Seminar liegt vielleicht schon einige Zeit zurück und ihr habt den Wunsch, euer Wissen auf den neuesten Stand zu bringen. Dieses Intensivseminar verschafft euch kurz und knapp einen Überblick über das erforderliche Wissen für eure Arbeit im Gremium.

In Stichworten

- Mitbestimmung nach dem BetrVG
- Einigungsstellenverfahren
- Personelle Angelegenheiten
- Umstrukturierung im Betrieb
- Sozialplan und Interessenausgleich
- Aktuelle Rechtsprechung

Seminarziel

Nach dem Seminar beherrscht ihr die Basisthemen des Betriebsverfassungsrechts wieder sicher. Ihr seid fit in der Thematik „Umstrukturierungen, Kündigungen und Sozialplan“ und kennt die aktuelle Rechtsprechung hierzu.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

Schlosshotel
Bad Wilhelmshöhe,
Kassel
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. AUF 224741632

Stadthotel Münster

10.–14.6.2024
Sem.-Nr. AUF 224741633

DGB Bildungszentrum, Hamburg

2.–6.12.2024
Sem.-Nr. AUF 224741634

Teilnahmedauer

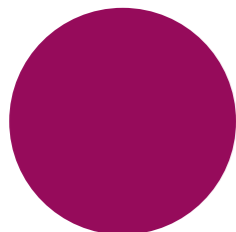
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132632



KOMPAKTSEMINARE

Assistenz und Sekretariat des Betriebsrats

Das Gremium rechtssicher unterstützen

Für die Organisation des Betriebsratsbüros braucht ihr mehr als technische und kommunikative Fähigkeiten: Grundkenntnisse im Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht sind ebenfalls unbedingt erforderlich. Dieses Seminar vermittelt praktisches Rechtswissen, mit dem ihr die Arbeit des Gremiums kompetent unterstützen könnt. Auf den Punkt gebracht lernt ihr alles Wesentliche zur Geschäftsführung des Betriebsrats, zu Fristen, Kündigungen und zu den Beteiligungsrechten des Gremiums.

In Stichworten

- Betriebsverfassung und Arbeitsrecht
- Geheimhaltung und Datenschutz
- Ordnungsgemäßer Beschluss: Einladung – Tagesordnung – Sitzungsniederschrift
- Geschäftsordnung des Betriebsrats
- Bildung und Beauftragung von Ausschüssen
- Übertragung an Gesamt- und Konzernbetriebsrat
- Überblick: Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- Von der Einstellung bis zur Kündigung
- Fristen des BetrVG: Berechnung und fristauslösendes Moment
- Sprechstunden, Betriebsversammlungen, Infobrett/Intranet

Seminarziel

Mit dem Seminar optimiert ihr eure Fähigkeiten, den Betriebsrat zu unterstützen. Ihr lernt die Möglichkeiten und Grenzen der gesetzlichen Vorgaben kennen und wisst anschließend die Formalia einzuhalten. Mit diesem Wissen könnt ihr das Gremium rechtssicher organisieren und unterstützen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
27.–31.5.2024
Sem.-Nr. SDBR 224741616

DGB Bildungszentrum, Hamburg

26.–30.8.2024
Sem.-Nr. SDBR 224741617

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

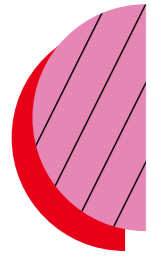
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132693





KOMPAKTSEMINARE

Einführung in das Betriebsverfassungsgesetz für Ersatzmitglieder

Fit für den Ernstfall

Als Ersatzmitglieder des Betriebsrats habt ihr eine verantwortungsvolle Aufgabe. Ihr seid zunächst Kandidat*innen und könnt jederzeit in das Gremium nachrücken. Dann steckt ihr plötzlich mitten im Betriebsratsleben und müsst all das wissen, was die anderen sich schon durch tägliche Praxis und Seminarbesuche erarbeitet haben. In diesem Seminar wollen wir euch darauf vorbereiten und vermitteln euch das Wichtigste in Kürze: Welche Aufgaben, Rechte und Pflichten hat der Betriebsrat? Was könnt ihr tun, wenn der Arbeitgeber nicht kooperiert? Wie bekommt ihr schnell einen Überblick? Der Besuch dieses Seminars versetzt euch in die Lage, jederzeit kompetent mit euren Betriebsratskolleg*innen zusammenzuarbeiten.

In Stichworten

- Rechtssystematik: Gestaltungsfelder des Betriebsrats
- Umgang mit Gesetzestexten
- Allgemeine Aufgaben und Rolle des Betriebsrats
- Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber
- Ordnungsgemäße Einladung, Betriebsratssitzung, Beschlussfassung
- Rechte und Pflichten von Ersatzmitgliedern
- Überblick: Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten (§ 87 BetrVG)
- Überblick: Einstellung, Versetzung und Kündigung

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr mit den Grundlagen der Betriebsratstätigkeit bestens vertraut. Ihr könnt als „Mitglieder auf Zeit“ gut im Gremium mitarbeiten. Die wichtigsten Vorschriften des Betriebsverfassungsgesetzes und ihre Durchsetzung sind euch bekannt. Ihr könnt den Diskussionen jetzt viel besser folgen und engagiert mitentscheiden.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. EMBR 224741603

26.–30.8.2024
Sem.-Nr. EMBR 224741604

21.–25.10.2024
Sem.-Nr. EMBR 224741605

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132618



KOMPAKTSEMINARE

Online-Seminar: Ersatzmitglieder – Einführung in das Betriebsverfassungsrecht

Kompaktes Wissen für Ersatzmitglieder

Ersatzmitglieder haben es nicht leicht im Betriebsrat. Sie sind erst Kandidat*innen – und plötzlich stecken sie mitten im Betriebsratsleben. Während der Dauer der Stellvertretung haben die Ersatzmitglieder alle Rechte und Pflichten ordentlicher Betriebsratsmitglieder. Sie sollen all das wissen, was die anderen sich schon durch tägliche Praxis und Seminarbesuche erarbeitet haben. Dieses Seminar gibt Antworten auf eine Vielzahl von Fragen für den „Ernstfall“.

In Stichworten

- Einführung in das Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht
- Umgang mit Gesetzestexten
- Aufgaben des Betriebsrats, Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber
- Rechte und Pflichten von Ersatzmitgliedern
- Überblick: Beteiligungsrechte und Mitbestimmung des Betriebsrats

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr mit den Grundlagen der Betriebsratstätigkeit bestens vertraut. Ihr könnt als „Mitglieder auf Zeit“ gut im Gremium mitarbeiten. Die wichtigsten Vorschriften des Betriebsverfassungsgesetzes und ihre Durchsetzung sind euch bekannt. Ihr könnt den Diskussionen jetzt viel besser folgen und engagiert mitentscheiden.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Seminartermine

18.–22.3.2024
Sem.-Nr. WebEMBR 224741618

5.–9.8.2024
Sem.-Nr. WebEMBR 224741619

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. WebEMBR 224741620

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 13:00 Uhr

Ende: Freitag 12:00 Uhr

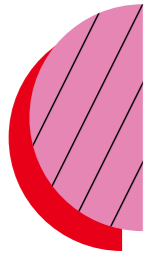
Teilnahmegebühr

1.390,00 €

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132627





KOMPAKTSEMINARE

Protokollführung

Feinheiten der BR-Arbeit: Formfragen sind auch Inhaltsfragen

Ein korrekt geführtes Protokoll (bzw. eine Sitzungsniederschrift) ist notwendig, um im Gremium einen rechtswirksamen Beschluss zu fassen und ihn zu dokumentieren. Das Protokoll dient bei späteren (gerichtlichen) Streitigkeiten mit dem Arbeitgeber als Nachweis einer ordnungsgemäß erfolgten Beschlussfassung. Wir stellen alle juristischen, inhaltlichen und strukturellen Gesichtspunkte des Protokolls vor. Zudem vermittelt das Seminar notwendige und technische Tipps zur Vorlagenerstellung – letztere anhand von praktischen Übungen.

In Stichworten

- Rechtliche Grundlagen der Protokollführung
- Funktion und Bedeutung für die Geschäftsführung
- Notwendige Inhalte und Struktur des Protokolls
- Übungen zu Gestaltungs- und Formulierungstechniken
- Vorlagen, Formate, Formularegestaltung

Seminarziel

Nach dem Seminar kennt ihr die rechtliche Bedeutung des Protokolls und wisst, worauf es bei der Protokollführung ankommt. Ihr beherrscht die Feinheiten der richtigen Formulierung. Ihr wisst, wie wichtig die korrekte Beschlussfassung ist – von der Einladung über die Tagesordnung bis zur Umsetzung. Die technischen Aspekte der Protokollführung sind euch vertraut.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**
15.–19.4.2024
Sem.-Nr. PRO5 224741613

14.–18.10.2024
Sem.-Nr. PRO5 224741615

**Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)**
17.–21.6.2024
Sem.-Nr. PRO5 224741614

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132691](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132691)



KOMPAKTSEMINARE

Online-Seminar: Protokollführung

Perfekt formulieren und gestalten

In diesem Online-Seminar stellen wir kurz und kompakt juristische und inhaltliche Gesichtspunkte des Protokolls als förmliche Niederschrift des Betriebsrats vor. Kernpunkt des Seminars ist die Niederschrift im Rahmen der Geschäftsführung und der ordnungsgemäßen Beschlussfassung von Betriebsräten. Die richtige Niederschrift ist wichtig, denn sie dient der Beweisführung.

In Stichworten

- Anforderungen an das Protokoll des Betriebsrats
- Funktion und Bedeutung bei der Geschäftsführung
- Notwendige Inhalte und Struktur des Protokolls

Seminarziel

Das Online-Seminar vermittelt euch einen Überblick zu den Grundlagen der Protokollführung. Ihr bekommt Tipps zur Formulierung und korrekten Beschlussfassung.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

5.–9.2.2024
Sem.-Nr. WebPRO5 224741621

19.–23.8.2024
Sem.-Nr. WebPRO5 224741622

4.–8.11.2024
Sem.-Nr. WebPRO5 224741623

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 13:00 Uhr
Ende: Freitag 12:00 Uhr

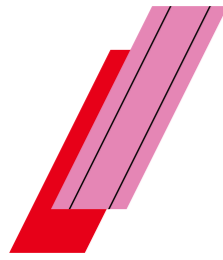
Teilnahmegebühr

1.490,00 €

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132692](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132692)





KOMPAKTSEMINARE

Freigestelltes Betriebsratsmitglied

Rechte und Pflichten

Als freigestelltes Betriebsratsmitglied wird die Betriebsratsstätigkeit zum neuen „Beruf“. Die Freistellung geht mit vielen neuen Anforderungen einher und erfordert vertiefte Kenntnisse des Betriebsverfassungsrechts. Denn nur, wenn ihr die rechtlichen Rahmenbedingungen beherrscht, könnt ihr die neuen Aufgaben meistern, souverän gegenüber der Belegschaft und dem Sozialpartner auftreten und eure Kolleg*innen erfolgreich vertreten.

In Stichworten

- Rolle, Funktion und Arbeitsbedingungen freigestellter BR-Mitglieder
- Mitbestimmung und Mitwirkung als gestaltende Betriebsratsrechte
- Gestaltungsfaktoren bei Betriebsvereinbarungen
- Arbeitsgerichtliche Verfahren zur Durchsetzung von Rechten
- Schutzvorschriften für Mitglieder der Betriebsverfassungsorgane
- Aktuelle Gesetzesänderungen und Entwicklungen in der Rechtsprechung

Seminarziel

In diesem Seminar vermitteln wir euch die erforderlichen Kenntnisse des Betriebsverfassungsrechts und der rechtlichen Rahmenbedingungen, die ihr für eine erfolgreiche Arbeit als freigestelltes Betriebsratsmitglied benötigt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
10.–14.6.2024
Sem.-Nr. FGBR 224741606

Stadthotel Münster

19.–23.8.2024
Sem.-Nr. FGBR 224741607

Courtyard by Marriott Hamburg City

9.–13.12.2024
Sem.-Nr. FGBR 224741608

Teilnahmedauer

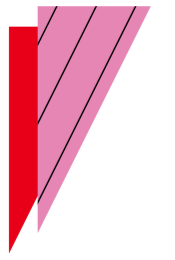
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132628



KOMPAKTSEMINARE

Neueste Tendenzen im Arbeitsrecht

Auf aktuelle arbeitsrechtliche Entwicklungen reagieren

Das Arbeits- und das Betriebsverfassungsrecht unterliegt einem stetigen Wandel und ist stark durch die Rechtsprechung sowie neue gesetzliche Regelungen geprägt. Zunehmend wirken sich auch die europarechtlichen Regelungen und die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) auf die Praxis des Arbeitsrechts aus. In diesem Seminar stellen wir euch die aktuellen Gesetzesänderungen vor und bringen euch auf den neuesten Stand der Rechtsprechung auf den Gebieten des Arbeits- und des Betriebsverfassungsrechts. Wir arbeiten mit euch heraus, welche Risiken oder Chancen für die Praxis der Betriebsratsarbeit mit diesen Änderungen verbunden sind. Außerdem erfahrt ihr, welche Gesetzesänderungen im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht durch den Gesetzgeber geplant sind.

In Stichworten

- Aktuelle Rechtsprechung aus dem Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht
- Auswirkungen des Europarechts auf die betriebliche Praxis
- Anforderungen an die Betriebsratspraxis
- Aktuelle wichtige Themen für Betriebsräte
- Ausblick auf anstehende Veränderungsprozesse
- Aktuelle Gesetzesvorhaben und Gesetzesänderungen im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr über aktuelle Entwicklungen und die aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht informiert. Ihr nehmt Veränderungen wahr, die für eure Arbeit im Betriebsrat von Bedeutung sind. Ihr erhaltet Einblick in die neuesten gerichtlichen Entscheidungen, sodass ihr aktuelles Recht in eure Betriebsratspraxis übertragen könnt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
15.–19.4.2024
Sem.-Nr. NTA 224741609

2.–6.12.2024

Sem.-Nr. NTA 224741612

Dorint City-Hotel Bremen

24.–28.6.2024
Sem.-Nr. NTA 224741610

Stadthotel Münster

7.–11.10.2024
Sem.-Nr. NTA 224741611

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132631

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht



2

ARBEITS- RECHT

SEMINARE

ab Seite 36

TAGUNGEN

ab Seite 44



**Euer Ansprechpartner
bei fachlichen Fragen:**

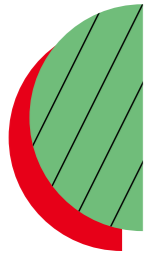
Lennart Melbye
Bildungsreferent
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof, Hamburg
lennart.melbye@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-22

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**

Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



ARBEITSRECHT

Individualarbeitsrecht I

Einstieg in das Individualarbeitsrecht:
Inhalt und Begründung von Arbeitsverhältnissen

Für Betriebsratsmitglieder ist das individuelle Arbeitsrecht von ebenso großer Bedeutung wie das Betriebsverfassungsrecht. Als Betriebsrat habt ihr darüber zu wachen, dass die geltenden Gesetze eingehalten werden. Unser Seminar zum individuellen Arbeitsrecht bietet euch einen Einstieg in die wesentlichen Regelungen rund um Inhalt und Begründung von Arbeitsverhältnissen. In diesem Seminar vermitteln wir euch ebenfalls alles über die wesentlichen Rechte und Pflichten von Unternehmen und Beschäftigten im Arbeitsverhältnis. Mit diesem Grundlagenwissen könnt ihr euren Kolleg*innen anschließend wichtige Tipps für den betrieblichen Alltag geben. Anhand von Praxisbeispielen vermitteln wir die Inhalte auf eine verständliche Art. Ihr erlebt eine Arbeitsgerichtsverhandlung „live“, bekommt Erläuterungen der Richter*innen dazu und könnt eure Fragen zum Verfahren stellen.

In Stichworten

- Verhältnis Arbeitsvertrag, Betriebsverfassung, Tarifrecht
- Inhalte und Begründung von Arbeitsverhältnissen
- Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis
- Handlungsmöglichkeiten an der Schnittstelle von Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht
- Diskriminierungsschutz und Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Überblick: Vergütung und Arbeitszeit

Seminarziel

Nach dem Seminar wisst ihr, wie ein Arbeitsverhältnis zustande kommt und wie ihr Arbeitsverträge richtig überprüft. Ihr kennt eure Einflussmöglichkeiten. Alle wichtigen Vorschriften zu Inhalt und Begründung von Arbeitsverhältnissen sowie die wesentlichen Rechte und Pflichten von Beschäftigten und Unternehmen sind euch bekannt. Ihr habt im Arbeitsgericht erfahren, worauf es bei einem Prozess ankommt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
26.2.–1.3.2024
Sem.-Nr. AV1 224741627

11.–15.11.2024

Sem.-Nr. AV1 224741629

Dorint City-Hotel Bremen

27.–31.5.2024
Sem.-Nr. AV1 224741628

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132633

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht



ARBEITSRECHT

Online-Seminar: Individualarbeitsrecht I

Schnelleinstieg Arbeitsrecht:
Wichtige Grundlagen des Individualarbeits-
rechts kurz und knapp

Für Betriebsratsmitglieder ist das Arbeitsrecht von ebenso großer Bedeutung wie das Betriebsverfassungsrecht: Der Betriebsrat muss darüber wachen, dass die Gesetze eingehalten werden. Dieses Online-Seminar gibt einen Schnelleinstieg in die Themen „Inhalt und Begründung von Arbeitsverträgen“ und „Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis“.

In Stichworten

- Verhältnis Arbeitsvertrag, Betriebsverfassung, Tarifrecht
- Grundlagen, Inhalte und Begründung von Arbeitsverträgen
- Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis
- Diskriminierungsschutz

Seminarziel

Nach dem Seminar wisst ihr, wie ein Arbeitsverhältnis zustande kommt und wie ihr Arbeitsverträge richtig überprüft. Ihr bekommt einen ersten Überblick über wichtige Vorschriften zur Begründung von Arbeitsverhältnissen und wesentliche Rechte und Pflichten von Beschäftigten und Unternehmen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

15.–19.1.2024
Sem.-Nr. WebAV1 224741650

4.–8.3.2024

Sem.-Nr. WebAV1 224741651

17.–21.6.2024

Sem.-Nr. WebAV1 224741652

23.–27.9.2024

Sem.-Nr. WebAV1 224741653

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 13:00 Uhr
Ende: Freitag 12:00 Uhr

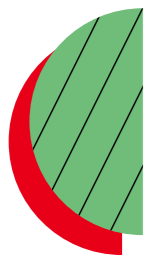
Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl.

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132637





ARBEITSRECHT

Individualarbeitsrecht 2

Basiswissen: Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung und Aufhebungsvertrag

Dieses Seminar vermittelt euch alles, was ihr rechtlich über die Beendigung eines Arbeitsverhältnisses wissen müsst. Was kann der Betriebsrat bei Kündigungen tun und welche Folgen ergeben sich daraus für die Beschäftigten? Eure Unterstützung kann für die Kolleg*innen im Falle einer Kündigung existenziell sein. Wir helfen euch, die richtigen Weichen für das Verfahren vor dem Arbeitsgericht zu stellen. Aktuelle Praxisbeispiele veranschaulichen, wie ihr eure Rechte richtig nutzt. Als Highlight erlebt ihr eine Arbeitsgerichtsverhandlung „live“ und bekommt Erläuterungen der Richter*innen dazu.

In Stichworten

- Beendigung von Arbeitsverhältnissen durch Kündigung und Aufhebungsvertrag
- Abmahnung, Kündigungsarten, Kündigungsschutzgesetz und Sonderkündigungsschutz
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei Kündigungen
- Massenentlassungen
- Kündigungsschutzklage: Fristen und Verfahren vor dem Arbeitsgericht
- Aufbau und Funktion der Arbeitsgerichte

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr einen Überblick über die alle wesentlichen Fragen im Zusammenhang mit der Beendigung von Arbeitsverhältnissen. Folgen und Gefahren für die Beschäftigten bei Kündigungen, Aufhebungsverträgen und Massenentlassungen könnt ihr richtig einschätzen. Ihr wisst, wie Arbeitsgerichte funktionieren und habt im Arbeitsgericht erfahren, worauf es bei einem Prozess ankommt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Stadthotel Münster
15.-19.4.2024
Sem.-Nr. AV2 224741630

DGB Bildungszentrum, Hamburg

3.-7.6.2024
Sem.-Nr. AV2 224741631
25.-29.11.2024
Sem.-Nr. AV2 224741635

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132634

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht



ARBEITSRECHT

Online-Seminar: Individualarbeitsrecht 2

Schnelleinstieg: Überblick über die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung und Aufhebungsvertrag

Dieses Seminar gibt einen Einstieg in das Thema „Beendigung von Arbeitsverhältnissen“ und vermittelt euch wichtiges Wissen zu Kündigungen und Aufhebungsverträgen. Was kann der Betriebsrat bei Kündigungen tun, und welche Folgen ergeben sich daraus für die Beschäftigten?

In Stichworten

- Beendigung von Arbeitsverhältnissen durch Kündigung und Aufhebungsvertrag
- Abmahnung, Kündigungsarten, Kündigungsschutzgesetz und Sonderkündigungsschutz
- Kündigungsschutzklage: Fristen und Verfahren vor dem Arbeitsgericht

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr einen Überblick über wichtige Fragen im Zusammenhang mit der Beendigung von Arbeitsverhältnissen. Folgen und Gefahren für die Beschäftigten bei Kündigungen oder Aufhebungsverträgen könnt ihr richtig einschätzen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

22.-26.1.2024
Sem.-Nr. WebAV2 224741654
27.-31.5.2024
Sem.-Nr. WebAV2 224741655
2.-6.9.2024
Sem.-Nr. WebAV2 224741656
7.-11.10.2024
Sem.-Nr. WebAV2 224741657

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 13:00 Uhr
Ende: Freitag 12:00 Uhr

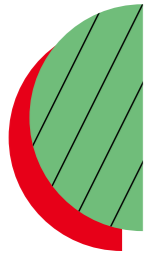
Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132641





ARBEITSRECHT

Individualarbeitsrecht 3

Basiswissen: Besondere Beschäftigungsformen, Teilzeit, Befristung, Mutterschutz, Elternzeit und Pflegezeit

Das Teilzeit- und Befristungsgesetz gibt Arbeitgebern viel Spielraum, den Arbeitseinsatz zulasten der Kolleg*innen zu flexibilisieren. Die Ansprüche der Beschäftigten werden hingegen oft umgangen. In vielen Fällen können die Kolleg*innen ihre Ansprüche auf Teilzeit und Beschäftigung nach der Elternzeit oder nach der Pflegezeit nur eingeschränkt realisieren. In diesem Seminar klären wir die wichtigsten Fragen zum Teilzeit- und Befristungsgesetz, zur Elternzeit und Pflegezeit sowie zu Mutterschutzfristen und Beschäftigungsverboten. Damit könnt ihr im Betriebsrat aktiv werden und die Beschäftigten unterstützen.

In Stichworten

- Befristung von Arbeitsverhältnissen
- Ansprüche auf Teilzeitbeschäftigung
- Mutterschutz, Elternzeit und Pflegezeit
- Aktuelle Rechtsprechung

Seminarziel

Nach dem Seminar agiert ihr auf dem neuesten rechtlichen Stand: Ihr wisst, wann Befristungen rechtswidrig sind. Ihr seid mit den Rechten von Teilzeitbeschäftigten vertraut. Ihr habt Rechtssicherheit bei Fragen zum Mutterschutz, zur Elternzeit und zur Pflegezeit gewonnen und einen Überblick aus der aktuellen Rechtsprechung gewonnen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
1.-5.7.2024
Sem.-Nr. AV3 224741636

9.-13.12.2024

Sem.-Nr. AV3 224741637

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132635

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht



ARBEITSRECHT

Online-Seminar: Individualarbeitsrecht 3

Schnelleinstieg: Teilzeit, Befristung, Elternzeit, Pflegezeit

Der Schutz der Beschäftigten in besonderen Beschäftigungsformen ist eine wichtige Aufgabe des Betriebsrats. Als Betriebsrat habt ihr darüber zu wachen, dass die geltenden Gesetze eingehalten werden. Unser Seminar gibt euch einen kompakten Einstieg über die wesentlichen arbeitsrechtlichen Vorschriften zu Teilzeit, Befristung, Elternzeit, Pflegezeit und Mutterschutz. Mit diesem Wissen könnt ihr euch im Betrieb aktiv für eure Kolleg*innen einsetzen.

In Stichworten

- Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Mutterschutz, Elternzeit und Pflegezeit

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr einen Überblick darüber, wann Befristungen rechtswidrig sind. Ihr seid mit den Rechten von Teilzeitbeschäftigten und Fragen zum Mutterschutz, zur Elternzeit und zur Pflegezeit vertraut.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

19.-23.2.2024
Sem.-Nr. WebAV3 224741658

22.-26.7.2024
Sem.-Nr. WebAV3 224741659

11.-15.11.2024
Sem.-Nr. WebAV3 224741660

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 13:00 Uhr
Ende: Freitag 12:00 Uhr

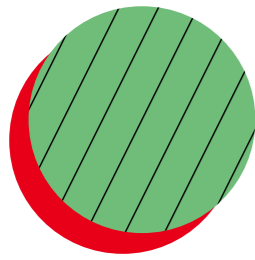
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132642





ARBEITSRECHT

Individualarbeitsrecht für Betriebsräte – Fresh-up

Arbeitsrechtswissen erneuern und auffrischen

Ihr seid wieder in den Betriebsrat gewählt, aber die letzten Schulungen liegen schon lange zurück? In diesem Seminar werden alle wichtigen Themen im Arbeitsrecht behandelt und ihr habt hier die Möglichkeit, euer Grundlagenwissen auf den aktuellen Stand zu bringen. Das Individualarbeitsrecht ist eine wichtige Grundlage für die Betriebsratsarbeit. Themen wie Arbeitsvertrag, Befristung, Kündigung und die aktuellen Entwicklungen im Teilzeitrecht sind nur einige Themen, die für die Betriebsratsarbeit immer von Bedeutung sind. Verfahrensfragen und Zuständigkeiten des Arbeitsgerichts werden ebenfalls angesprochen. Nur wenn ihr als Betriebsrat auch die Rechtsgrundlagen im Individualarbeitsrecht sicher beherrscht, könnt ihr bei den Verhandlungen mit dem Arbeitgeber gute Ergebnisse erzielen.

In Stichworten

- Arbeitsvertrag und Kündigung
- Befristung und Teilzeit
- Arbeitsgerichtsverfahren
- Arbeitsentgelt und Arbeitszeit
- Aktuelle Rechtsprechung

Seminarziel

Dieses Seminar macht euch wieder fit in allen wichtigen Themen des Arbeitsrechts. Ihr lernt wichtige neue Arbeitsgerichtsentscheidungen kennen und bespricht aktuelle Praxisfälle aus euren Betrieben. Die Teilnahme an Verhandlungen beim Arbeitsgericht macht euch sicherer im Umgang mit Gerichtsverfahren.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Schlosshotel
Bad Wilhelmshöhe, Kassel
15.–19.4.2024
Sem.-Nr. AAR 224741624

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)

1.–5.7.2024
Sem.-Nr. AAR 224741625

DGB Bildungszentrum, Hamburg

11.–15.11.2024
Sem.-Nr. AAR 224741626

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

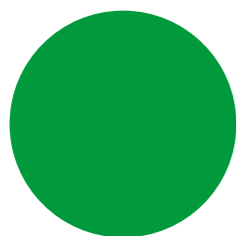
1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132636

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht



I.M.U.
Institut für Mitbestimmung
und Unternehmensführung

Das I.M.U. ist ein Institut
der Hans-Böckler-Stiftung

**PRAXIS
WISSEN**

Schickt uns Eure Betriebs- und Dienstvereinbarungen
und profitiert voneinander:
betriebsvereinbarung@boeckler.de

PRAXISWISSEN BETRIEBSVEREINBARUNGEN

**Wir bieten: Betriebliche Regelungspraxis, Handlungs- und Orientierungswissen,
Gestaltungshinweise – auf einen Klick.**

Beispiele aus der Praxis

- Was wird geregelt?
Mitbestimmungsakteure kommentieren
- Anonymisierte Textauszüge aus Betriebs-
und Dienstvereinbarungen

**Auswertungen von
Vereinbarungen:**
Praxisbeispiele, Portraits etc.
auf einen Blick

Portraits

- Wie gehen Mitbestimmungsakteure
Transformationsthemen konkret an?
- Die Geschichte hinter einer Vereinbarung

Erklär-Video:
Erfahre, wie Dich unser
Angebot bei der praktischen
Arbeit unterstützen kann.

→ www.betriebsvereinbarung.de

4 Konferenzen im Jahr

- Hamburg
- Potsdam
- Marburg
- Regensburg



FACHKONFERENZEN ARBEITSRECHT IN DER BETRIEBSRATS- PRAXIS

TAGUNGEN

Mit uns behaltet ihr den Überblick!

Seit 2003 führt das DGB Bildungswerk mehrmals jährlich Fachkonferenzen für Betriebsräte durch.

Die Fachkonferenzen behandeln aktuelle Themen, die für eure Arbeit im Betriebsrat wichtig sind. Renommierte und erfahrene Referent*innen informieren euch praxisnah und zeigen Handlungsmöglichkeiten für die Betriebsratsarbeit auf. Ihr erhaltet so in kurzer Zeit aktuelle Informationen von anerkannten Expert*innen.

Unsere Fachkonferenzen finden in ausgewählten Partnerhotels an verschiedenen attraktiven Standorten statt. Hier könnt ihr euch bedarfsorientiert und umfassend für eure tägliche Betriebsratsarbeit qualifizieren. Ihr erhaltet einen Überblick über die aktuelle Rechtsprechung, vertieft eure Kenntnisse über die Reichweite eurer Mitbestimmungsrechte und erfahrt Neues über die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats zum Schutz der Beschäftigten. Wir halten euch über aktuelle Gesetzesänderungen und andere wichtige Änderungen für die Betriebsratsarbeit auf dem Laufenden.

Die Themen unserer Fachkonferenzen reichen vom Arbeitsvertrag über Betriebsänderung und Kündigung bis zur Zeiterfassung und decken das gesamte individuelle und kollektive Arbeitsrecht ab. Weitere Schwerpunktthemen sind z. B. das Europarecht, das sich zunehmend auf das nationale Arbeitsrecht auswirkt, sowie sozialrechtliche Themen mit Bezug zur Arbeitswelt.

Nutzt die Möglichkeit, euch während der Fachkonferenz direkt mit Richter*innen, Professor*innen, Anwalt*innen und anderen Expert*innen der jeweiligen Fachgebiete auszutauschen. Ihr erhaltet Antworten auf wichtige Fragen und wertvolle Tipps für eure Betriebsratsarbeit. Auch erfahrenen Betriebsratsmitgliedern bietet der Besuch unserer Fachkonferenzen die Möglichkeit, sich auf dem Laufenden zu halten und die Belange der Kolleg*innen weiterhin kompetent zu vertreten.

Ansprechpartnerin
Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch
§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann
Potsdam
25.–27.3.2024

Marburg
19.–21.6.2024

Regensburg
23.–25.9.2024

Hamburg
16.–18.12.2024

Teilnahmedauer
**Potsdam, Regensburg
und Hamburg**
Beginn: Montag 16:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Marburg
Beginn: Mittwoch 16:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr
950,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Seminarbuchung
[www.dgb-bildungswerk.de/
betriebsratsqualifizierung/
tagungen](http://www.dgb-bildungswerk.de/betriebsratsqualifizierung/tagungen)

Hinweis
Unsere Fachkonferenzen
der Reihe „Arbeitsrecht
in der Betriebsratspraxis“
finden 4-mal im Jahr mit
wechselnden Themen statt.

3

GESUNDHEIT UND ARBEIT

SEMINARE

ARBEITS- UND GESUNDHEITS- SCHUTZ

ab Seite 48

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

ab Seite 56

BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGS- MANAGEMENT

ab Seite 62

SUCHTPRÄVENTION

ab Seite 66

TAGUNGEN

ab Seite 68

AUSBILDUNGEN

ab Seite 74



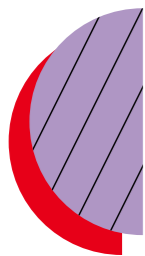
**Eure Ansprechpartnerin
bei fachlichen Fragen**
Cornelia Danigel
Bildungsreferentin
DGB Tagungszentrum
Hattingen
cornelia.danigel@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-313

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**
Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online





ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Arbeits- und Gesundheitsschutz I

Die wichtigsten Grundlagen kennenlernen

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz ist eines der wichtigsten Themenfelder für die Betriebsratsarbeit. Hier geht es um die gesundheitsgerechte Gestaltung der Arbeitsplätze und die regelmäßige Überwachung sicherer Arbeitsbedingungen. Als Betriebsrat ist es eure Aufgabe, darauf zu achten, dass der Arbeitgeber seinen Pflichten nachkommt und die Arbeitsbedingungen gut und gesundheitsgerecht gestaltet. In unserem Seminar machen wir euch mit den wichtigsten rechtlichen Grundlagen im Arbeits- und Gesundheitsschutz vertraut. Dabei lernt ihr die Aufgaben und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit der beteiligten Personen kennen. Insbesondere geht es darum, euch eure Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten als Betriebsrat zu vermitteln. Im Rahmen einer Exkursion führen wir mit anschaulichen Beispielen in den betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz ein.

In Stichworten

- Rechtsgrundlagen im Arbeits- und Gesundheitsschutz und ihre betriebliche Anwendung
- Organisation des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Zusammenspiel der Akteur*innen
- Aufgaben der Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzt*innen
- Aufgaben der staatlichen Aufsicht und der Berufsgenossenschaften
- Verantwortung im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Gefährdungsbeurteilung als präventives Instrument
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr einen Überblick über die wichtigsten Regelwerke im Arbeits- und Gesundheitsschutz. Ihr kennt eure Mitbestimmungsrechte. Ihr wisst, mit wem ihr zusammenarbeiten könnt und welche Faktoren auf die Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit der Kolleg*innen einwirken. Ihr kennt Maßnahmen, um die Arbeitsbedingungen im Betrieb gezielt zu verbessern.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
29.1.–2.2.2024
Sem.-Nr. ASG1 324473002
18.–22.3.2024
Sem.-Nr. ASG1 324473011
13.–17.5.2024
Sem.-Nr. ASG1 324473019
21.–25.10.2024
Sem.-Nr. ASG1 324473054

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)

17.–21.6.2024
Sem.-Nr. ASG1 324473032

16.–20.9.2024
Sem.-Nr. ASG1 324473044

Mercure Hotel München City Center

26.–30.8.2024
Sem.-Nr. ASG1 324473040

DGB Bildungszentrum, Hamburg

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. ASG1 224472004

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133610

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Online-Seminar: Arbeits- und Gesundheitsschutz kompakt

Die wichtigsten Grundlagen kennenlernen

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz ist eines der wichtigsten Themenfelder für die Betriebsratsarbeit. Hier geht es vor allem um die Gestaltung und Einhaltung sicherer Arbeitsbedingungen und gesundheitsgerechter Arbeitsplätze. In unserem Online-Seminar machen wir euch mit den wichtigsten Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes vertraut. Dabei erhaltet ihr einen kompakten Überblick über die Struktur der Rechtsnormen im Arbeits- und Gesundheitsschutz und lernt, wie der Betriebsrat für sichere und gesunde Arbeitsbedingungen sorgen kann.

In Stichworten

- Übersicht und Struktur der Rechtsnormen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Handelnde innerbetriebliche Arbeitsschutzakteur*innen und ihre Aufgaben
- Sinn und Zweck einer Gefährdungsbeurteilung
- Einführung in die Unterweisung: Anforderungen, Durchführung
- Mitbestimmungsrechte und -pflichten des Betriebsrates

Seminarziel

Nach dem Online-Seminar kennt ihr wichtige Aufgaben des Betriebsrates im Arbeits- und Gesundheitsschutz und habt einzelne Maßnahmen kennengelernt, um die Arbeitsbedingungen im Betrieb gezielt zu verbessern.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.



Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

4.–5.3.2024
Sem.-Nr. WebASG 324473009
12.–13.8.2024
Sem.-Nr. WebASG 324473039
30.9.–1.10.2024
Sem.-Nr. WebASG 324473049

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 9:00 Uhr
Ende: Freitag 14:30 Uhr

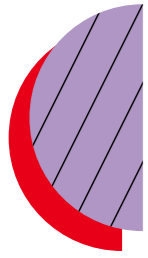
Teilnahmegebühr

740,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132591





ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Arbeits- und Gesundheitsschutz 2

Die Gefährdungsbeurteilung umsetzen

Die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung ist ein wichtiger Prozess im Arbeits- und Gesundheitsschutz. Mit ihr werden Gefährdungen analysiert und darauf aufbauend wirksame Schutzmaßnahmen entwickelt. Die Ergebnisse der Gefährdungsbeurteilung sind auch wichtig, wenn es darum geht, Unterweisungen zu gestalten oder Betriebsanweisungen zu erstellen. In diesem Seminar erfahrt ihr, was bei der praktischen Durchführung der Gefährdungsbeurteilung zu beachten ist und welches die wichtigsten Bestandteile sind. Anhand praktischer Beispiele zeigen wir auf, wie ihr euch als Betriebsrat in den Arbeitsschutzausschuss einbringen könnt und Arbeitsschutzprojekte mithilfe eurer Mitbestimmungs- und Initiativrechte auf den Weg bringt. Die geltenden Gesetze und Verordnungen bieten euch eine gute Grundlage, für gute und gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen zu sorgen.

In Stichworten

- Gefährdungsbeurteilung in der Praxis: Vorgehensweise und wichtige Schritte
- Aufgaben des Arbeitsschutzausschusses
- Vorbereitung und Durchführung von Unterweisungen
- Aufbau und Inhalte von Betriebsanweisungen
- Inhalte einer Betriebsvereinbarung
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats

Seminarziel

Nach dem Seminar wisst ihr, was der Betriebsrat bei der Durchführung der Gefährdungsbeurteilung im Arbeits- und Gesundheitsschutz rechtlich beachten muss. Ihr seid mit euren Gestaltungsmöglichkeiten vertraut, könnt im Arbeitsschutzausschuss erfolgreich mitarbeiten und mit anderen Akteur*innen im Arbeits- und Gesundheitsschutz kooperieren.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. ASG2 324473015

Mercure Hotel München
City Center

5.–9.8.2024
Sem.-Nr. ASG2 324473037

DGB Tagungszentrum
Hattingen

7.–11.10.2024
Sem.-Nr. ASG2 324473050

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

2.–6.12.2024
Sem.-Nr. ASG2 224472041

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132562

Highlight

Exkursion in einen Betrieb/
Besuch einer Fachausstellung



ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Arbeits- und Gesundheitsschutz 3

Arbeitssysteme sicher und gesundheitsgerecht gestalten

Wenn ihr bereits erste Erfahrungen in Arbeitsschutzprozessen gesammelt habt, könnt ihr den Arbeits- und Gesundheitsschutz in eurem Betrieb aktiv mitgestalten. Unser Aufbau-seminar vermittelt die wesentlichen Grundlagen dafür. Darüber hinaus geben wir euch einen Überblick über Aufbau und Nutzen von Arbeitsschutz-Managementsystemen und über eure Beteiligungsmöglichkeiten als Betriebsrat. Außerdem vergleichen wir Aufbau und Strukturen anderer bestehender betrieblicher Managementsysteme und erklären die inhaltlichen Schnittmengen.

In Stichworten

- Sichere Verwendung von Werkzeugen, Maschinen, Geräten und Anlagen
- Anforderungen an die Gefährdungsbeurteilung
- Verordnungen, technische Regeln und Unfallverhütungsvorschriften
- Anforderungen an die Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes
- Arbeitsschutzmanagementsysteme (z. B. DIN ISO 45001, OHRIS, „Sicher mit System“)
- Managementsysteme integrieren
- Mitbestimmung und Initiativrecht bei betrieblichen Regelungen
- Betriebsspezifische Herausforderungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz (z. B. Gefahrstoffe)

Seminarziel

Nach dem Seminar beherrscht ihr die Grundlagen, um Arbeitssysteme sicher und gesundheitsgerecht mitzugestalten. Ihr kennt die wichtigsten Regelwerke, die Anforderungen an die Gefährdungsbeurteilung stellen, und seid mit den Einflussmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung vertraut.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.



Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
19.–23.2.2024
Sem.-Nr. ASG3 324473007

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

24.–28.6.2024
Sem.-Nr. ASG3 324473035

Hotel Reichshof Hamburg
4.–8.11.2024

Sem.-Nr. ASG3 224472001

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

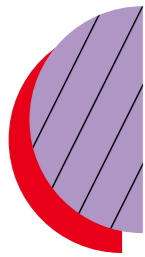
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132570





ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Arbeits- und Gesundheitsschutz 4

Mitbestimmungsrechte erkennen und umsetzen

Zahlreiche gesetzliche Vorschriften geben dem Arbeitgeber bei der Umsetzung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes nur einen Rahmen vor. Wie die konkrete Gestaltung auszusehen hat, kann er im Einzelfall für seinen Betrieb entscheiden. Sofern er einen Handlungsspielraum hat, darf er betriebliche Regelungen oder Maßnahmen nicht einseitig treffen, sondern muss den Betriebsrat beteiligen. Die Umsetzung dieser Mitbestimmungsrechte im Arbeits- und Gesundheitsschutz stellt Betriebsräte immer wieder vor Herausforderungen, und die konkrete Beteiligung an der Gefährdungsbeurteilung gerät häufig ins Stocken. Hier hilft oft nur der Weg in die Einigungsstelle. In diesem Seminar stellen wir euch die wichtigsten rechtlichen Änderungen und die aktuelle Rechtsprechung vor. Wir zeigen Lösungswege für die Betriebsratsarbeit, entwickeln praxisnahe Strategien und stellen euch das Einigungsstellenverfahren im Arbeits- und Gesundheitsschutz vor. Mit Blick auf die Gestaltung sicherer und gesundheitsgerechter Arbeitssysteme zeigen wir euch auf, wie ihr das betriebliche Arbeitsschutzsystem unter Nutzung eurer Mitbestimmungsrechte in eurem Betrieb im Einklang mit den Neuregelungen gestalten könnt.

In Stichworten

- Aktuelle Rechtsprechung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz (z.B. Arbeitsstättenverordnung)
- Gefährdungsbeurteilung aus juristischer Sicht
- Einigungsstellenverfahren im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Aktuelle Entwicklungen zur arbeitsmedizinischen Vorsorge
- Einsatz von Betriebsärzt*innen und Sicherheitsfachkräften (DGUV, Vorschrift 2)
- Mitbestimmung und Initiativrecht bei betrieblichen Regelungen

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr im Arbeits- und Gesundheitsschutz rechtlich auf dem neuesten Stand. Insbesondere kennt ihr die rechtliche Betrachtung einer Gefährdungsbeurteilung im Einigungsstellenverfahren. Ihr wisst, welche Handlungsmöglichkeiten euer Gremium im Arbeitsschutzsystem hat.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
3.–7.6.2024
Sem.-Nr. ASG4 324473025

DGB Tagungszentrum Hattingen

9.–13.12.2024
Sem.-Nr. ASG4 324473061

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132571

Highlight

Exkursion mit betrieblichen
Praktiker*innen in die
Deutsche Arbeitsschutz-
ausstellung (DASA) bei
Seminaren in Hattingen.



ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Gute und gesunde Arbeit mitbestimmen

Das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) ist für Betriebsräte ein wichtiges Themenfeld: Es vereint den Arbeitsschutz, das Betriebliche Eingliederungsmanagement, die betriebliche Suchtprävention als auch Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung. Systematisch umgesetzt und auf Prävention ausgerichtet sorgt es langfristig für eine gesunde Belegschaft, ein gesundes Unternehmen und damit für höhere Produktivität. Es rechnet sich also, ein BGM-System zu etablieren und gezielt gesundheitsfördernde Maßnahmen umzusetzen. Dem Betriebsrat kommt bei der Ausgestaltung des BGM eine entscheidende Rolle zu: Er kann zu unterschiedlichen Themen sein Mitbestimmungs- und Initiativrecht nutzen. So können wichtige Themen im Arbeits- und Gesundheitsschutz oder auch andere zielorientierte Gesundheitsförderungsmaßnahmen auf den Weg gebracht werden.

In Stichworten

- Bausteine und Bestandteile eines BGM
- Rechtliche Grundlagen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Rechtliche Grundlagen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement und zur Gesundheitsförderung
- Die Gefährdungsbeurteilung als Fundament gezielter Maßnahmen im BGM
- Betriebsvereinbarung zum BGM
- Betriebliche Praxisbeispiele
- Kosten-Nutzen-Analysen, Gesundheitsberichterstattung und Controlling im BGM

Seminarziel

Ihr lernt die wesentlichen Grundlagen und Charakteristika eines BGM kennen und wisst, wie ihr aktiv von eurem Mitbestimmungsrecht bei der Ausgestaltung des BGM Gebrauch machen könnt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.



Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Mercure Hotel München
City Center
3.–7.6.2024
Sem.-Nr. BGM 324473028

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

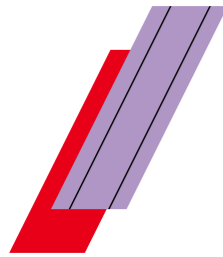
Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132561





ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Arbeitsschutz und Digitalisierung

Gute Arbeit gestalten

Digitalisierung verändert unsere Arbeitswelt rasant und stetig: Von den Beschäftigten wird ein hohes Maß an Flexibilität und Lernbereitschaft erwartet. Formen und Möglichkeiten von Kommunikation nehmen zu, was häufig mit der Verdichtung von Informationen einhergeht. Durch die zunehmende Flexibilisierung des Arbeitslebens und indirekte Steuerungsformen legen sich viele Beschäftigte die unternehmerische Verantwortung auf die eigenen Schultern. Arbeit vermischt sich immer mehr mit dem Privatleben, und Herausforderungen ständiger Erreichbarkeit und Entgrenzung haben Einfluss auf unsere Gesundheit und Arbeitsfähigkeit. Was bedeutet das für die Beschäftigten? Welchen Belastungen sind sie ausgesetzt? Und wie soll der Betriebsrat mit den neuen Herausforderungen umgehen? Fest steht: Die Arbeit der Zukunft muss gut gestaltet werden, um psychische Fehlbelastungen zu vermeiden, Qualifizierung zu fördern und Arbeitszeiten im Sinne der Beschäftigten zu flexibilisieren.

In Stichworten

- Auswirkungen der Digitalisierung auf die Arbeitswelt
- Konsequenzen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebs- und Personalrats
- Gefährdungsbeurteilung in der digitalen Arbeitswelt
- Lösungs- und Gestaltungsansätze in den Betrieben
- Betriebliches Gesundheitsmanagement als Gestaltungselement

Seminarziel

Das Seminar verschafft euch einen Überblick über das Thema „Arbeitsschutz und Digitalisierung“. Ihr erfahrt, welche Möglichkeiten ihr habt, um Arbeitsmittel, Arbeitsorganisation und Arbeitsumfeld gesundheitsgerecht zu gestalten.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
18.–20.3.2024
Sem.-Nr. GAD 324473012

21.–23.10.2024
Sem.-Nr. GAD 324473055

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

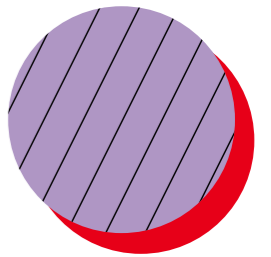
1.290,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132572

Highlight

Exkursion in die Deutsche Arbeitsschutzstellung (DASA)



ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Arbeits- und Gesundheitsschutz – Fresh-up

Aktuelles Wissen für erfahrene Betriebs- und Personalratsmitglieder

Ihr seid schon länger im Betriebsrat, aber die letzten Schulungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz liegen einige Zeit zurück? Gesetze, Verordnungen und Regeln im Arbeits- und Gesundheitsschutz unterliegen einem schnellen Wandel und beeinflussen die betriebliche Praxis. In diesem Seminar zum Arbeits- und Gesundheitsschutz frischt ihr euer Wissen auf. Wir vermitteln euch die aktuellsten rechtlichen Änderungen und geben euch einen kompakten Überblick über die wichtigsten Handlungsfelder im Arbeits- und Gesundheitsschutz. Ihr erweitert eure bestehenden Kenntnisse, lernt eure Mitbestimmungs- und Initiativrechte kennen und werdet fit für die Praxis.

In Stichworten

- Rechtsgrundlagen und ihre betriebliche Anwendung
- Organisation des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Änderungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz und aktuelle Rechtsprechung
- Chancen und Risiken von neuen Rechtsgrundlagen
- Umsetzung aktueller Entscheidungen in die betriebliche Praxis
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr euer Wissen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz aufgefrischt und einen Überblick über die wichtigsten Standards und aktuelle rechtlichen Änderungen bekommen. Ihr wisst, welche Handlungsmöglichkeiten euer Gremium im Arbeitsschutzsystem hat und könnt betriebliche Strategien entwickeln.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
6.–8.5.2024
Sem.-Nr. AFU 324473018

23.–25.9.2024
Sem.-Nr. AFU 324473047

Teilnahmedauer

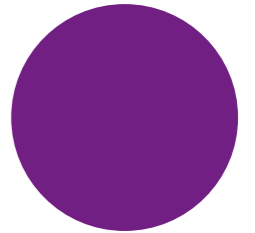
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

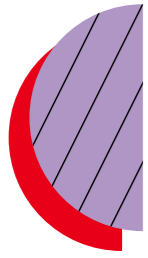
Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132578





PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt 1

Grundlagen zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Die psychische Gesundheit ist ein wichtiges Thema für den Betriebsrat, denn psychische Fehlbelastungen stellen ein hohes Gesundheitsrisiko dar. Der Gesetzgeber fordert daher, auch psychische Gefährdungen zu ermitteln und frühzeitig Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit zu ergreifen. Doch die Realität sieht oft anders aus: Betriebs- und Personalräte sind bei diesem Thema häufig nicht ausreichend eingebunden oder stecken in langwierigen Verhandlungsprozessen mit dem Arbeitgeber fest. Das zentrale Instrument ist die ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung (§ 5 ArbSchG). Hiermit werden physische wie psychische Belastungen ermittelt, um frühzeitig Gefährdungspotenziale im Betrieb zu erkennen und die Gesundheit der Beschäftigten zu fördern. In unserem Seminar machen wir euch mit den wichtigsten Grundlagen und Methoden der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen vertraut. Wir geben euch einen Überblick über die gängigsten Verfahren und zeigen betriebliche Lösungsmöglichkeiten auf.

In Stichworten

- Gesetzliche Anforderungen und Mitbestimmung
- Arbeitspsychologische Grundlagen, Begriffe und Zusammenhänge
- Grundsätzliche Methoden und beispielhafte Verfahren
- Aspekte der Gefährdungsbeurteilung: Prozess, Akteur*innen, Datenschutz, Dokumentation
- Umsetzung von Maßnahmen und Kontrolle der Wirkung
- Hinweise und Richtlinien der Gemeinsamen Deutschen Arbeitschutzstrategie (GDA)
- Prävention und „menschengerechte Arbeitsgestaltung“
- Initiativmöglichkeiten als Betriebsrat

Seminarziel

Ihr erfahrt, wie ihr eine Gefährdungsbeurteilung mit dem Schwerpunkt psychische Belastungen durchführt. Ihr lernt, von eurem Initiativrecht Gebrauch zu machen und Verbesserungsmaßnahmen vorzuschlagen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
18.–22.3.2024
Sem.-Nr. SPG1 324473013

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

17.–21.6.2024
Sem.-Nr. SPG1 324473034

16.–20.9.2024
Sem.-Nr. SPG1 324473045

Courtyard by Marriott
Hamburg City

4.–8.11.2024
Sem.-Nr. SPG1 224472002

Teilnahmedauer

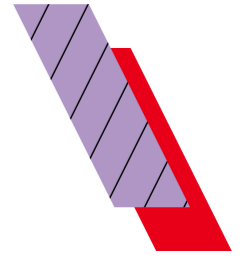
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132567



PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt 2

Praxis-Workshop zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Ihr wollt als Betriebsrat die Gefährdungsbeurteilung zu psychischen Belastungen starten? Oder seid ihr bereits auf dem Weg und habt erste Erfahrungen in der Umsetzung gesammelt? Unser Praxis-Workshop bietet euch die Möglichkeit, „eure“ Gefährdungsbeurteilung zu entwickeln oder anzupassen und dabei Erfahrungen mit Kolleg*innen aus anderen Betrieben auszutauschen. Denn das Arbeitsschutzgesetz gibt dem Arbeitgeber bei der Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung nur den Rahmen vor. Aber welche Vorgehensweise für euren Betrieb geeignet ist und wo die „Fallstricke“ liegen, sind Fragen, die wir im Seminar beantworten werden. Wir zeigen euch, wie die psychische Gefährdungsbeurteilung in der Praxis abläuft, beraten eure Konzepte, erarbeiten anhand von Praxisbeispielen Lösungsansätze und geben euch hilfreiche Tipps für die Umsetzung in die betriebliche Praxis.

In Stichworten

- Gefährdungsbeurteilungen aus der betrieblichen Praxis
- Maßnahmen zur Prävention und Entlastung
- Praktische Tipps aus der Arbeitswissenschaft
- Neueste Praxis und Rechtsprechung
- Eckpunkte für eine Betriebsvereinbarung
- Betriebliches Eingliederungsmanagement und Gefährdungsbeurteilungen
- Überzeugungsarbeit im Betrieb
- Aktuelle Rechtsprechung und Handlungsmöglichkeiten für den Betriebsrat

Seminarziel

Im Seminar erweitert ihr eure Kenntnisse hinsichtlich der psychischen Gefährdungsbeurteilung. Ihr bekommt praktische Tipps zu euren Konzepten, erfahrt arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse und werdet rechtlich auf den neuesten Stand gebracht.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
2.–6.12.2024
Sem.-Nr. WGB 324473060

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

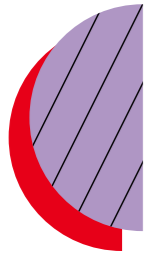
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132573





PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Arbeitsschutz & Psyche

Psychische Gesundheit fördern

In unserem Seminar „Arbeitsschutz & Psyche“ geht es um Konzepte und Strategien für den Schutz der Beschäftigten vor Gesundheitsgefahren, die aus psychischen Belastungen resultieren. Betrachtet werden alle Stellhebel für den psychischen Arbeitsschutz: von verbindlichen betrieblichen Prozessen der Prävention bis zu informellen Möglichkeiten, die Kultur im Unternehmen positiv zu beeinflussen. Daher geht es im Seminar neben den „harten Kernthemen“ wie der psychischen Gefährdungsbeurteilung und der Eingliederung nach psychischer Erkrankung auch um oft unterschätzte Ansatzpunkte für die erfolgreiche Prävention: von der Sensibilisierung aller Mitarbeiter*innen und Führungskräfte für die Bedeutung dieses Themas über gezielte Schulungen und Unterweisungen („Wie soll ich als Mitarbeiter*in vorgehen, wenn ich mich überlastet fühle?“) bis zur Etablierung wirklich wertschätzender Regelkommunikation im Sinne einer „reflexiven Arbeitsgestaltung“. Abschließend wird eine erfolgreiche Verhandlungsführung zur Zielerreichung zu diesen Themen und Zielen erörtert und trainiert.

In Stichworten

- Rolle und Aufgaben der Betriebsräte im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Erfolgreiche Verhandlungen mit dem Arbeitgeber erfolgreich bestreiten
- Interne Öffentlichkeitsarbeit zum Thema „Arbeit und Gesundheit“
- Psychische Krisen und Erkrankungen
- Grundlagen und Erfolgsfaktoren für die Eingliederung nach psychischer Erkrankung (BEM)
- Betriebliche Prävention psychischer Fehlbeanspruchungen: „menschengerechte Arbeitsgestaltung“
- Psychische Gefährdungsbeurteilung
- Die Unterweisung als Instrument der Prävention psychischer Fehlbeanspruchungen

Seminarziel

Nach dem Seminar kennt ihr wichtige Aspekte zum Themenkomplex Arbeitsschutz und Psyche und wisst, worin eure Aufgabe als Betriebsrat bei der Umsetzung in die Praxis besteht.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
13.-17.5.2024
Sem.-Nr. AUP 324473022

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133739



PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Online-Seminarreihe: Arbeitsschutz & Psyche (Teil 1)

Grundlagen, BEM, Prävention und die Gefährdungsbeurteilung

Unsere Online-Seminare „Arbeitsschutz und Psyche“ liefern euch Konzepte und Strategien für den Schutz von Beschäftigten vor Gesundheitsgefahren, die aus psychischen Belastungen resultieren. Dabei geht es neben den „harten Kernthemen“ wie der psychischen Gefährdungsbeurteilung und der Eingliederung nach psychischer Erkrankung auch um oft unterschätzte Stellhebel für die erfolgreiche Prävention: Die betriebsinterne Sensibilisierung für die Folgen psychischer Fehlbelastungen, das „Empowerment“ der Beschäftigten durch Unterweisungen zu psychischen Belastungen sowie Strategien erfolgreicher Verhandlungsführung stehen hierbei im Fokus.

In Stichworten

- Psychische Krisen und Erkrankungen
- Erfolgsfaktoren für die Eingliederung nach psychischer Erkrankung
- Mitbestimmung im Arbeitsschutz im Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen
- Prävention und die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Besonderheiten bei Eingliederungen nach psychischer Erkrankung
- Gesetzliche Anforderungen zur psychischen Gefährdungsbeurteilung
- Gesundheitsverträgliche Gestaltung der Betriebsratsarbeit

Seminarziel

Nach dem Online-Seminar kennt ihr wichtige Aspekte zum Themenkomplex „Arbeitsschutz und Psyche“ und wisst, worin eure Aufgabe im Betriebsrat bei der Umsetzung in die Praxis besteht.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.



Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

5.2.2024
Sem.-Nr. WebAUP1 324473004

3.6.2024
Sem.-Nr. WebAUP1 324473027

14.10.2024
Sem.-Nr. WebAUP1 324473052

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

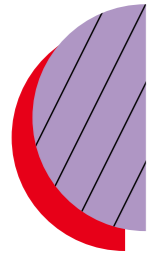
Teilnahmegebühr

540,00 €

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133921





PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Online-Seminarreihe: Arbeitsschutz & Psyche (Teil 2)

Individuelle Präventionsmaßnahmen und betriebliche Kommunikation

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

15.2.2024
Sem.-Nr. WebAUP2 324473005

10.6.2024
Sem.-Nr. WebAUP2 324473030

23.10.2024
Sem.-Nr. WebAUP2 324473056

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühr

540,00 €

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133920

Unsere Online-Seminare „Arbeitsschutz & Psyche“ liefern euch Konzepte und Strategien für den Schutz von Beschäftigten vor Gesundheitsgefahren, die aus psychischen Belastungen resultieren. Dabei geht es neben den „harten Kernthemen“ wie der psychischen Gefährdungsbeurteilung und der Eingliederung nach psychischer Erkrankung auch um oft unterschätzte Stellhebel für die erfolgreiche Prävention: Die betriebsinterne Sensibilisierung für die Folgen psychischer Fehlbelastungen, das „Empowerment“ der Beschäftigten durch Unterweisungen zu psychischen Belastungen sowie Strategien erfolgreicher Verhandlungsführung stehen hierbei im Fokus.

In Stichworten

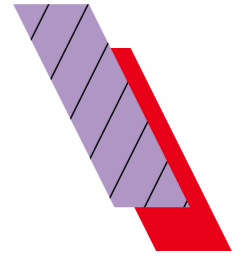
- Die Unterweisung als Instrument der Prävention psychischer Fehlbeanspruchungen
- Mitbestimmung des Betriebsrates bei der Vereinbarung psychischer Unterweisungskonzepte
- Gesetzliche Anforderungen zur Unterweisung im Arbeitsschutz
- Resilienz in der BR-Arbeit
- Interne Öffentlichkeitsarbeit zum Thema „Arbeitsschutz und Psyche“
- Verhandlungen mit dem Arbeitgeber erfolgreich bestreiten

Seminarziel

Nach dem Online-Seminar kennt ihr wichtige Aspekte zum Themenkomplex „Arbeitsschutz und Psyche“ und wisst, worin eure Aufgabe im Betriebsrat bei der Umsetzung in die Praxis besteht.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.



PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Psychische Gesundheit fördern

Stress, Erschöpfung und Burnout verhindern

Psychische Fehlbelastungen und Burnout-Erkrankungen nehmen zu. Doch was steckt hinter dem Begriff „Burnout“? Was führt zu einem Burnout und welche Warnsignale gibt es? Wie kann sich der Betriebsrat für gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen und ein gesundes Betriebsklima einsetzen? In diesem Seminar klären wir alles Wesentliche zum Thema. Ihr erfahrt, welche Gestaltungsmöglichkeiten ihr bei der Prävention psychischer Erkrankungen habt, wie ihr Betroffene unterstützen könnt und welche Rechte und Pflichten die Kolleg*innen haben. Nutzt eure Möglichkeiten, die Gefährdungsbeurteilung zur gesundheitsgerechten Gestaltung von Arbeitsplätzen und das betriebliche Eingliederungsmanagement zur Unterstützung von Kolleg*innen bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz einzusetzen.

In Stichworten

- Krankheitsbilder psychischer Erkrankungen
- Begriffsklärung „Burnout“
- Betriebliche und individuelle Risikofaktoren
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Präventionsmöglichkeiten
- Beratung gefährdeter oder betroffener Kolleg*innen
- Rolle und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr mit der Komplexität des Phänomens Burnout vertraut. Ihr könnt das Risikopotenzial in eurem Betrieb einschätzen und seid gut informiert, wie ihr betroffene Kolleg*innen beraten und unterstützen könnt.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
3.-7.6.2024
Sem.-Nr. BOU 324473026

The Scotty Hotel Hamburg

11.-15.11.2024
Sem.-Nr. BOU 224472003

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

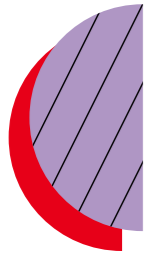
Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132574

Highlight

Exkursion in eine therapeutische Einrichtung





BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Betriebliches Eingliederungsmanagement 1

Die wichtigsten Grundlagen kennenlernen

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist seit 2004 gesetzlich vorgeschrieben: Beschäftigten, die länger als 6 Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig sind, muss der Arbeitgeber ein individuelles Eingliederungsverfahren anbieten. Bei vielen Erkrankungen tauchen jedoch vor der Rückkehr an den Arbeitsplatz weitere Fragen auf, die nicht nur die Betroffenen, sondern auch Vorgesetzte oder Kolleg*innen herausfordern können: Kann der Alltag wieder gemeistert werden? Kann das Arbeitspensum bewältigt werden? Wie reagieren die Kolleg*innen bei der Rückkehr? Wie kann man sie bestmöglich unterstützen? Das Betriebliche Eingliederungsmanagement bietet dabei Hilfestellungen. Es ist Teil eines umfassenden betrieblichen Gesundheitsmanagements für alle Beschäftigten und hilft dem Betriebsrat, die Verbesserung von Arbeitsbedingungen zu befördern und zu überwachen. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen des BEM und liefert Gestaltungsmöglichkeiten für den Betriebsrat.

In Stichworten

- Einführung in das BEM und rechtliche Grundlagen
- Bausteine und Vorgehensweise im BEM
- Leistungen der Kostenträger, Entschädigung und berufliche Wiedereingliederung
- Arbeitsrechtliche Aspekte des BEM
- Kooperation von inner- und außerbetrieblichen Akteur*innen im BEM
- Das BEM als Präventions- und Frühwarnsystem
- Eckpunkte von Betriebsvereinbarungen
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr einen umfassenden Überblick über Strategien und Handlungsmöglichkeiten für ein Betriebliches Eingliederungsmanagement. Ihr wisst, worauf es ankommt, wenn das Unternehmen ein BEM einführt, worin eure Aufgabe als Betriebsrat besteht und worauf bei einer Betriebsvereinbarung zu achten ist.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**
29.1.-2.2.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473003

9.-13.9.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473043

**Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)**
17.-21.6.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473033

**Courtyard by Marriott
Hamburg City**
18.-22.11.2024
Sem.-Nr. BEM1 224472005

Teilnahmedauer

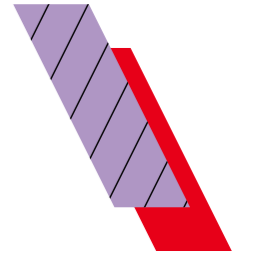
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132568



BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Betriebliches Eingliederungsmanagement 2

Kenntnisse ausbauen – Vorgehensweise verbessern

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist auch ein Präventionsinstrument: Durch die enge Verzahnung mit dem Arbeits- und Gesundheitsschutz kann es einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung gesundheitsgerechter Arbeitsplätze leisten. Der Fokus dieses Aufbau-seminars liegt daher auf der Gestaltung gesundheitsgerechter Arbeitsplätze für Menschen, die nach langer Erkrankung wieder eingegliedert werden sollen, und den Instrumenten, die man hierfür sinnvoll nutzen kann. Ihr erfahrt, welche Handlungsmöglichkeiten die Interessenvertretung hat und wie Gespräche mit langzeiterkrankten Kolleg*innen – insbesondere mit psychischen Beeinträchtigungen – im Prozess des BEM professionell durchgeführt werden können. Ein weiterer Schwerpunkt sind wirksame Präventionsmaßnahmen im Arbeits- und Gesundheitsschutz, insbesondere zu psychischen Fehlbelastungen. Mit einer Exkursion in eine Klinik lenken wir den Blick auf die Rehabilitation.

In Stichworten

- Fehlbelastungen erkennen: Aufbau eines Frühwarnsystems mithilfe der Gefährdungsbeurteilung
- Profilsysteme als Grundlage für die Maßnahmenentwicklung im BEM
- Kooperation von inner- und außerbetrieblichen Akteur*innen
- Erfolgsfaktoren für BEM-Gespräche
- Kommunikation im BEM
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung
- System von Therapie und Wiedereingliederung in der Praxis (z.B. nach einem Arbeitsunfall)

Seminarziel

Ihr erfahrt, wie das BEM mit dem Arbeits- und Gesundheitsschutz verzahnt wird und welche Aufgaben die betrieblichen Akteur*innen haben. Ihr lernt, die Leistungsfähigkeit der Kolleg*innen zu analysieren, damit sie nach der Rückkehr gesund arbeiten können, erhaltet Einblick in das System der klinischen Rehabilitation und erlernt die Grundlagen der Gesprächsführung im BEM-Prozess, um Kolleg*innen kompetent zu begleiten.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

**StrandGut Resort,
St. Peter-Ording**
8.-12.4.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473014

9.-13.12.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473062

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**
5.-9.8.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473038

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

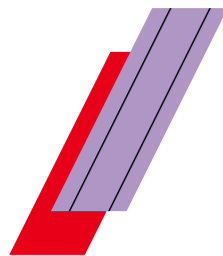
Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132575

Highlight

Exkursion in eine therapeutische Einrichtung (Klinik) bei Seminaren in St. Peter Ording





BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Betriebliches Eingliederungsmanagement 3

Die Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung unterstützen

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) hat sich in der Praxis bewährt – vor allem nach körperlichen Erkrankungen. Die Wiedereingliederung nach einer psychischen Erkrankung bringt neue Herausforderungen mit sich, weil solche Erkrankungen oft tabuisiert werden. Die Betroffenen werden dann als Einzelfälle oder Randerscheinungen übergangen. Unser Seminar greift den Umgang mit psychischen Erkrankungen im Prozess des BEM auf. Wir geben euch praktische Tipps, wie ihr diese besonderen BEM-Prozesse im Betriebsrat begleiten könnt. Einflüsse, die psychische Erkrankungen begünstigen, zeigen wir ebenso auf wie rechtliche Rahmenbedingungen und Präventionsmöglichkeiten. Anschließend schlagen wir Brücken zu einem BEM-Konzept, das den speziellen Anforderungen gerecht werden kann.

In Stichworten

- BEM in der betrieblichen Praxis – rechtliche Rahmenbedingungen und Handlungsmöglichkeiten
- Rolle der betrieblichen Akteur*innen
- Bausteine im BEM-Prozess
- Spezielle Lösungselemente für Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Handlungssicherheit in Krisensituationen
- Psychische Belastungen und ihre Folgen
- Schnittstellenmanagement: Betroffene – Ärzt*innen – Klinik – Unternehmen/BR – Kolleg*innen
- Individuelle und betriebliche Präventionsstrategien
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Umgang mit Depressionen und Burnout

Seminarziel

Ihr macht euch mit den Ausprägungen psychischer Belastungen vertraut und erlernt, wie psychische Belastungen und Arbeitsunfähigkeit zusammenhängen. Ihr lernt Strategien kennen, um Betroffene erfolgreich wieder einzugliedern und gewinnt Sicherheit bei Beratungsgesprächen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
19.–23.2.2024
Sem.-Nr. BEM3 324473006

7.–11.10.2024
Sem.-Nr. BEM3 324473051

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

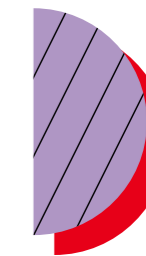
1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132576

Highlight

Exkursion in eine
therapeutische Einrichtung



BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Online-Seminar: Betriebliches Eingliederungsmanagement

Die wichtigsten Grundlagen kennenlernen

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) ist seit 2004 gesetzlich vorgeschrieben: Beschäftigten, die länger als 6 Wochen arbeitsunfähig (ununterbrochen oder wiederholt) sind, muss der Arbeitgeber ein individuelles Eingliederungsverfahren anbieten. Bei vielen Erkrankungen tauchen jedoch vor der Rückkehr an den Arbeitsplatz Fragen auf, die nicht nur die Betroffenen, sondern auch Vorgesetzte oder Kolleg*innen verunsichern können. Hilfreich ist es, wenn ein gut strukturiertes BEM im Unternehmen vorhanden und in einer Betriebsvereinbarung geregelt ist. In unserem Online-Seminar geben wir euch einen kompakten Überblick über die Grundlagen des BEM und zeigen euch, worauf bei der Umsetzung in die Praxis zu achten ist.

In Stichworten

- Rechtliche Grundlagen zum BEM
- Bausteine im BEM-Prozess
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Eckpunkte für eine Betriebsvereinbarung zum BEM
- Anbindung des BEM an das betriebliche Arbeitsschutz- bzw. BGM-System
- Das BEM als Präventions- und Frühwarnsystem

Seminarziel

Nach dem Online-Seminar habt ihr einen ersten Überblick über wichtige Grundlagen für ein Betriebliches Eingliederungsmanagement und wisst, worin eure Aufgabe als Betriebsrat bei der Umsetzung in die Praxis besteht.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

26.2.2024
Sem.-Nr. WebBEM 324473008

27.5.2024
Sem.-Nr. WebBEM 324473024

25.9.2024
Sem.-Nr. WebBEM 324473048

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

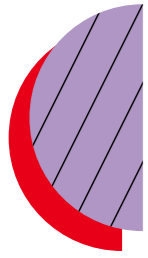
Teilnahmegebühr

540,00 €

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133922





SUCHTPRÄVENTION

Suchtprävention in der Arbeitswelt 1

Suchtprobleme im Betrieb angehen

Suchterkrankungen betreffen viele Menschen in unserer Gesellschaft. Ein offener Umgang mit Suchtproblemen am Arbeitsplatz hilft den Betroffenen und sorgt gleichzeitig für eine gute Unternehmenskultur. In diesem Seminar bekommt ihr einen Überblick darüber, wie Suchterkrankungen entstehen, welche Ursachen sie haben und wie die Erkrankungen verlaufen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Thema Suchtmittelmissbrauch im Betrieb. Auch wenn Suchtpräventionsprogramme in Form von Betriebsvereinbarungen mittlerweile in zahlreichen Betrieben installiert sind, so mangelt es oft an der praktischen Umsetzung. Beispielhaft erarbeiten wir betriebliche Interventionsstrategien, an denen der Betriebsrat aufgrund seiner Mitbestimmungsrechte beteiligt ist. Wir gehen ausführlich auf den Umgang mit Betroffenen ein und zeigen, wie ihr Beratungsgespräche begleiten könnt. Der Besuch einer therapeutischen Einrichtung für suchtkranke Menschen rundet das Seminar ab.

In Stichworten

- Suchtformen, Sucht- und Missbrauchsverhalten
- Stoffgebundene Suchtformen: Alkohol, Drogen, Medikamente etc.
- Mitbetroffenheit, Co-Abhängigkeit und Co-Verhalten
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Akteur*innen
- Interventionsstrategien fördern
- Führen problemorientierter Gespräche
- Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Rechtliche Anknüpfungspunkte für eine Unterstützung durch den Betriebsrat
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung

Seminarziel

Nach dem Seminar könnt ihr Suchtprobleme am Arbeitsplatz gezielt angehen. Ihr habt das nötige Hintergrundwissen über gängige Interventionsverfahren und wisst, wie ihr eure Mitbestimmungsrechte umsetzen könnt. In Kooperation mit anderen Akteur*innen könnt ihr Suchterkrankungen angemessen begegnen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. SUC1 324473017
24.–28.6.2024
Sem.-Nr. SUC1 324473036

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

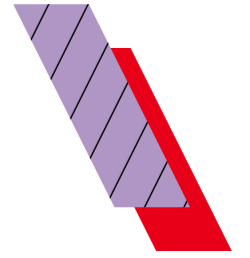
1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132569

Hinweis

Dieses Seminar ist Bestandteil der Ausbildung „Betriebliche Suchtberatung“ (s. S. 76), kann aber auch unabhängig von der Ausbildung besucht werden.



SUCHTPRÄVENTION

Suchtprävention in der Arbeitswelt 2

Betriebliche Suchtarbeit aktiv gestalten

In diesem Seminar betrachten wir unterschiedliche „Verhaltenssuchte“ (stoffungebundene Suchtformen) wie beispielsweise Spiel- und Onlinesucht oder auch Arbeitsucht. Darüber hinaus vermitteln wir euch wichtige Grundlagen von Kommunikation und Gesprächsführung und gehen dabei ausführlich auf den Umgang mit Betroffenen ein. In kleinen Gruppen trainieren wir Fürsorge-/ Klärungsgespräche im Rahmen des Stufenplans. Einen weiteren Seminarschwerpunkt bilden die Versorgungssysteme der Suchtkrankenhilfe: Wir zeigen, wie ihr in der betrieblichen Suchtarbeit an diese Angebote anknüpfen könnt und welche Kooperationsmöglichkeiten es mit außerbetrieblichen Einrichtungen der Suchtkrankenhilfe gibt. Aufschlussreiche Einblicke in die Praxis bietet der Besuch einer therapeutischen Einrichtung für suchtkranke Menschen.

In Stichworten

- Nicht stoffgebundene Suchtformen: Onlinesucht, Arbeitssucht, Spielsucht etc.
- Versorgungssysteme der Suchtkrankenhilfe
- Beratung von und Umgang mit Suchtgefährdeten und deren Umfeld
- Rolle und Selbstverständnis in der Suchtberatung
- Typische Probleme bei der Umsetzung eines Suchtstufenplans

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr gut vorbereitet, um Suchtprobleme am Arbeitsplatz anzugehen. In Kooperation mit anderen Akteur*innen könnt ihr Suchterkrankungen angemessen begegnen und kennt das Versorgungssystem der Suchtkrankenhilfe. Darüber hinaus könnt ihr Gespräche im Rahmen des Stufenplans begleiten und wichtige Aspekte in der Gesprächsführung mit suchtkranken Menschen anwenden.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
16.–20.9.2024
Sem.-Nr. SUC2 324473046

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132577

Highlight

Exkursion in eine therapeutische Einrichtung

Hinweis

Dieses Seminar ist Bestandteil der Ausbildung „Betriebliche Suchtberatung“ (s. S. 76), kann aber auch unabhängig von der Ausbildung besucht werden.



Das Betriebliche Gesundheitsmanagement gestalten



Wie wollen wir die Arbeit der Zukunft gestalten und Qualifizierung vorantreiben? Wie können wir psychische Fehlbelastungen vermeiden, Leistungsdruck mindern und die Gesundheit gezielt fördern? Im Rahmen unserer jährlichen Tagung zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement diskutieren wir aktuelle Themen zur Gestaltung einer betrieblichen Gesundheitspolitik. Ziel ist es, Entscheidungsträger*innen aus Politik, Betrieben und Gesellschaft zusammenzubringen und die Neuausrichtung von Strategien zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement zu diskutieren, neue Ideen und erprobte Beispiele kennenzulernen und daraus Strategien für die eigene individuelle und betriebliche Praxis zu entwickeln. Wir geben euch Lösungsvorschläge an die Hand, wie ihr als Betriebs- und Personalräte eure Mitbestimmungsrechte nutzen und so das Betriebliche Gesundheitsmanagement aktiv mitgestalten könnt. Neben interessanten Beiträgen durch die Referent*innen erarbeiten wir partizipativ mithilfe von Großgruppenmethoden und neuen Medien Lösungsansätze für die betriebliche Praxis, entwickeln Methoden zur Gestaltung von Arbeitsbedingungen und bringen aktuelle gesellschaftliche und politische Diskussionen in Gang.

In Stichworten

- Wie können Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit unter veränderten Bedingungen garantiert werden?
- Wie können z. B. durch Tarifverträge bessere Rahmenbedingungen geschaffen werden?
- Welche konkreten Lösungsansätze sind in den Betrieben möglich?
- Welchen Beitrag kann das Betriebliche Gesundheitsmanagement leisten?
- Welche Gestaltungskraft hat das Instrument der Mitbestimmung?

Vertiefungsseminar

Im Anschluss an den Gesundheitsgipfel

Dieses Seminar bietet einem kleineren Teilnehmendenkreis die Möglichkeit, das Thema des Gesundheitsgipfels mit unterschiedlichen Methoden zu vertiefen. Gemeinsam werden anhand von Fallbeispielen konkrete Strategien für die eigene betriebliche Praxis entwickelt.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

Gesundheitsgipfel

2.–4.9.2024
Sem.-Nr. GGI 324473041

Vertiefungsseminar

4.–6.9.2024
Sem.-Nr. GGI 324473042

Teilnahmedauer

Gesundheitsgipfel
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Vertiefungsseminar

Beginn: Mittwoch 17:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

Gesundheitsgipfel
990,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Vertiefungsseminar

750,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Seminarbuchung

Gesundheitsgipfel
[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132579](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132579)

Vertiefungsseminar

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132580](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132580)

TAGUNGEN

GESUNDHEITSGIPFEL AM STARNBERGER SEE

Fachtagung zur betrieblichen Suchtprävention



Einmal jährlich findet die Tagung „Suchtgespräche“ statt. Hier bietet sich die Möglichkeit, aktuelle Themen zur betrieblichen Suchtarbeit sowie Suchtprävention zu diskutieren und zu reflektieren. Unsere Referent*innen aus Politik, Wissenschaft und betrieblicher Praxis berichten über Handlungsmöglichkeiten im Betrieb.

Darüber hinaus werden betriebliche Fragestellungen und Praxisbeispiele vorgestellt und diskutiert. Dabei werden auch Erkenntnisse aus neuesten Forschungsprojekten vermittelt. Nutzt diese drei Tage, um Konzepte, gute Praxisbeispiele und neue Strategien aus den unterschiedlichsten Bereichen kennenzulernen. Der Erfahrungsaustausch mit unseren Referent*innen und euren Kolleg*innen erweitert eure Handlungskompetenz und liefert wertvolle Anregungen für die Gestaltung eurer betrieblichen Suchtarbeit.

In Stichworten

- Aktuelle Diskussionen zur betrieblichen Suchtprävention
- Betriebsbezogene Konzepte zur Suchtprävention
- Interventionsverfahren
- Möglichkeiten der Vernetzung im Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Netzwerke und Kampagnen

Sucht in der Arbeitswelt: Supervision

Ergänzungsangebot zu der Fachtagung „Suchtgespräche“

Die Supervision ist eine professionelle Form der Beratung und dient in erster Linie der Bearbeitung von Konflikten und Problemen, die sich aus der Tätigkeit als betriebliche*r Suchtberater*in ergeben. Ziel der Supervision ist es, diese aus der Distanz zu betrachten, zu reflektieren und mögliche Lösungswege zu entwickeln. Mit dieser Methode werdet ihr in eurer Tätigkeit als betriebliche Suchtberater*innen gestärkt und eure Beratungskompetenz erweitert sich.

In Stichworten

- Reflexion betrieblicher Suchtprobleme
- Rollen- und Selbstverständnis
- Zusammenarbeit mit anderen betrieblichen Akteur*innen
- Handlungskompetenz für Suchtberater*innen

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Sonnengarten
Hotel & Restaurant,
Bad Wörishofen

Suchtgespräche

10.–12.6.2024
Sem.-Nr. SUC6 324473029

Ergänzungsangebot

12.–14.6.2024
Sem.-Nr. SUC7 324473031

Teilnahmedauer

Suchtgespräche
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Ergänzungsangebot

Beginn: Mittwoch 17:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

Suchtgespräche
990,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Ergänzungsangebot

750,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Seminarbuchung

Suchtgespräche
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132581

Ergänzungsangebot

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132582

TAGUNGEN

SUCHTGESPRÄCHE

BEM praxisnah umsetzen



Seit 2004 sind Arbeitgeber verpflichtet, langzeiterkrankten Beschäftigten ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten. Vor dem Hintergrund des demografischen und digitalen Wandels und den damit einhergehenden veränderten Arbeitsbedingungen gewinnt das BEM in Betrieben zunehmend an Bedeutung: Es wird immer wichtiger, für gute und gesunde Arbeitsbedingungen zu sorgen. Ein in der Belegschaft geschätztes, akzeptiertes und für die Betroffenen erfolgreiches BEM-Verfahren ist ein wichtiger Baustein im Betrieblichen Gesundheitsmanagement und eine gute Möglichkeit, Fehlbelastungen zu minimieren. Auch chronischen Erkrankungen kann so vorgebeugt werden. Eine zentrale Rolle bei der Umsetzung des BEM kommt Betriebs- bzw. Personalratsmitgliedern zu: Ob als kollegiale Ansprechpartner*innen, BEM-Begleiter*innen oder Vertrauenspersonen – sie sind oftmals die treibende Kraft für ein erfolgreiches BEM. Wir wollen unsere jährliche Fachtagung zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement nutzen, um aktuelle Entwicklungen im BEM vorzustellen und mit euch darüber zu diskutieren. Ihr habt die Möglichkeit, euch mit Expert*innen aus Wissenschaft, Politik und betrieblicher Praxis auszutauschen und euer Wissen zu vertiefen. Betriebliche Praktiker*innen stellen unterschiedliche Lösungsansätze zur Umsetzung des BEM vor und geben neue Impulse für die Umsetzung in die Praxis.

In Stichworten

- Aktuelle Entwicklungen im BEM
- Barrieren und Stolpersteine bei der Umsetzung eines BEM in der betrieblichen Praxis
- Aktuelle Rechtsprechung zum BEM
- Unterstützungsmöglichkeiten durch externe Akteur*innen
- Betriebliche Praxisbeispiele
- Handlungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
2.–4.12.2024
Sem.-Nr. BEMT 324473063

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

850,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132583](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132583)

TAGUNGEN

FACHTAGUNG BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGS- MANAGEMENT

AUSBILDUNGEN

Ausbildung Betriebliche Suchtberatung

Wege aus der Sucht

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

Seminar 1

22.–26.4.2024
Sem.-Nr. SUC1 324473017

24.–28.6.2024

Sem.-Nr. SUC1 324473036

Seminar 2

16.–20.9.2024
Sem.-Nr. SUC2 324473046

Seminar 3

11.–15.11.2024
Sem.-Nr. SUC3 324473058

Seminar 4

7.–11.4.2025
Sem.-Nr. SUC4 325473001

Teilnahmedauer

Je Modul:
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

Seminar 1
1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Seminar 2

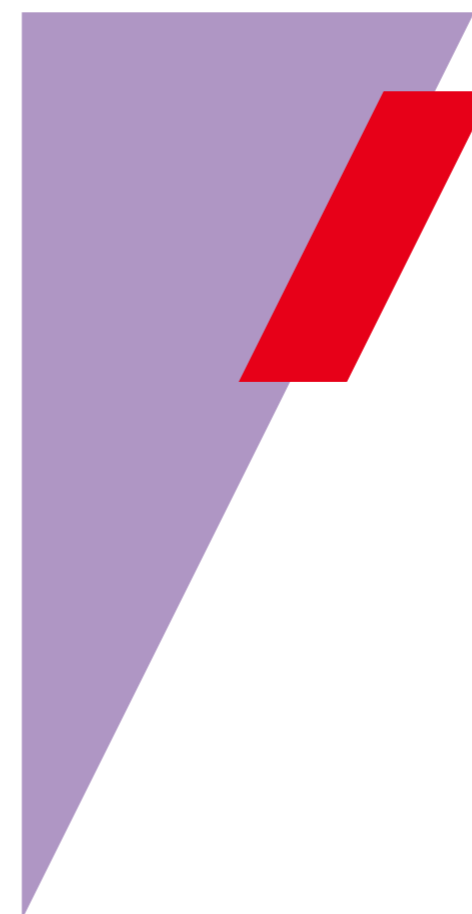
1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Seminar 3

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Suchterkrankungen nehmen in unserer Leistungsgesellschaft immer mehr zu. Auch die Arbeitswelt ist zunehmend betroffen. Die Praxis zeigt, dass Suchtprobleme am Arbeitsplatz oftmals verschwiegen oder auch tabuisiert werden. Dies führt im Umgang mit Suchterkrankten oftmals zu Hilflosigkeit: Alle wissen um das Problem und möchte Abhilfe schaffen, wissen aber nicht, wie. Führungskräfte wie auch Interessenvertretungen sind gefordert, dies zu erkennen und Wege aus der Sucht in Gang zu setzen. Betriebliche Suchtpräventionsprogramme – eingebettet in Betriebsvereinbarungen – gewinnen daher immer mehr an Bedeutung, da sie mit gezielten Interventionsverfahren eine gute Hilfestellung für die Praxis bieten.

Die Ausbildung „Betriebliche Suchtberatung“ besteht aus vier Teilen: den Seminaren SUC1 bis SUC3 und einem anschließenden Supervisionsseminar mit Abschlusskolloquium als Seminar SUC4. Besonderer Bestandteil der Ausbildung ist die Durchführung eines Praktikums in einer Suchtklinik. In der abschließenden Supervision berichten die Teilnehmenden über ihre Erfahrungen, Möglichkeiten und Grenzen der betrieblichen Suchtarbeit zu erkennen. Geeignet ist diese Ausbildung für alle am Thema interessierten Kolleg*innen und auch für solche, die nach überwundener Suchtkrankheit ihre Erfahrungen weitergeben möchten.


Seminar 1: Suchtprävention in der Arbeitswelt 1
Suchtprobleme im Betrieb angehen

Seminar 2: Suchtprävention in der Arbeitswelt 2
Betriebliche Suchtarbeit aktiv gestalten

Seminar 3: Suchtprävention in der Arbeitswelt 3
Präventionsstrategien, rechtliche Grundlagen und Vereinbarungen zur Suchtprävention

Seminar 4: Suchtprävention in der Arbeitswelt 4
Supervision und Abschlusskolloquium

Einwöchiges Praktikum

Wir empfehlen die Durchführung des einwöchigen Praktikums zwischen den Seminaren 3 und 4.

Ausbildung mit DHS-Qualitätsstandard

Die Ausbildung ist an die Qualitätsstandards der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) angepasst.

Angebote zur Weiterbildung für zertifizierte Suchtberater*innen

Als Weiterbildung für zertifizierte Suchtberater*innen findet einmal jährlich unsere Fachtagung „Suchtgespräche“ mit anschließender Möglichkeit des Besuchs eines Supervisionsseminars statt. Mehr Informationen hierzu findet ihr auf Seite 70/71.

Seminar 4

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

**Ermäßigte Teilnahmegebühr
für die gesamte Ausbildung**
5.500,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Seminarbuchung

Seminar 1
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132569

Seminar 2

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132577

Seminar 3

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132585

Seminar 4

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132587

Hinweis

Die Module 1 und 2 können
auch außerhalb dieser Aus-
bildung als Einzelseminare
gebucht werden (siehe
Seite 66 und 67).

Buchung Ausbildung gesamt

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132584



AUSBILDUNGEN

Ausbildung Betriebliches Eingliederungsmanagement

Lots*innen für das BEM

Beim Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) steht der Mensch im Mittelpunkt. Langzeiterkrankte Beschäftigte bekommen eine Chance, den beruflichen Anschluss nicht zu verlieren und gleichzeitig ihre Arbeitsunfähigkeit mit gezielten Maßnahmen zu überwinden. Die Disability Manager*innen (CDMP) nehmen in diesem Prozess eine Lotsenfunktion wahr. Sie sorgen für die optimale Wiedereingliederung langzeiterkrankter Arbeitnehmer*innen in den Betrieb und bringen alle Beteiligten, die dabei helfen können, an einen Tisch. Welche Voraussetzungen sind für die Ausbildung gefragt? Die Weiterbildung und Prüfung zum/zur „Certified Disability Management Professional“ (CDMP) ist für unterschiedliche Personengruppen vorgesehen, die im Bereich des BEM tätig sind.

Dazu gehören:

- Betriebs- und Personalratsmitglieder, Arbeitnehmervertreter*innen und Vertreter*innen von Menschen mit Behinderungen
- Personalverantwortliche und Führungskräfte in Unternehmen
- Arbeitsmediziner*innen, Betriebs- und Werksarzt*innen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte

Zertifikat

Die Ausbildung zum/zur Certified Disability Management Professional (CDMP) wird durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung und das NIDMAR-Institut zertifiziert. Das DGB Bildungswerk gehört dem deutschsprachigen Bildungsverbund für die Ausbildung zum/zur CDMP an.

Weitere Informationen findet ihr auch online bei der DGUV unter: www.disability-manager.de.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen

Seminar 1

29.1.-2.2.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473003

9.-13.9.2024

Sem.-Nr. BEM1 324473043

Seminar 2

5.-9.8.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473038

Seminar 3

19.-23.2.2024
Sem.-Nr. BEM3 324473006

7.-11.10.2024

Sem.-Nr. BEM3 324473051

Prüfungsvorbereitungsseminar

2.-4.12.2024
Sem.-Nr. DAM 324473059

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

Seminar 1

17.-21.6.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473033

StrandGut Resort,
St. Peter-Ording

Seminar 2

8.-12.4.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473014

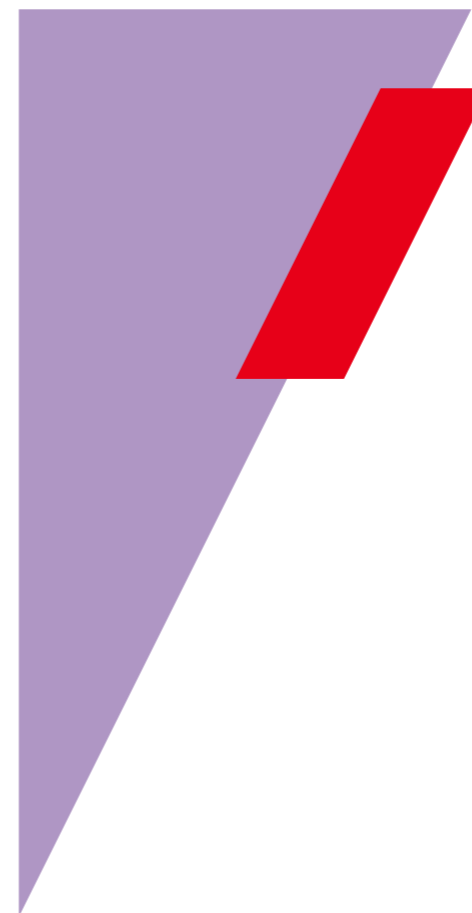
9.-13.12.2024

Sem.-Nr. BEM2 324473062

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

Seminar 1

18.-22.11.2024
Sem.-Nr. BEM1 224472005



Die folgenden Seminare beinhalten die Module des Ausbildungsleitfadens zur Ausbildung „Disability Management“ der DGUV:

Seminar 1: Betriebliches Eingliederungsmanagement 1

Die wichtigsten Grundlagen kennenlernen

Seminar 2: Betriebliches Eingliederungsmanagement 2

Kenntnisse ausbauen – Vorgehensweise verbessern

Seminar 3: Betriebliches Eingliederungsmanagement 3

Die Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung unterstützen

Prüfungsvorbereitungsseminar: Betriebliches Eingliederungsmanagement und Prävention

Prüfungsvorbereitungsseminar für die Ausbildung Betriebliches Eingliederungsmanagement

Wir bieten die Ausbildung zum/zur Disability Manager*in in Kooperation mit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) an. Der Ausbildungsleitfaden der DGUV gliedert die Ausbildung in verschiedene Module. Je nach persönlichem Kenntnisstand müssen unterschiedliche Module absolviert werden. Unsere Seminare sind so aufgebaut, dass jeweils mehrere dieser geforderten Module inhaltlich abgedeckt werden.

Gerne beraten wir euch zu eurer optimalen Ausbildungsplanung.



Teilnahmedauer

Seminare 1 bis 3
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Prüfungsvorbereitungsseminar

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

Seminar 1
1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Seminar 2

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Seminar 3

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Prüfungsvorbereitungsseminar

1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung (Infos
online)

Seminarbuchung

Seminar 1
[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132568](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132568)

Seminar 2

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132575](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132575)

Seminar 3

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132576](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132576)

Prüfungsvorbereitungsseminar

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132586](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132586)

4

DATEN- SCHUTZ

SEMINARE

BESCHÄFTIGTEN- DATENSCHUTZ

ab Seite 80

DATENSCHUTZ IM BETRIEBSRAT

ab Seite 83

TAGUNGEN

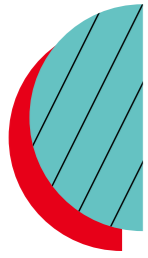
ab Seite 86

**Euer Ansprechpartner
bei fachlichen Fragen**
Stefan van der Koelen
Bildungsreferent
DGB Tagungszentrum
Hattingen
stefan.vanderkoelen@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-424

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**
Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



BESCHÄFTIGTENDATENSCHUTZ

Grundlagen Arbeitnehmerdatenschutz

Datenschutz im Betrieb verstehen und kontrollieren

Grundsätzlich gilt: Beschäftigtendatenschutz ist auch ein Schutz vor Verhaltenskontrolle. Der Betriebsrat sollte die Daten der Beschäftigten schützen. Dieses Seminar bietet Betriebs- und Personalratsmitgliedern einen guten Einstieg in den Datenschutz. Ihr lernt offene und versteckte Datennutzungsrisiken kennen und setzt euch mit den rechtlichen Bestimmungen auseinander. Gemeinsam bearbeiten wir von euch vorbereitete Betriebsvereinbarungen, die ihr gleich im Betrieb nutzen könnt.

In Stichworten

- EU-Datenschutzgrundverordnung und BDSG
- Datenschutz in multinationalen Unternehmen
- Überwachung am Arbeitsplatz
- Regelungsansätze und -inhalte gemäß BetrVG
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung

Seminarziel

Im Seminar lernt ihr, wie ihr Datenschutz im Betrieb durchsetzen und kontrollieren könnt. Ihr bekommt einen Überblick über die aktuelle Rechtslage und entwerft eine effektive Betriebsvereinbarung.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
26.-29.2.2024
Sem.-Nr. DS1 224532009

DGB Tagungszentrum Hattingen

26.-29.8.2024
Sem.-Nr. DS1 324533111

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

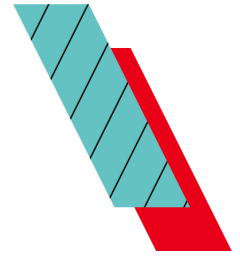
1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132665

Hinweis

Bitte bringt eventuell
vorhandene Datenschutz-
vereinbarungen mit.



BESCHÄFTIGTENDATENSCHUTZ

Arbeitnehmerdatenschutz und Beschäftigtenkontrolle

Durch Mitbestimmung die Daten der Beschäftigten schützen

Wer leistet wie viel und hat welches Potenzial? Wer soll im nächsten Jahr mehr verdienen oder befördert werden? Diese und andere Fragen lassen sich durch digitale Werkzeuge bequem per Knopfdruck beantworten. Moderne IT-Personalsysteme sollen automatisiert Menschen und Talente einschätzen. Kein Wunder also, dass parallel zur Einführung der neuen Software auch ganz neue oder aber zumindest veränderte Personalprozesse, wie Zielvereinbarungs- und Beurteilungsprozesse, oder die Verknüpfung von Beurteilungsergebnissen und Gehaltserhöhung Einzug halten. Doch wer kontrolliert, ob und wie datenschutzrechtliche Betriebsvereinbarungen und Regelungen eingehalten werden? In diesem Seminar lernt ihr praktische Hilfen kennen, mit denen ihr die Herausforderungen der fortschreitenden Digitalisierung bewältigen könnt. Wir erarbeiten konkrete Maßnahmen für euren IT-Ausschuss bzw. die Betriebsratsarbeit.

In Stichworten

- IT-Ausschuss als ausführendes Organ
- Tools zur Planung und Durchführung von Kontrollen
- Einblick in Personalprozesse
- Mitbestimmungsrechte und Einflussmöglichkeiten des Betriebsrats
- Gestaltung von Betriebsvereinbarungen

Seminarziel

Im Seminar lernt ihr zu durchschauen, mit welchen Methoden der Datenschutz umgangen bzw. gebrochen wird. Ihr erfahrt, wie ihr Datenschutz im Betrieb durchsetzen und kontrollieren könnt. Ihr bekommt einen Überblick über die aktuelle Rechtslage und nehmt eure Kontrollaufgabe kompetent wahr. Ihr entwerft eine effektive Betriebsvereinbarung.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
22.-25.4.2024
Sem.-Nr. DS2 224532008

Radisson Blu Hotel Erfurt

7.-10.10.2024
Sem.-Nr. DS2 324533112

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

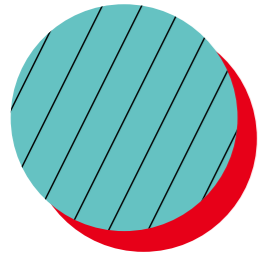
Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132666





BESCHÄFTIGTENDATENSCHUTZ

Arbeitnehmendatenschutz – Fresh-up

Neue Tendenzen und aktuelle Entwicklungen im Datenschutz

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
28.–31.5.2024
Sem.-Nr. WD1 224532013

Teilnahmedauer

Beginn: Dienstag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

11.–14.11.2024
Sem.-Nr. WD1 224532014

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132667

Die Rechtsprechung zum Datenschutz entwickelt sich stetig fort und beeinflusst die betriebliche Praxis immer stärker. In diesem Auffrischungsseminar stellen wir die aktuelle Rechtsprechung, neueste Vorschriften und Empfehlungen der Aufsichtsbehörden vor, die ihr im Betriebsratsalltag kennen müsst. Wir klären aktuelle Entwicklungen und erarbeiten, wie der Betriebsrat damit umgehen sollte. Dabei entwickeln wir praktische Anleitungen für Regelungen, die spezifische betriebliche Notwendigkeiten berücksichtigen und die Beschäftigten schützen.

In Stichworten

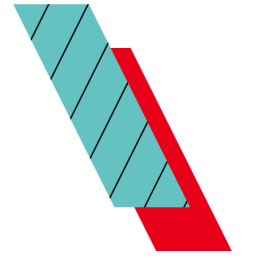
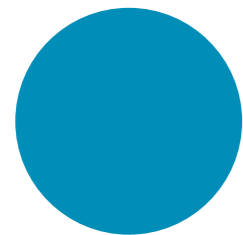
- Gesetzliche Änderungen im Datenschutz
- Empfehlungen und Beispiele der Aufsichtsbehörden
- Aktuelle Entscheidungen in die betriebliche Praxis umsetzen
- Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung

Seminarziel

Mit unseren Handlungsempfehlungen seid ihr optimal auf die geänderte Rechtslage vorbereitet. Ihr erhaltet praktische Hinweise, wie ihr die neuen Bestimmungen als Betriebsrat am besten umsetzt.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



DATENSCHUTZ IM BETRIEBSRAT

Datenschutz-Workshop für das Betriebsratsbüro

Betriebsratsarbeit datenschutzkonform organisieren

In Sachen Datenschutz nimmt der Betriebsrat den Arbeitgeber gern in die Pflicht. Aber wie sieht es mit Datensicherheit im Büro eures Gremiums aus? Verwahrt ihr dort Ordner oder Datensätze mit Personaldaten? Der sichere Umgang mit sensiblen Daten gehört zu den Kernaufgaben des Betriebsrats. Bietet dem Arbeitgeber keine Angriffsfläche! Die Datenschutzgrundverordnung belegt auch Verstöße des Betriebsrates mit Sanktionen. In diesem Seminar vermitteln wir, wie ihr das BR-Büro datenschutzkonform organisiert. Wir klären rechtliche Grundlagen und formale Voraussetzungen. Außerdem stellen wir notwendige Vorlagen zur Verfügung – z. B. Verfahrensregister. Dazu bekommt ihr umfassende, praxisbezogene Erläuterungen.

In Stichworten

- Datenverarbeitung im Betriebsratsbüro
- Datenverarbeitungsverfahren
- Technisch-organisatorische Maßnahmen
- Erstellung von Verfahrensverzeichnissen
- Datenschutz in der Geschäftsordnung

Seminarziel

Ihr kennt die datenschutzrechtlichen Pflichten des Betriebsrats und könnt sie in der Praxis umsetzen. Ihr schafft Rechtssicherheit für euer Gremium. Durch eine einwandfrei organisierte Arbeit könnt ihr eure Position gegenüber dem Arbeitgeber stärken.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Dorint City-Hotel Bremen
29.1.–1.2.2024
Sem.-Nr. WD2 324533117

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

28.–30.10.2024
Sem.-Nr. WD2 224532015

Teilnahmedauer

Bremen
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Hamburg

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

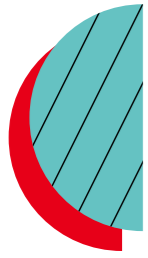
Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132668





DATENSCHUTZ IM BETRIEBSRAT

Online-Seminar: Datenschutz im Betrieb – Einführung

Ein kompakter Einstieg in den Schutz der Beschäftigten vor Überwachung

Ein effektiver Datenschutz hilft den Beschäftigten. Nicht nur bei der Einführung neuer Technologien ist der Betriebsrat dabei gefordert. Dieses Seminar bietet Betriebs- und Personalratsmitgliedern einen kompakten Einstieg in den Schutz der Beschäftigten vor Überwachung.

In Stichworten

- Grundsätze des Arbeitnehmerdatenschutzes
- Datenvermeidung und Datenschutz
- Mitbestimmung zur Vermeidung von Überwachung

Seminarziel

Ihr bekommt einen Überblick über die grundlegenden datenschutzrechtlichen Pflichten und könnt diese in der Praxis umsetzen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

21.2.2024
Sem.-Nr. WebDS4 324533118

3.9.2024
Sem.-Nr. WebDS4 324533119

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

230,00 €

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132669](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132669)



Digital oder Print.

Teste die Nr. 1 für Betriebsräte.

www.aib-web.de/dgb

**Aktuell, praxisnah
und handlungs-
orientiert**



TAGUNGEN

FORUM DATEN- SCHUTZ UND NEUE TECHNOLOGIEN

Im Forum habt ihr die Möglichkeit, mit bekannten Datenschutzexpert*innen, Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen über das Spektrum der betrieblichen Datenschutzpraxis und Lösungen eurer Datenschutzaufgaben im Alltag zu diskutieren. Nehmt konkrete Hilfestellungen und Handlungsmöglichkeiten für euren Betrieb mit!

Das Forum wird begleitet und moderiert von Prof. Dr. Peter Wedde, Professor für Arbeitsrecht und Recht der Informationsgesellschaft an der Frankfurt University of Applied Sciences und basiert auf einer Kooperation mit:

- dem Institut für Datenschutz, Arbeitsrecht und Technologieberatung
- der Frankfurt University of Applied Sciences
- dem Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein
- der Redaktion der Zeitschrift „Computer und Arbeit“ des BUND-Verlags

Vertiefungsworkshop Forum Datenschutz und neue Technologien

Im Anschluss an das Forum

Dieses Seminar bietet einem begrenzten Teilnehmendenkreis die Möglichkeit, die Themen des Forums im Hinblick auf die eigene betriebliche Praxis zu vertiefen. Um betriebliche Themen greifbarer zu machen, ist eine Exkursion geplant.

In Stichworten

- Auswertung der Themen des Forums
- Exkursion
- Handlungs- und Gestaltungsspielräume
- Regelungsansätze für betriebliche Regelungen

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**

Forum

25.–27.11.2024
Sem.-Nr. WED 324533124

Vertiefungsworkshop

27.–29.11.2024
Sem.-Nr. WED1 324533125

Teilnahmedauer

Forum
Beginn: Montag 13:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Vertiefungsworkshop
Beginn: Mittwoch 15:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

Forum
990,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Vertiefungsworkshop
750,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Seminarbuchung

Forum
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132670

Vertiefungsworkshop
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132671

5

KOMMUNI- KATIVE UND METHODISCH E KOMPETENZE N

SEMINARE

RHETORIK

ab Seite 90

ÖFFENTLICH- KEITSARBEIT

ab Seite 94

METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

ab Seite 101

TAGUNGEN

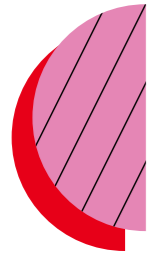
ab Seite 108

**Euer Ansprechpartner
bei fachlichen Fragen**
Stefan van der Koelen
Bildungsreferent
DGB Tagungszentrum
Hattingen
stefan.vanderkoelen@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-424

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**
Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



RHETORIK

Rhetorik und Auftreten

Sicher, souverän und authentisch
in Erscheinung treten

Als Betriebsrat müsst ihr eure Ideen und Vorstellungen richtig vermitteln. Neben den richtigen Inhalten braucht es dazu einen selbstbewussten und souveränen Auftritt. Doch frei vor einem kleinen oder großen Publikum zu sprechen, ist eine Herausforderung. Mit einfachen Techniken könnt ihr euer Redetalent fördern. Auch Sprechen ist ein Handwerk, das auch die besten Redner*innen erlernt haben. Dieses Seminar zeigt, wie ihr eine eigene Redestruktur entwickeln könnt, um die Zuhörer*innen für euch zu gewinnen. Unser Training hilft euch bei Redesituationen im Betrieb: Euer Publikum wird staunen und wach bei euch bleiben.

In Stichworten

- Grundlagen der freien Rede
- Aufbau einer Argumentationskette
- Nutzen von Hilfsmitteln
- Sprechtechnik und Einsatz von Körpersprache
- Umgang mit Lampenfieber
- Vorbereitung und Training einer Rede

Seminarziel

Ihr lernt, wie ihr eurer Persönlichkeit gemäß sprecht. Außerdem erfahrt ihr, wie ihr in jeder Redesituation den Faden behaltet. So könnt ihr das Lampenfieber überwinden, frei sprechen und selbstbewusst auftreten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
5.–9.2.2024
Sem.-Nr. RH1 224532018

DGB Tagungszentrum Hattingen

9.–13.9.2024
Sem.-Nr. RH1 324533133

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132609



RHETORIK

Rhetorik und Verhandlungsführung

Zielgerichtet Gespräche führen
und überzeugend verhandeln

Wie erhöhe ich meine eigene Überzeugungskraft bei vorbereiteten oder spontanen Reden? Wie behaupte ich mich kommunikativ? Wie argumentiere ich sachgerecht und überzeugend? Mit anderen Menschen sprechen und sie überzeugen zu können, ist eine Schlüsselkompetenz für Betriebsratsmitglieder. Der Erfolg bei Verhandlungen hängt maßgeblich von der eigenen Überzeugungskraft ab. Dieses Seminar macht euch mit Techniken vertraut, die eine Rede strategisch ausrichten und sie strukturieren. Gelassen und schlagfertig könnt ihr auch auf Störungen und Einwände reagieren.

In Stichworten

- Gespräche strukturieren und lenken
- Unterschied: Gespräch, Verhandlung und Konfliktmoderation
- Beratungskompetenz aufbauen
- Argumentationsketten bilden
- Körpersprache deuten

Seminarziel

Nach dem Seminar wisst ihr, wie ihr Gespräche steuern könnt. Ihr könnt eure Anliegen klar, nachvollziehbar und wertschätzend vortragen. Die Techniken aus dem Seminar helfen euch, ein gutes Gesprächsklima herzustellen und andere mit eurem Auftritt zu überzeugen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. RH2 224532024

DGB Tagungszentrum Hattingen

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. RH2 324533139

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

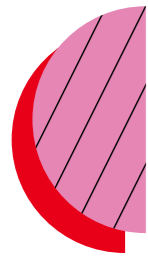
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132682





RHETORIK

Rhetorik und Körpersprache

Körpersprache wirksam und effektiv einsetzen

Für Betriebsratsmitglieder gibt es regelmäßig Anlässe für Reden im öffentlichen Raum. Fragen dazu gibt es viele: Wie tritt man bei einer Versammlung in einen Dialog mit den Kolleg*innen? Warum tobt der Saal immer, wenn Kollege A spricht? Womit kommunizieren wir, wenn das gesprochene Wort nur zehn Prozent der Gesamtbotschaft ausmacht? Von Gestik und Mimik bis zu Humor gibt es viele Elemente, mit denen ihr nachhaltig Eindruck hinterlassen könnt. Dieses Seminar lehrt die Kunst einer Rhetorik, die begeistert.

In Stichworten

- Umgang mit Lampenfieber und Verbalattacken
- Einsatz von Stimme, Gestik und Mimik
- Sprechen mit allen Sinnen
- Humorvolles Einbeziehen der Belegschaft

Seminarziel

Ihr richtet die Kommunikation auf Wirksamkeit hin aus. Ihr lernt, aktiv und kreativ mit einer erschöpften Belegschaft umzugehen. So könnt ihr auch Krisenthemen angemessen präsentieren und Stress mit Humor mindern.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
7.-11.10.2024
Sem.-Nr. RH3 224532033

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132683



RHETORIK

Rhetorik-Empowerment- Training für Frauen

In Konfliktsituationen sicher auftreten

Geschlechterstereotype erschweren, bewusst oder unbewusst, ein sachliches und faires Gespräch. Dies geschieht besonders auf der Beziehungsebene und gerade in herausfordernden Verhandlungen oder Konflikten. Mit einem selbstsicheren Auftreten, überzeugendem, dynamischem und kraftvollem Sprechen, das kurz und knapp zum Punkt kommt, lässt sich auch in schwierigen Situationen Kompetenz und Sicherheit ausstrahlen. Durch viele praktische Übungen lernt ihr, eure persönlichen Stärken erfolgreich einzusetzen. Mit dem gezielten Training gewinnt ihr an Überzeugungskraft, Ausstrahlung und Präsenz.

In Stichworten

- Grundlagen Rhetorik und Kommunikationspsychologie
- Konfliktbearbeitung, Moderation und Mediation
- Einsatz von Stimme, Gestik und Mimik
- Improvisationsfähigkeit und Präsenz verbessern
- Konstruktives Feedback zu Eigen- und Fremdwahrnehmung
- Eigener Umgang mit Konflikten

Seminarziel

Das Seminar legt den Fokus auf eure Stärken. Ihr erfahrt, wie ihr eure Fähigkeiten besser wahrnehmen, nutzen und ausbauen könnt. Ihr verbessert euer Improvisationsvermögen und könnt dadurch souveräner und bewusster mit Alltags- und Krisensituationen umgehen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
3.-7.6.24
Sem.-Nr. RTF 224531631

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

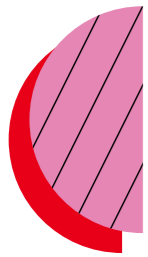
Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132684





ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Wirksame Öffentlichkeitsarbeit

Einführung in Strategie, Medien und organisatorische Umsetzung

Dieses Seminar bietet euch die Grundlagen einer guten und wahrnehmbaren Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb. Ausgehend von der strategischen Planung des Gremiums entwickeln wir erste Ideen, wie welche Inhalte mit welchen Medien kommuniziert werden können. Die Eigenschaften der unterschiedlichen Medien, welche Qualifikationen man braucht und welche organisatorischen Maßnahmen eine erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit ermöglichen – all das fließt in ein Öffentlichkeitsarbeitskonzept ein. Auf diesem Seminar könnt ihr Unsicherheiten frühzeitig klären und stellt euch mit guter Planung und Organisation effizient auf. Mit vielen leicht umsetzbaren Tipps und konkreten Empfehlungen könnt ihr euch mit guter Öffentlichkeitsarbeit nicht nur besser darstellen, sondern die Betriebsratsarbeit insgesamt besser machen.

In Stichworten

- Ziele und Strategien des Betriebsrats
- Rolle der Betriebskultur
- Eigenschaften der unterschiedlichen Medien
- Erarbeitung eines Konzepts zur Vorlage im Gremium
- Organisation der Öffentlichkeitsarbeit: Wer macht was?

Seminarziel

Ihr kommt mit vielen Ideen zur Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit ins Gremium zurück. Erste Entscheidungen zum Medieneinsatz können getroffen und wichtige organisatorische Weichen gestellt werden.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
4.-6.3.2024
Sem.-Nr. ÖA1 224532023

2.-4.12.2024
Sem.-Nr. ÖA1 224532040

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132686



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Online-Seminar: Als Betriebsrat sichtbarer werden

Einführung in Strategie, Medien und organisatorische Umsetzung

Modul 1: Grundlagen

Basis der Öffentlichkeitsarbeit

Regelmäßige Informationen schaffen Vertrauen. Die Öffentlichkeitsarbeit ist ein unverzichtbares Instrument, um als Betriebsrat über die Arbeit und die eigenen Erfolge wirkungsvoll zu informieren. In diesem Seminar geben wir kompakt Tipps und konkrete Umsetzungsideen, wie ihr die Belegschaft kontinuierlich informieren könnt und damit die Position und Wahrnehmung des ganzen Gremiums sowie eure Verhandlungsposition stärkt.

In Stichworten

- Mittel und Planung der Öffentlichkeitsarbeit
- Adressatenorientierte Inhalte und Kommunikation
- Strategische Kommunikation

Modul 2: Vertiefung

Zusammenspiel analoger und digitaler Medien

Plakat, Zeitung, Facebook, YouTube und vieles mehr – die Zahl der Medien steigt und damit auch die Qual der Wahl. Die zunehmende Medienvielfalt bietet aber auch Chancen die Wahrnehmbarkeit des Betriebsrats zu stärken. In diesem Seminar erfahrt ihr, auf welchen Wegen eure Informationen am wirksamsten ankommen.

In Stichworten

- Grundlagen der Medienwahl
- Das richtige Medium zur richtigen Zeit
- Medienmanagement zur wirkungsvollen Kommunikation

Seminarziel

Ihr lernt individuell passende Instrumente und Methoden kennen, um euch als Gremium und die gewünschten Inhalte zu präsentieren. Ihr bekommt direkt umsetzbare Tipps für die Praxis, die eine kontinuierliche und wirksame Öffentlichkeitsarbeit ermöglichen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

Modul 1
18.11.2024
Sem.-Nr. WebÖA1 324533140

Modul 2

19.11.2024
Sem.-Nr. WebÖA2 324533141

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

280,00 € pro Modul

Seminarbuchung

Modul 1
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132687

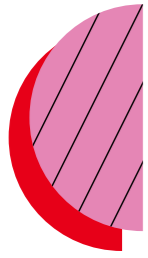
Modul 2

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132699

Hinweis

Modul 1 und 2 bauen aufeinander auf. Bitte die gesamte Seminarreihe buchen.





ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Workshop Betriebsversammlung

So wird eure Versammlung ein Erfolg

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

19.–21.2.2024
Sem.-Nr. WÖB 224532019

28.–30.10.2024
Sem.-Nr. WÖB 224532035

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 14:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132703



Die Betriebsversammlung ist der zentrale Ort der Betriebsratsarbeit. Hier stellt ihr euch und die Mühen eurer Arbeit vor. Doch allzu oft bleiben einige Plätze leer und die Beteiligung der Kolleg*innen an Diskussionen ist gering. Überrascht die Belegschaft durch eine abwechslungsreiche Gestaltung! Nutzt neue, kreative Methoden, damit sich die Kolleginnen aktiv beteiligen. Lernt außerdem, wie ihr auch anspruchsvolle Moderationssituationen professionell bewältigen sowie souverän und locker durch die Versammlung führen könnt. Ihr bekommt eine Menge nützlicher Praxistipps, die euch helfen, die Veranstaltung mit einfachen Mitteln erfolgreich zu gestalten. Vom aktiven Meinungsaustausch über die Moderation großer Gruppen bis hin zur Diskussion mit der Geschäftsleitung: In diesem Seminar werdet ihr euren Vorrat an kreativen Gestaltungsmethoden systematisch erweitern.

In Stichworten

- Präsentation und Rede optimieren: Coaching für die nächste Versammlung
- Wirkungsvolle Einbindung des gesamten Gremiums
- Gestaltungsideen für Einladungen, Aushänge und Flyer
- Aktive Beteiligung der Belegschaft
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Möglichkeiten
- Formen der Betriebsversammlung
- Sicher agieren – auch in heiklen Situationen

Seminarziel

Ihr erhaltet eine Vielzahl an Tipps, wie ihr die Veranstaltung mit einfachen Mitteln attraktiv gestalten könnt. Ihr erfahrt, wie ihr schon im Vorfeld das Interesse der Kolleg*innen wecken könnt. Direkt im Seminar trainiert ihr, wie ihr eure Themen sicher und wirkungsvoll präsentiert. Mit den Ideen aus diesem Seminar erhaltet ihr professionelles Handwerkszeug zur interaktiven Gestaltung der nächsten Betriebsversammlung.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Online-Seminar: Betriebsversammlung



Modul 1:

Betriebsversammlung – Einführung/Organisation und Umsetzung

Die nächste Betriebsversammlung kommt schneller als man denkt. In diesem Online-Seminar erhaltet ihr Tipps zur praktischen Umsetzung und gute Ideen und Beispiele, die ihr bei der nächsten Versammlung umsetzen könnt.

In Stichworten

- Erfahrungsaustausch und Tipps: gute Gestaltung von Betriebsversammlungen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Checklisten für die Betriebsversammlung

Modul 2: Vertiefung Methoden und Tools

Es gibt viele hilfreiche Werkzeuge, die ihr bei der Betriebsversammlung nutzen könnt. Damit ihr gut organisiert durch die Planung, Durchführung und Nachbereitung kommt, gibt es außerdem Hinweise zur technikgestützten Zusammenarbeit im Gremium.

In Stichworten

- Ausgewählte Tools für Versammlungen – vor Ort und digital
- Gezielte Einbindung der Belegschaft
- Vorschläge und Tools für Einladungen, Aushänge und Flyer

Seminarziel

Ihr bekommt Werkzeuge und Tipps, um die Vor- und Nachbereitung der nächsten Betriebsversammlung zu erleichtern und mehr Beteiligung der Kolleg*innen zu erreichen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

Modul 1
11.3.2024
Sem.-Nr. WebBeV1 324533127

Modul 2
12.3.2024
Sem.-Nr. WebBeV2 324533128

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

280,00 € pro Modul

Seminarbuchung

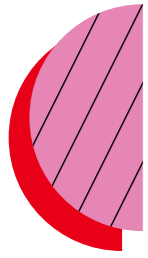
Modul 1
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132694

Modul 2
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132700

Hinweis

Modul 1 und 2 bauen aufeinander auf. Bitte die gesamte Seminarreihe buchen.





ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Online-Seminarreihe: Layoutwerkstatt

Modul 1: Ansprechend und leicht gestalten (Basics)

Aushänge, Flyer oder Newsletter sind die Visitenkarte des Betriebsrats, ob analog am schwarzen Brett oder digital. Da ist es natürlich wichtig, dass alles gut aussieht. Dies geht auch ohne teure Grafik- und Bildbearbeitungsprogramme. Das Seminar hilft euch, Infomaterialien zu gestalten, die sich sehen lassen können – kreativ, effektiv und mit der notwendigen Prise Individualität. Eure Öffentlichkeitsarbeit bekommt einen unverwechselbaren Charakter. Holt euch das passende Handwerkszeug, um mit wenig Aufwand viel Aufmerksamkeit für eure Arbeit im Betriebsrat zu gewinnen!

In Stichworten

- Unterschiede: Aushänge, Flugblätter, Flyer, Newsletter
- Einsatz der unterschiedlichen Medien
- Überblick: Layout- und Bildbearbeitungsprogramme
- Überschriften und Schlagworte

Seminarziel

Ihr lernt die besten Tricks und Kniffe für ein ansprechendes Layout kennen und könnt sie direkt für den Einsatz ausprobieren. Nach dem Seminar könnt ihr mit einfachen Mitteln und wenig Aufwand mehr Aufmerksamkeit für die Arbeit im Betriebsrat gewinnen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

16.4.2024
Sem.-Nr. WebLay1 324533130
31.10.2024
Sem.-Nr. WebLay1 324533137

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

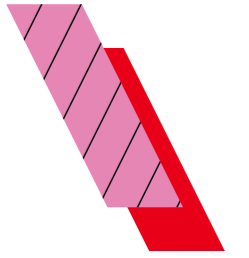
280,00 € pro Modul

Seminarbuchung

Modul 1
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132696

Hinweis

Modul 1 und 2 bauen aufeinander auf. Bitte die gesamte Seminarreihe buchen.



Modul 2: Ansprechend und leicht gestalten (Vertiefung)

Ein ansprechendes Layout ist auch mit überschaubarem Aufwand möglich. Wir zeigen euch dafür die entsprechenden Werkzeuge, mit denen ihr gleich loslegen und eure Öffentlichkeitsarbeit verbessern könnt. Eine klare Schriftsprache, aufmerksamkeitsstarke Fotos und eine individuelle Wiedererkennung – all das ist mit den entsprechenden Programmen einfach umzusetzen. Mit eigenen Vorlagen und einfachen Tricks könnt ihr viel Zeit bei der Gestaltung sparen. Nutzt die Möglichkeit, nach diesem Seminar mehr Zeit für anderes zu haben und eure Kolleg*innen durch ansprechende Inhalte noch besser zu informieren.

In Stichworten

- Tipps und Tricks zur Gestaltung
- Erstellen von Vorlagen
- Einsatz von Bildbearbeitungsprogrammen

Seminarziel

Ihr lernt die besten Tricks und Kniffe für ein ansprechendes Layout kennen und könnt sie direkt für den Einsatz ausprobieren. Nach dem Seminar könnt ihr mit einfachen Mitteln und wenig Aufwand mehr Aufmerksamkeit für die Arbeit im Betriebsrat gewinnen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

17.4.2024
Sem.-Nr. WebLay2 324533131
1.11.2024
Sem.-Nr. WebLay2 324533138

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

280,00 € pro Modul

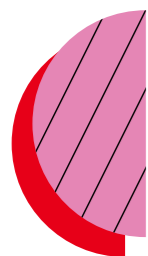
Seminarbuchung

Modul 2
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132701

Hinweis

Modul 1 und 2 bauen aufeinander auf. Bitte die gesamte Seminarreihe buchen.





ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Online-Seminar: Beteiligung organisieren

Betriebsrat und Belegschaft vernetzen

Die Interessenvertretung ist umso einflussreicher und wirkmächtiger, je stärker es gelingt, mit gemeinsamer Stimme aufzutreten. Ein Schlüssel dafür ist die Beteiligung der Belegschaft. In diesem Seminar erfahrt ihr, wie ihr mit wenig Aufwand und effektiv die Wünsche und Meinungen der Kolleg*innen aufnehmen und für die Arbeit nutzen könnt. Sehr hilfreich sind dabei digitale Werkzeuge, die euch auch bei schwierigen Entscheidungen mehr Rückhalt im Betrieb verschaffen können.

In Stichworten

- Beteiligungsorientierte Betriebsratsarbeit
- Aktivierung der Belegschaft
- Einsatzmöglichkeiten agiler Methoden im Betriebsrat
- Tools für die Beteiligung der Belegschaft

Seminarziel

Ihr lernt, wie ihr mit dem Input und der Beteiligung der Kolleg*innen die Arbeit im Betriebsrat stärker und wirkungsvoller gestalten könnt. Neben einer größeren Akzeptanz in der Belegschaft könnt ihr mit einfachen Tools durch Beteiligung mehr Kraft für eure Forderungen entfalten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin
Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch
§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine
11.4.2024
Sem.-Nr. WebBOR 324533129
23.9.2024
Sem.-Nr. WebBOR 324533134

Teilnahmedauer
Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr
540,00 €

Seminarbuchung
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132698

Wo & wann
DGB Bildungszentrum,
Hamburg
22.-24.4.2024
Sem.-Nr. KAZ 224532027

Teilnahmedauer
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr
1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132688

Teilnahmedauer
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

Den Betriebsrat wirksam und erfolgreich organisieren

Ideen und Projekte effizient planen und umsetzen

Die Fülle der täglichen Arbeit eines BR-Mitglieds verlangt systematisches Vorgehen und Koordination. Die Aufgaben im Betriebsrat unterscheiden sich vielfach von anderen beruflichen Tätigkeiten und benötigen eine spezielle Arbeitsweise. Eine durchdachte Arbeitsplanung und -organisation, die im Team akzeptiert ist, erspart Ärger und Missverständnisse und beugt Fehlentwicklungen vor. Dieses Seminar gibt Hilfestellungen zur Verbesserung der persönlichen Arbeitssituation – insbesondere im Hinblick auf unterschiedliche Belastungen in Betrieb, Betriebsrat und Familie – sowie Anregungen für eine produktive Zusammenarbeit im Gremium.

In Stichworten

- Selbst- und Aufgabenanalyse
- Arbeitstechniken: Zielsetzung – Planung – Realisation – Erfolgskontrolle
- Von der Idee zu erfolgreichen Projekten
- Ziel- und Mittelanalyse, Zielformulierung, Prioritäten setzen
- Konstruktives Delegieren, Stressbewältigungsstrategien

Seminarziel

Ihr macht euch euren eigenen Arbeitsstil bewusst. Ihr kennt eure individuell passenden Instrumente und Methoden, um komplexe Aufgaben effektiver und zeitsparender zu erledigen. Im Gremium könnt ihr die Zusammenarbeit optimieren und erreicht so eure Ziele und Vorhaben. Ihr erhaltet handfeste Tipps für die Praxis.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



Ansprechpartnerin
Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch
§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann
DGB Bildungszentrum,
Hamburg
22.-24.4.2024
Sem.-Nr. KAZ 224532027

Teilnahmedauer
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr
1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132688

Teilnahmedauer
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr
1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132688

Teilnahmedauer
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr
1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

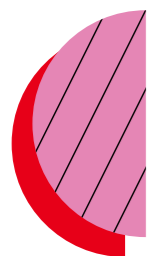
Seminarbuchung
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132688

Teilnahmedauer
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr
1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132688





METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

Beteiligungsorientierte Moderation von Gremiensitzungen

Konstruktiv und zielführend gestalten

Sicher kennt ihr diese Situation auch: Die Diskussion dreht sich im Kreis. Dauernd reden dieselben – und oft dasselbe. Vereinbarungen sind nicht in Sicht, Ergebnisse völlig unverbindlich und die meisten sind genervt und unzufrieden. Eine gute Vorbereitung ist nicht nur dann wichtig, wenn die Teilnehmenden nicht am gleichen Ort sind. Für die gute Zusammenarbeit im Team ist eine beteiligungsorientierte Moderation der Sitzungen essenziell. Durch gute Techniken können alle gehört werden und gleichzeitig kann ein effizienter und kompakter Verlauf gestaltet werden. Im Seminar lernt ihr das nötige Handwerkszeug kennen, um visualisierte Besprechungen, Workshops und Arbeitsgruppen zu leiten. Ob im analogen oder digitalen Raum, Menschen müssen begeistert und eingebunden werden.

In Stichworten

- Aufgaben einer Moderation
- Beteiligung und Einbindung
- Grundlagen der Großgruppenmoderation
- Moderation von Sitzungen
- Techniken und Methoden
- Detaillierte Analyse von § 129 BetrVG

Seminarziel

Ihr erwerbt verschiedene Methoden für die Moderation von Teams, Sitzungen und Großgruppen. Kenntnisse und Praxiswissen, das alle Beteiligten einbindet, werden mithilfe konkreter Beispiele erlernt.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
24.–26.4.2024
Sem.-Nr. MUV 224532028

Teilnahmedauer

Beginn: Mittwoch 14:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132690



METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

Agiles Arbeiten im Betriebsrat

Zusammenarbeit und Projekte innovativ gestalten

Mehr Raum für Kreativität und Innovation – immer mehr Unternehmen versuchen, agile Methoden und Arbeitsweisen anzuwenden. Vielfach bleibt die Einführung bei Schlagworten stecken, und die Erwartung an die Beschäftigten ist, einfach nur „flexibler“ oder schneller zu arbeiten. Dabei sind viele agile Techniken gut geeignet, besser zu planen und Abläufe transparenter und beteiligungsorientierter zu gestalten. In diesem Seminar wollen wir daher zeigen, wie agile Methoden die Arbeit im Betriebsrat verbessern können.

In Stichworten

- Grundlegendes: Werte, Prinzipien und Praktiken agiler Kultur
- Agile Methoden und Projektmanagement: Kanban, Scrum, User Storys etc.
- Bestandsaufnahme und gute Praxis: Arbeitsformen, Arbeitskultur, Arbeitsqualität im BR
- Beteiligungsorientierte Interessenvertretung: Alle reden von „Mindset“ – Einstellungen und Überzeugungen
- Kritische Bewertung agiler Ansätze: Potenziale für die betriebliche Interessenvertretung

Seminarziel

Ihr macht euch euren eigenen Arbeitsstil bewusst. Ihr kennt eure individuell passenden Instrumente und Methoden, um komplexe Aufgaben effektiver und zeitsparender zu erledigen. Im Gremium könnt ihr die Zusammenarbeit optimieren und erreicht so eure Ziele und Vorhaben. Ihr erhaltet handfeste Tipps für die Praxis.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
3.–5.6.2024
Sem.-Nr. AGI1 224532016
18.–20.11.2024
Sem.-Nr. AGI1 224532017

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

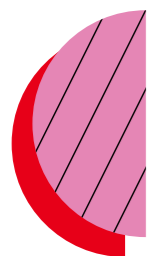
Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133616





METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

Supervision für Betriebsräte

Mit Reflexion mehr eigenen Spielraum schaffen

In der alltäglichen Arbeit im Betriebsrat sind wir mit unterschiedlichsten Anliegen, Fragen und Problemstellungen von verschiedenen Seiten konfrontiert: mal von der Belegschaft, mal vom Arbeitgeber, mal von der Gewerkschaft. Und dann gibt es auch noch die eigenen Ansprüche. Regelmäßig begegnen uns auch Schwierigkeiten mit anderen Gremiumsmitgliedern oder die steten Herausforderungen demokratischer Prozesse. Hier den Überblick zu bewahren und den Kurs zu halten, ist nicht immer einfach. In den immer hektischeren Zeiten und Krisen erhöht sich der Druck zusätzlich. Wie kann ich meine Rolle im Betriebsrat gestalten, welche Rolle spielt das Team und welchen Einfluss haben die spezifischen Voraussetzungen im Betrieb? Leitendes Ziel ist die Reflexion und die Weiterentwicklung der eigenen Gestaltungsmöglichkeiten. Unter professioneller Begleitung können wir in dieser regelmäßigen Supervisionsgruppe im geschützten Raum herausfordernde Situationen analysieren und Lösungswege entwickeln. Nach einem Einführungsseminar sind regelmäßige nachmittägliche Termine in unserem Bildungszentrum Hamburg Teil des Seminarangebots. Sie ermöglichen einen langfristigen und nachhaltigen Transfer in die eigene Arbeit.

In Stichworten

- Beratende Rolle des Betriebsrats nach §§ 80, 87, 90, 92 und 92a BetrVG
- Zielgerichtete Steuerung von Prozessen in der Betriebsratsarbeit
- Methoden und Instrumente der Supervision
- Bearbeitung eigener Fälle durch kollegiale Beratung und Supervision
- Entwicklung von Lösungswegen in betrieblichen Prozessen

Seminarziel

Ziel dieses Angebot ist es, in einem geschützten Raum unter Kolleg*innen und mit professioneller Begleitung die eigene Rolle im Spannungsfeld unterschiedlicher Herausforderungen zu reflektieren, die eigenen Kompetenzen weiterzuentwickeln und Lösungsansätze für die BR-Arbeit zu erarbeiten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
26.–28.2.2024
Sem.-Nr. SPV 224532021

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.590,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133615

Hinweis

Nach dem Einführungsseminar trifft sich die Gruppe unter professioneller Begleitung an mindestens sechs weiteren nachmittäglichen Folgeterminen im DGB Bildungszentrum Hamburg.



METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

Konflikte lösen

Aktives Zuhören und lösungsorientierte Gesprächsführung

Betriebsratsmitglieder sind oft erste Ansprechpersonen bei betrieblichen oder auch persönlichen Problemen im Arbeitsbereich. Häufig fühlen sich Interessenvertreter*innen wie ein gut gefüllter Kummerkasten. Dabei sind die Konflikte oft schwierig und komplex. Im Betriebsrat solltet ihr euch nicht in jedes Thema einspannen lassen und euch stets bewusst machen, welche Rolle ihr habt und welche Interessen ihr vertretet. Nötig sind daher die Fähigkeit zur Abgrenzung und ein professionelles Vorgehen im Umgang mit Konflikten in der Belegschaft.

In Stichworten

- Lösungsorientierte Beratung
- Grundlagen der Kommunikation und Fragetechnik
- Methoden der lösungsorientierten Gesprächsführung
- Der Betriebsrat als Coach
- Grenzen und Möglichkeiten der Beratung und des Coachings

Seminarziel

In diesem Seminar erlernt ihr das richtige Handwerkszeug und systemische Methoden, um andere beim selbstverantwortlichen Umgang mit Problemen zu unterstützen. Denn den Schritt zur Lösung eines Problems müssen die Kolleg*innen immer selbst gehen. Beraten ohne Ratschlag – das ist vor allem eine Frage der Haltung. Mit den direkt in die Praxis umsetzbaren Methoden kommt ihr der Lösung in jedem Konflikt näher.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
19.–21.2.2024
Sem.-Nr. KBE 224532020

4.–6.11.2024

Sem.-Nr. KBE 224532037

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

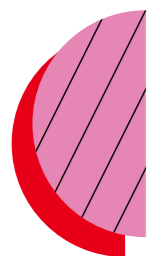
Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132685





METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

Online-Seminar: Grundlagen der Verhandlungs- führung

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

Modul 1
24.9.2024
Sem.-Nr. WebVHF1 324533135

Modul 2

25.9.2024
Sem.-Nr. WebVHF2 324533136

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

280,00 € pro Modul

Seminarbuchung

Modul 1
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132697

Modul 2

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132702

Hinweis

Modul 1 und 2 bauen aufeinander auf. Bitte die gesamte Seminarreihe buchen.

Modul 1: Grundlagen

Sicher und professionell zu besseren Ergebnissen

Verhandlungen mit dem Arbeitgeber sind für Betriebsräte eine Kernaufgabe und gehören zugleich auch zu ihren schwierigsten Aufgaben. Professionelles Verhandeln will gelernt sein, gerade wenn ihr geschulten Personen gegenüber steht. Schafft auch hier Augenhöhe. Voraussetzungen für nachhaltige Verhandlungsergebnisse sind neben Fachkompetenz insbesondere eine effiziente, gut strukturierte und zielgerichtete Verhandlungsführung.

In Stichworten

- Verhandlungsziele definieren
- Verhandlungsstruktur unter Gesichtspunkten der Beteiligungsrechte des BR
- Vorbereitung von Verhandlungen

Modul 2: Vertiefung Methoden und Tools

Die Themen bei Verhandlungen mit dem Arbeitgeber sind häufig komplex und die Konsequenzen weitreichend. Dieses praktische Training vertieft Kompetenzen und vermittelt die Sicherheit, dabei bestmögliche Ergebnisse zu erzielen.

In Stichworten

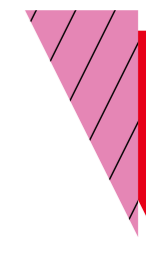
- Verhandlungen in Präsenz und digital durchführen
- Praktisches Training
- Umfangreiche Themen zielsicher verhandeln
- Vertiefung von Methoden, Strategien und Taktik

Seminarziel

Ihr wisst, wie ihr euch auf die nächsten Gespräche mit dem Arbeitgeber vorbereiten könnt, um die wichtigsten Argumente wirkungsvoll auf den Tisch zu bringen. Mit klaren Zielen und den Tipps für die Verhandlungsführung werden eure Verhandlungen nachhaltig erfolgreicher.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



METHODISCHE UND SOZIALE KOMPETENZ

Praxisseminar mit Fall- supervision für ausgebildete Mediator*innen

Fortbildung und Auffrischung

Für alle zertifizierten Mediator*innen ist eine Fortbildung von insgesamt 40 Stunden innerhalb von vier Jahren vorgeschrieben. Diese Fortbildung erfüllt die inhaltlichen Anforderungen nach dem Mediationsgesetz und hält euch in Sachen Mediation fit. Sie umfasst 20 Zeitstunden. Die Methoden der Bearbeitung von Konflikten können je nach Einsatzfeld sehr unterschiedlich und vielfältig sein. In der „Ausbildung Mediation“ wurden hierzu Grundlagen gelegt, die in die Praxis umgesetzt werden müssen. Die Fortbildung ist ein Angebot für Mediator*innen zur Reflexion und Vertiefung der Methoden, um noch größere Sicherheit in der Anwendung zu erlangen. Das Seminar bietet die Möglichkeit, an konkreten Fällen den Methodeneinsatz zu überprüfen und ggf. Alternativen zu entwickeln.

In Stichworten

- Systemische Strukturaufstellung in der Mediation
- Achtsamkeit in der Mediation
- Online-Mediation (Mediationssimulation)
- Methodenerweiterung und -vertiefung
- Vertiefung von Kenntnissen und Fähigkeiten
- Einzel-/Fallsupervision

Seminarziel

Ihr habt eure Mediationsfälle im Rahmen der Einzel-/Fallsupervision reflektiert und könnt diese für die staatliche Zertifizierung sowie für die Lizenzierung beim Bundesverband Mediation nutzen. Ihr habt neue Methoden kennengelernt und könnt diese anwenden.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Reichshof Hotel
Hamburg
25.-28.11.2024
Sem.-Nr. MQA 224532039

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 15:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

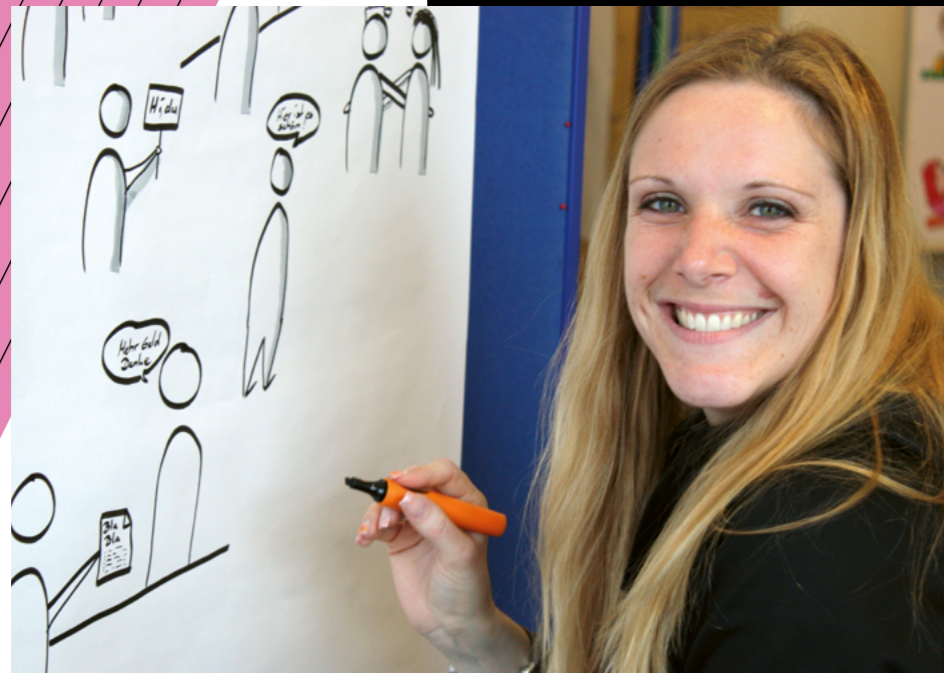
1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132704



Strategisch aufstellen und professionell auftreten



Arbeitnehmer*innen stellen häufig die Frage: „Was macht unser Betriebsrat überhaupt?“ Viele Tätigkeiten des Betriebsrats finden hinter verschlossenen Türen statt. Um sichtbar zu sein, muss der Betriebsrat selbst aktiv werden, und das ist längst keine Kür-Aufgabe mehr: Gute Öffentlichkeitsarbeit stärkt das Gewicht des Betriebsrats bei all seinen Aufgaben, besonders in Auseinandersetzungen. Denn: Informationen und Wissen sind Macht. Auf dieser Tagung stellen wir aktuelle Trends, Werkzeuge und Entwicklungen der sich rasant verändernden Öffentlichkeitsarbeit vor, damit ihr die Kolleg*innen in moderner und zeitgemäßer Form informieren und einbinden könnt. Zusätzlich wollen wir in praktischen Workshops Ideen und Anregungen gewinnen, die wir gleich gemeinsam probieren und auf euren betrieblichen Alltag zuschneiden können. Oft ist die Zeit knapp, daher wollen wir auf der Tagung auch auf eine zeitsparende und zielgerichtete Organisation der Öffentlichkeitsarbeit eingehen, die auch rechtliche Neuerungen beinhaltet. Nach dem Besuch der Tagung seid ihr gewappnet für die vielfältigen Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit und seht im Betrieb schnell die ersten Erfolge.

In Stichworten

- Rechtliche Grundlagen für die Öffentlichkeitsarbeit des Betriebsrats
- Praktische Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit
- Anforderungen an Organisation und Medien für eine zeitgemäße Öffentlichkeitsarbeit
- Entwicklung von strategischen Zielen
- Die Öffentlichkeitsarbeit als wichtiges Projekt der BR-Arbeit
- Beteiligung des BR-Gremiums und der Belegschaft
- Einsatz von unterschiedlichen Medien

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
13.–15.5.2024
Sem.-Nr. ÖA 224532029

Teilnahmedauer

Beginn: Mittwoch 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

850,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung (Infos online)

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132705

TAGUNGEN

TAGUNG ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

6

ARBEITS- ZEITEN UND ARBEITS- FORMEN

SEMINARE
ab Seite 112



Eure Ansprechpartner*innen bei fachlichen Fragen

Cornelia Danigel
Bildungsreferentin
DGB Tagungszentrum
Hattingen
cornelia.danigel@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-313

Lennart Melbye
Bildungsreferent
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof, Hamburg
lennart.melbye@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-22

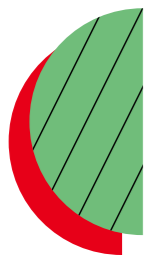
Stefan van der Koelen
Bildungsreferent
DGB Tagungszentrum
Hattingen
stefan.vanderkoelen@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-424

Eure Ansprechpartner*innen bei organisatorischen Fragen

Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN

Mobiles Arbeiten und Homeoffice

Mitbestimmung, betriebliche Regelungen und gesundheitsgerechte Gestaltung

Mobiles Arbeiten und Homeoffice nehmen branchenübergreifend zu und sind aus der Arbeitswelt nicht mehr wegzudenken. Einerseits gewinnen die Beschäftigten durch diese Arbeitsformen viele neue und individuelle Freiheiten bei der Arbeitszeit- und Arbeitsortgestaltung. Andererseits entstehen neue Regelungsbedarfe im Hinblick auf Arbeitszeiterfassung, Ausstattung und Finanzierung des mobilen Arbeitsplatzes, den Versicherungsschutz und bei der gesundheitsgerechten Gestaltung. Für die Umsetzung in die Praxis sind deshalb gute betriebliche Rahmenbedingungen wichtig, am besten auf Grundlage einer Betriebsvereinbarung: So sollten Regelungen zur Arbeitszeit bzw. zur Arbeitszeiterfassung, zum Arbeitsschutz wie auch zur Ausstattung getroffen werden. Als Betriebsrat habt ihr hier weitreichende Mitbestimmungs- und Gestaltungsmöglichkeiten. Dies ist vor allem durch den erweiterten rechtlichen Rahmen des Betriebsrätemodernisierungsgesetzes der Fall, in dem u. a. der § 87 Abs. 1 um die Mitbestimmung beim mobilen Arbeiten erweitert wurde.

In Stichworten

- Begriffsklärung: Homeoffice, mobiles Arbeiten und Telearbeit
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei mobilen Arbeitsformen
- Rechtliche Rahmenbedingungen des Arbeitszeitrechts
- Gestaltung von Betriebsvereinbarungen zu mobilen Arbeitsformen
- Versicherungsschutz bei mobilen Arbeitsformen
- Rechtliche Grundlagen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Ergonomische Prinzipien und gesundheitsgerechte Gestaltung mobiler Arbeitsplätze

Seminarziel

Im Seminar erfahrt ihr, welche rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Regelung von mobilen Arbeitsformen zu berücksichtigen sind und welche wesentlichen Bausteine eine Betriebsvereinbarung beinhalten sollte. Darüber hinaus wird der erweiterte rechtliche Rahmen mit dem Betriebsrätemodernisierungsgesetz vorgestellt und ihr lernt die wichtigsten Grundlagen zur Mitbestimmung beim mobilen Arbeiten als auch im Arbeits- und Gesundheitsschutz kennen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. HOR 324473016

DGB Tagungszentrum

Hattingen
11.–15.11.2024
Sem.-Nr. HOR 324473057

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132598



ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN

Online-Seminar: Mobiles Arbeiten und Homeoffice

Mitbestimmung beim gesundheitsgerechten Arbeiten umsetzen

Die Pandemie hat dazu geführt, dass mobile Arbeitsformen inzwischen branchenübergreifend verbreitet sind. Betriebsräte sind daher zunehmend mit Fragen konfrontiert, die die gesundheitsgerechte Gestaltung mobiler oder häuslicher Arbeitsplätze betreffen. Zudem müssen Fragen zum Versicherungsschutz und zur Erreichbarkeit geregelt werden. Wird der Gesundheitsschutz hier vernachlässigt, kann dies langfristig zu gesundheitlichen Beschwerden und zu einer Zunahme psychischer Belastungen führen. In unserem Online-Seminar zeigen wir auf, was der Betriebsrat bei der gesundheitsgerechten Gestaltung von mobilem Arbeiten und Homeoffice regeln muss. Wir geben einen kompakten Überblick, wie das Mitbestimmungsrecht im Arbeits- und Gesundheitsschutz umgesetzt werden kann und wie Arbeitsplätze gesundheitsgerecht gestaltet werden können.

In Stichworten

- Arbeitsschutzrechtliche Vorschriften zum mobilen Arbeiten
- Mitbestimmung des Betriebsrats im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Neue Regelungen im Arbeitsschutz
- Rolle und Aufgaben von Sicherheitsfachkräften, Betriebsärzt*innen und weiteren Akteur*innen
- Homeoffice gesundheitsgerecht gestalten
- Ergonomische Aspekte bei der Gestaltung des Arbeitsplatzes im Homeoffice
- Eckpunkte für eine Betriebsvereinbarung

Seminarziel

Nach dem Online-Seminar kennt ihr wichtige Grundlagen für Regelungen und Gestaltungsaspekte zum Homeoffice und wisst, worin eure Aufgabe als Betriebsratsmitglieder in der Praxis besteht.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Seminartermine

6.3.2024
Sem.-Nr. WebHOR 324473010

23.5.2024
Sem.-Nr. WebHOR 324473023

16.10.2024
Sem.-Nr. WebHOR 324473053

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

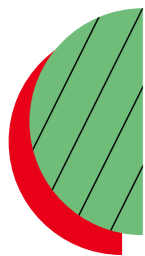
Teilnahmegebühr

540,00 €

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133918





ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN

Gesundheitsgerechte Gestaltung von Schichtmodellen

Gesundheitsschutz bei der Arbeitszeitgestaltung

Der gesundheitsgerechten Gestaltung von Schichtmodellen kommt eine hohe Bedeutung zu. Denn das Arbeiten zu unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten bringt oft gesundheitliche Belastungen mit sich. Vor allem bei Nacht- und Schichtarbeit wird die soziale Lebensqualität beeinträchtigt und arbeitsbedingte Folgeerkrankungen sind oft erst nach Jahren erkennbar. Dennoch ist der Schichtbetrieb für viele Beschäftigte Alltag. Die Regelung der Schichtarbeit stellt eine der schwierigsten Aufgaben des Betriebsrates dar. Weitreichende Mitbestimmungsrechte gibt es bei der Einführung von Schichtarbeit und bei der Schichtplangestaltung. Das Seminar gibt einen Überblick, welche Aufgaben ihr im Betriebs- oder Personalrat bei der Regelung der Schichtarbeit habt. Wir zeigen an konkreten Beispielen, wie ihr im Sinne einer ergonomischen Schichtplangestaltung praktikable Kompromisse zwischen den Bedarfen des Betriebes, den Bedürfnissen der Beschäftigten und arbeitswissenschaftlichen Erkenntnissen finden könnt.

In Stichworten

- Überblick über unterschiedliche Schichtmodelle und ihre Auswirkungen
- Soziale, psychische und körperliche Auswirkungen von Schichtarbeit
- Arbeitszeiten in der Gefährdungsbeurteilung
- Rechtliche Regelung von Schichtarbeit
- Verhältnis- und Verhaltensprävention
- Arbeitszeit im Betriebsverfassungsgesetz und im Arbeitsschutzgesetz
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei Nacht- und Schichtarbeit
- Ziele und Inhalte für betriebliche Regelungen

Seminarziel

Ihr erhaltet einen Überblick über die wesentlichen Aspekte von Schichtarbeit. Ihr lernt betriebsspezifische Ansätze zur Verhältnisprävention kennen, nutzt unsere Praxistipps zum individuellen Verhalten und könnt eigene Ziele für eine sozialverträglichere Gestaltung des Schichtbetriebs entwickeln, ausarbeiten und rechtssicher umsetzen.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewiesenen Expert*innen aus der betrieblichen Praxis geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
13.–17.5.2024
Sem.-Nr. NUS 324473020

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

25.–29.11.2024
Sem.-Nr. NUS 224472006

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132599

Hinweis

Bitte bringt eure Betriebsvereinbarungen und gerne auch eure Schichtpläne mit.



ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN

Mitbestimmung in Arbeitszeitfragen

Arbeitszeitfragen und Arbeitszeitmodelle rechtssicher mitbestimmen

Im Arbeitszeitrecht hat sich in letzter Zeit vieles verändert. Das Europarecht und die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) beeinflussen zunehmend das nationale Arbeitszeitrecht. Die Arbeitswelt wird digitalisiert, Homeoffice und Kurzarbeit nehmen zu. Was muss der Betriebsrat bei den Aufsichts- und Dokumentationspflichten des Arbeitgebers beachten und wie kann er am besten seine Kontrollpflichten wahrnehmen? Unter dem Stichwort „Arbeit 4.0“ laufen die Flexibilisierungsbemühungen der Unternehmen, die vielfach zu Arbeit in der Freizeit führen. Der Betriebsrat muss hier zum Schutz der Beschäftigten eingreifen und Regelungen gestalten. In diesem Seminar lernt ihr die Grundlagen des Arbeitszeitrechts sowie alle in der Praxis gängigen Arbeitszeitmodelle und Gestaltungsmöglichkeiten kennen.

In Stichworten

- Arbeitszeitmodelle in der Praxis
- Rechtsgrundlagen im Arbeitszeitrecht
- Handlungsmöglichkeiten bei Flexibilisierung und Homeoffice
- Auswirkungen des Europarechts und der Rechtsprechung des EuGH
- Aktuelle Rechtsprechung zur Mitbestimmung

Seminarziel

Nach dem Seminar könnt ihr auf Flexibilisierungs- und Digitalisierungsstrategien des Arbeitgebers reagieren, die Auswirkungen auf die Gestaltung der Arbeitszeit haben. Ihr wisst, wie ihr euer Initiativrecht als Betriebsrat konsequent für die Beschäftigten einsetzt und wie ihr Fehler bei Betriebsvereinbarungen vermeidet.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
10.–14.6.2024
Sem.-Nr. AZR 224741638

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. AZR 224741640

Schlosshotel Bad
Wilhelmshöhe, Kassel
9.–13.9.2024
Sem.-Nr. AZR 224741639

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

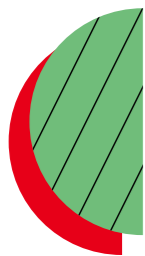
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132660





ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN

Mitbestimmung bei neuen Arbeitsformen

Agile und flexible Arbeitsformen im Interesse der Beschäftigten gestalten und mitbestimmen

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Wo & wann

Stadthotel Münster
3.–7.6.2024
Sem.-Nr. MIAA 224741648

The Scotty Hotel Hamburg

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. MIAA 224741649

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132662



Arbeitsformen sind im Wandel. Sie werden flexibler, mobiler und agiler. Dies hat weitreichende Auswirkungen auf das (Privat-)Leben, denn Entscheidungen über Lage, Dauer und Verteilung von Arbeitszeiten und -orten werden meist in Abhängigkeit von betrieblichen Bedarfen getroffen. Die Bedürfnisse der Beschäftigten werden dabei häufig übersehen. Ganz weit oben auf der Liste von Unternehmenszielen stehen Flexibilität und Agilität. Unternehmen wollen flexibler werden und verstärkt auf agile Methoden wie Scrum, Design Thinking oder Kanban setzen. Doch was ist damit gemeint? Wo liegen Stolpersteine? Und wann sind welche Methoden überhaupt sinnvoll? Besondere Kennzeichen agiler Arbeits- und Organisationsformen sind flache Hierarchien und selbst organisierte Teams. Die Einführung agilen Arbeitens kann zwar Arbeits- und Planungsprozesse verbessern, gleichzeitig aber auch einen tiefgreifenden Wandel der bestehenden Organisationsstrukturen und Führungsprinzipien mit sich bringen. Sie berührt zentrale Aspekte betrieblicher Mitbestimmung. Als Betriebsrat ist es eure Aufgabe, bei der Einführung flexibler und agiler Arbeitsformen mit guten Regelungen die Belange der Beschäftigten zu schützen.

In Stichworten

- Begriffsbestimmung: agile, flexible und mobile Arbeitsformen
- Einsatz agiler Methoden wie Kanban, Scrum und Design Thinking
- Vor- und Nachteile der Arbeitsformen und Methoden
- Agile Kultur und Formen der Zusammenarbeit
- Fallbeispiele aus der betrieblichen Praxis
- Mitbestimmungsrechte nach §§ 87, 111 BetrVG
- Mitbestimmung bei Fragen der Leistungs- und Verhaltenskontrolle

Seminarziel

In diesem Seminar verschafft ihr euch einen Überblick über neue Arbeitsformen und agile Arbeitsmethoden. Mit diesem Wissen seid ihr gut gewappnet, um bei der Einführung neuer flexibler oder agiler Arbeitsmodelle die Interessen der Beschäftigten zu vertreten.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Arbeitszeitexpert*innen geleitet.

ARBEITSZEITEN UND ARBEITSFORMEN

Digitalisierung und Arbeit 4.0

Mitbestimmungsrechte erkennen und Veränderungen mitgestalten

Die Digitalisierung der Arbeitswelt beeinflusst die Beschäftigungsbedingungen und erweitert die Möglichkeiten der Leistungs- und Verhaltenskontrolle durch die Unternehmen. Digitalisierung und Arbeit 4.0 gehen vielfach mit Umstrukturierungen der betrieblichen Organisation in neue Matrixstrukturen, der Einführung agiler Arbeitsformen sowie der Nutzung von Homeoffice und mobiler Arbeit einher. Diese Veränderungen führen vielfach zu einer Entgrenzung von Arbeitszeiten und neuen Herausforderungen für Team und Führung. Der Betriebsrat muss die betrieblichen Veränderungen erkennen und bewerten können und wissen, mit welchen betriebsverfassungsrechtlichen Mitbestimmungsrechten er die Veränderungsprozesse mitgestalten kann, um die Interessen der Beschäftigten wirksam zu vertreten.

In Stichworten

- Erkennen von Veränderungen durch Digitalisierung
- Möglichkeiten und Grenzen des Arbeitsrechts bei Digitalisierung und Arbeit 4.0
- Mitbestimmungsrechte bei Digitalisierung und Arbeit 4.0
- Mitgestalten von Digitalisierung und Betriebsänderungen
- Rahmenbedingungen des Arbeitszeitrecht
- Regelungen zur Leistungs- und Verhaltenskontrolle
- Qualifizierung der Beschäftigten

Seminarziel

In diesem Seminar erfahrt ihr, welche arbeits- und betriebsverfassungsrechtlichen Vorschriften bei digitalisierten Prozessen zur Anwendung kommen, um die Beschäftigten zu schützen und um digitale Arbeit zu gestalten. Ihr kennt die Rechte des Betriebsrates aus dem Themenbereich. Mit diesem Wissen seid ihr für die Betriebsratsarbeit gut gewappnet.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
24.–28.6.2024
Sem.-Nr. DMR 224741646

The Scotty Hotel Hamburg

4.–8.11.2024
Sem.-Nr. DMR 224741647

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132664



7 WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN UND PERSONALPLANUNG

SEMINARE

BETRIEBSWIRTSCHAFT FÜR BETRIEBSRÄTE

ab Seite 120

PERSONALPLANUNG UND -ENTWICKLUNG

ab Seite 124

WIRTSCHAFTS-AUSSCHUSS

ab Seite 126

AUFSICHTSRAT

ab Seite 132

TAGUNGEN

ab Seite 134

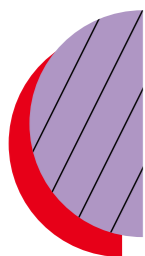
Eure Ansprechpartner*innen bei fachlichen Fragen
 Altun Jenner
 Fachreferentin
 DGB Bildungszentrum
 Besenbinderhof, Hamburg
 altun.jenner@dgb-bildungswerk.de
 Tel. 040 606706-13

Stefan van der Koelen
 Bildungsreferent
 DGB Tagungszentrum
 Hattingen
 stefan.vanderkoelen@dgb-bildungswerk.de
 Tel. 02324 508-424

Eure Ansprechpartner*innen bei organisatorischen Fragen
 Zentrale Seminaranmeldung
 anmeldung@dgb-bildungswerk.de
 Tel. 02324 508-333



Seminare
online



BETRIEBSWIRTSCHAFT FÜR BETRIEBSRÄTE

Das 1x1 der Betriebswirtschaft für Betriebsräte

Wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen und aktiv beeinflussen

„Dafür haben wir kein Geld“, müssen Betriebsräte oft von der Unternehmensleitung hören, wenn es um Neueinstellungen, Qualifizierungsmaßnahmen oder andere Maßnahmen für Beschäftigte geht. Die wirtschaftliche Lage des Betriebs wird auch vorgebracht, um Kurzarbeit oder Entlassungen zu begründen. Um die finanzielle Situation zu verstehen und auf Augenhöhe verhandeln zu können, brauchen Betriebsräte betriebswirtschaftliche Grundlagen. Wie interpretiere ich die wirtschaftlichen Zahlen richtig? Wie ist die finanzielle Situation meines Unternehmens? Wie stelle ich die richtigen Fragen? Unsere Expert*innen vermitteln das betriebswirtschaftliche Grundwissen praxisnah und verständlich, sodass ihr die Kenntnisse frühzeitig und zielgerichtet in die Praxis umsetzen könnt.

In Stichworten

- Beteiligungsrechte des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten
- Wirtschaftsausschuss als Informationsbeschaffer und Berater für Betriebsrat und Gesamtbetriebsrat
- Unternehmensformen und ihre Besonderheiten: z. B. Haftung und Bilanzierung
- Finanzielle Situation des Unternehmens: Unternehmensplanung, Organisation, Gewinn und Rendite
- Aufbau der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (GuV): Aktiva und Passiva, Formen des Eigenkapitals
- Nutzen von Informationen aus Buchhaltung und Controlling

Seminarziel

Ihr erfahrt, was eure Beteiligungsrechte sind und lernt, sie sicher und konsequent zu nutzen. Ihr lernt die nötigen Fachbegriffe und Grundlagen, um die wirtschaftlichen Erfolgsrechnungen einzuschätzen. Dies sind die Voraussetzungen, um eure Verhandlungen mit dem Arbeitgeber zielgerichtet und selbstbewusst zu gestalten und die Beschäftigung und Zukunft des Unternehmens zu sichern.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen des jeweiligen Fachgebiets geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
4.–6.3.2024
Sem.-Nr. BW1 224532042

30.9.–2.10.2024

Sem.-Nr. BW1 224532043

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132656



BETRIEBSWIRTSCHAFT FÜR BETRIEBSRÄTE

Workshop: Betriebswirtschaftliches Basiswissen

Mit Kompetenz und Zahlenverständnis für ein zukunftssicheres Unternehmen

Die Wirtschaft steht vor gewaltigen Herausforderungen. In welche Richtung soll sich euer Unternehmen entwickeln? Wie können Marktanteile und Beschäftigung gesichert und eine nachhaltige Strategie entwickelt werden? Solche Entscheidungen fallen maßgeblich auf der Grundlage betriebswirtschaftlicher Kennzahlen, die die Geschäftsleitung für ihre Zwecke einsetzen kann. Doch es gibt auch Zahlen und Fakten, die ihr unbedingt im Blick behalten müsst, um Risiken zu erkennen und frühzeitig handeln zu können. In diesem Workshop analysieren wir anhand eurer Zahlen die Lage des eigenen Unternehmens und entwickeln gemeinsam Rückschlüsse auf die nötige Strategie und Unternehmensplanung, die ihr unmittelbar im Betrieb nutzen könnt.

In Stichworten

- Analyse des Jahresabschlusses: Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht
- Gewinnverwendung: Ausschüttung, Investitionen und Rücklagen
- Bewertung der Finanzlage: Liquiditätsgrade, Überschuldung, Kapitalstruktur
- Erfolgskennzahlen: Ertragskraft, Produktivität, Liquidität und Rentabilität
- Grundlagen des Risikomanagements: Bewertung von Risiken und Chancen

Seminarziel

In diesem Seminar erfahrt ihr, welche arbeits- und betriebsverfassungsrechtlichen Vorschriften bei digitalisierten Prozessen zur Anwendung kommen, um die Beschäftigten zu schützen und um digitale Arbeit zu gestalten. Ihr kennt die Rechte des Betriebsrates aus dem Themenbereich. Mit diesem Wissen seid ihr für die Betriebsratsarbeit gut gewappnet.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.



Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
13.–15.5.2024
Sem.-Nr. BW2 224532044

21.–23.10.2024

Sem.-Nr. BW2 224532045

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

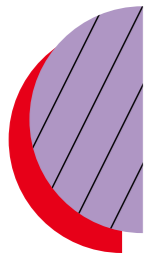
Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132657





BETRIEBSWIRTSCHAFT FÜR BETRIEBSRÄTE

Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Mitbestimmung für ein zukunftsgerechtes Unternehmen nutzen

Die Frage von Klimagerechtigkeit und nachhaltigem Umgang mit unseren Ressourcen gehört zu den drängendsten Fragen unserer Zeit, die viele, gerade junge Menschen umtreibt. Die Wirtschaft steht vor einer gewaltigen Transformation und muss sich nachhaltig verändern. Dabei ist auch der Betriebsrat gefordert. Das Lieferkettengesetz bietet zusätzlich zu den bestehenden Mitbestimmungsmöglichkeiten einen Hebel für eigene Initiativen und die Mitbestimmung. In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, was der Betriebsrat zum Klimaschutz beitragen kann, welche Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten das Gremium hat und wie diese Möglichkeiten die Zukunftsfähigkeit des Betriebs stärken können.

In Stichworten

- Betrieblicher Umweltschutz als Ansatz für Klimagerechtigkeit
- Rechtsgrundlagen, Ziele, Felder, Strategien und Möglichkeiten für Betriebsräte
- Betrieblicher Umweltschutz und Umweltmanagementsysteme
- Beteiligung der Beschäftigten und Tipps zur praktischen Umsetzung
- Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung im Lieferkettengesetz
- Ansätze für Betriebsvereinbarungen

Seminarziel

In diesem Seminar erfahrt ihr, welche Ansätze die Mitbestimmung bietet, um als Betriebsrat die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz voranzutreiben. Ihr kennt die Hebel, um als Betriebsrat bei Klimagerechtigkeit handlungsfähig zu sein und eigene Akzente zu setzen.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
26.–28.2.2024
Sem.-Nr. NKL 224532022
7.–9.10.2024
Sem.-Nr. NKL 224532034

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133617



DEUTSCHER BETRIEBSRÄTE TAG

Ausgezeichnete Praxisbeispiele im Parlament der Betriebsräte
05.–07. November 2024 im Bonner Bundestag



Mehr Informationen unter
www.betriebsraetetag.de/kongress

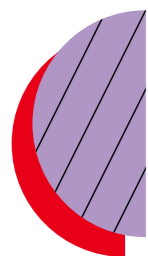
Vermittelt erforderliche Kenntnisse
gem. § 37 Abs. 6 BetrVG

www.betriebsraetetag.de



Ein Angebot des MIT Institut
in Kooperation mit:





PERSONALPLANUNG UND -ENTWICKLUNG

Personalplanung und gute Arbeit

Unternehmensplanung aktiv mitgestalten

Personalplanung ist ein fester Bestandteil der Unternehmensplanung. Bei einer strategischen Personalplanung geht es darum, zu ermitteln, wie viele Beschäftigte mit welcher Qualifikation zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Arbeitsplatz zur Verfügung stehen müssen. Als betriebliche Interessenvertretung habt ihr viele Möglichkeiten, um frühzeitig, vorausschauend und aktiv Veränderungsprozesse mitzugestalten, Arbeitsplätze zu sichern und Kolleg*innen in ihrem beruflichen Fortkommen zu fördern. Wenn ihr euch im Betriebsrat für eine gestaltende Personalpolitik stark machen wollt, solltet ihr die Instrumente und Zusammenhänge der Personalplanung sowie die vielfältigen Anhörungs-, Vorschlags- und Beratungsrechte des Betriebsrats kennenlernen.

In Stichworten

- Personalplanung im Gesamtkonzept der Unternehmensplanung
- § 92 BetrVG: rechtzeitige und umfassende Unterrichtung, Beratung
- Instrumente und Praxis der strategischen und operativen Personalplanung
- Personalpolitische Beteiligungsrechte in der Betriebsverfassung
- Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber und Durchsetzen bei Konflikten

Seminarziel

Nach dem Seminar wisst ihr, wie ihr die Methoden der Personalplanung gewinnbringend einsetzt. Euer Beratungsrecht gemäß § 92 BetrVG könnt ihr optimal nutzen und gezielt mit anderen Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechten verknüpfen, um für die Kolleg*innen eine gute und zukunftsfeste Beschäftigung zu sichern.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

13.-15.3.2024

Sem.-Nr. PW1 224532046

9.-11.9.2024

Sem.-Nr. PW1 224532047

Teilnahmedauer

März-Termin

Beginn: Mittwoch 11:00 Uhr

Ende: Freitag 12:30 Uhr

September-Termin

Beginn: Montag 11:00 Uhr

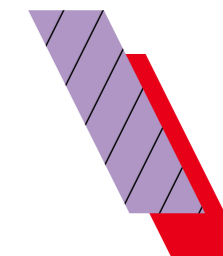
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132658



PERSONALPLANUNG UND -ENTWICKLUNG

Personalentwicklung und Beschäftigungssicherung

Qualifizierung und Weiterbildung in digitalen Zeiten sichern

Wie bleibt das eigene Unternehmen wettbewerbsfähig und welche Kompetenzen brauchen die Kolleg*innen? In der Personalentwicklung gilt es, gezielt neue Fähigkeiten für die digitale Arbeitswelt aufzubauen, um die Beschäftigung langfristig zu sichern. Denn: Eine gute Qualifizierung der Beschäftigten sichert Arbeitsplätze. Gut ausgebildetes Personal ist zudem der Schlüssel für die Innovations- und Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. Als Betriebsrat könnt ihr die Personalstrategie eures Unternehmens umfassend mitgestalten. Bei der betrieblichen Weiterbildung geht es um einen kontinuierlichen Prozess von der Ausbildung über die Weiterbildung bis zum Wissenstransfer auscheidender Mitarbeiter*innen. Dieses Seminar setzt einen Schwerpunkt bei beschäftigtenorientierten Qualifizierungsstrategien. Eure Mitbestimmungsrechte und Handlungsmöglichkeiten im Rahmen einer modernen Personalwirtschaft zeigen wir an konkreten Beispielen.

In Stichworten

- Personalentwicklung als Folge einer strategischen Personalplanung
- Beschäftigungsförderung und -sicherung
- Systematische Personalentwicklungs- und Weiterbildungspolitik
- Personalentwicklungs- und Weiterbildungskonzepte, Methoden, Instrumente, Maßnahmen
- Aktuelle Qualifizierungskonzepte: Formen, Inhalte, Medien
- Neue Lernmethoden

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr mit Konzepten und Methoden der betrieblichen Personalentwicklung vertraut. Ihr wisst, wie ihr eure Mitbestimmungsrechte bei der Personalentwicklung nutzt. Damit sichert ihr die Innovationsfähigkeit des Unternehmens und helft den Kolleg*innen, ihre Arbeitsplätze durch Qualifizierung langfristig zu sichern.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

10.-12.6.2024

Sem.-Nr. PW2 224532048

18.-20.11.2024

Sem.-Nr. PW2 224532049

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr

Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

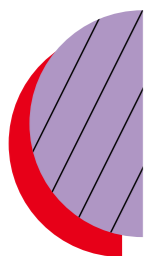
Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132659





WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

Der Wirtschaftsausschuss – effektiv organisiert!

Aufgaben, Rechte und Arbeitsorganisation
des Wirtschaftsausschusses

Die Arbeit des Wirtschaftsausschusses erfordert eine professionelle Arbeitsorganisation, fundierte Fachkenntnisse und die Fähigkeit zur Teamarbeit. Wie kann die Themen- und Terminplanung des Wirtschaftsausschusses sinnvoll in den Planungsprozess des Unternehmens eingebunden werden? Welche Informationen und Unterlagen sind notwendig? Wie liest man einen Controllingbericht? Wie kann die Beratung im Wirtschaftsausschuss mit der Mitbestimmung im Betriebsrat verknüpft werden? Wie könnten sinnvollerweise Kennzahlen zum Thema Personalplanung aussehen? Im Seminar werden die wesentlichen rechtlichen, inhaltlichen, organisatorischen, kommunikativen und betriebspolitischen Aspekte der Wirtschaftsausschussarbeit praxisnah behandelt. Das Seminar wendet sich an Wirtschaftsausschussmitglieder aber auch an die BR/GBR-Mitglieder, die mit Wirtschaftsausschüssen zusammenarbeiten.

In Stichworten

- Stellung und Aufgaben des Wirtschaftsausschusses nach §§ 106 ff. BetrVG
- Organisation im Wirtschaftsausschuss: Sitzungszyklus, Termin- und Arbeitsplanung
- Entscheidungsprozesse in Unternehmen – Planungsverfahren und Controlling
- Umgang mit wirtschaftlichen Darstellungen und Argumenten
- Bestandteile und Kennzahlen aus Rechnungswesen und Controlling

Seminarziel

Ihr lernt, wie der Wirtschaftsausschuss bestehende Planungssysteme und Controllingkonzepte als Grundlage für seine Arbeit nutzen kann, was die wichtigsten betriebswirtschaftlichen und personalpolitischen Kennzahlen als Grundlage für ein Berichtssystem sind, wie verbindliche Absprachen mit der Geschäftsführung getroffen werden und wie ihr eure Rechte durchsetzen könnt.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt. Für Rechtsthemen werden Fachreferent*innen und Rechtsanwält*innen herangezogen.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg

19.–23.2.2024

Sem.-Nr. WA1 224651700

17.–21.6.2024

Sem.-Nr. WA1 224651701

19.–23.8.2024

Sem.-Nr. WA1 224651702

25.–29.11.2024

Sem.-Nr. WA1 224651703

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132648



WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

Online-Seminar: Der Wirtschaftsausschuss – effektiv organisiert!

Aufgaben und Rechte des
Wirtschaftsausschusses

Das Online-Seminar gibt grundsätzliche Orientierungshilfen für das zielgerichtete Vorgehen in diesem wichtigen Gremium. Die wesentlichen rechtlichen, inhaltlichen, organisatorischen und besonders die betriebspolitischen Aspekte der Wirtschaftsausschussarbeit werden behandelt.

In Stichworten

- Unterrichts- und Beratungsrechte gem. §§ 106 ff. BetrVG
- Planung und Ablauf der WA-Sitzung: Vorbereitung, Durchführung, Nachhaltigkeit
- Berichtswesen für den Betriebsrat/Gesamtbetriebsrat
- Rechtliche Durchsetzung einer aktiven Informationspolitik

Seminarziel

In dem Seminar erhaltet ihr einen Überblick über die Arbeit und die Rechte des Wirtschaftsausschusses. Ihr lernt zentrale Begriffe und die Grundlagen des Berichtswesens kennen, die ihr gleich in der Praxis und in den Sitzungen des Wirtschaftsausschusses und des Betriebsrats anwenden könnt.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt. Für Rechtsthemen werden Fachreferent*innen und Rechtsanwält*innen herangezogen.



Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Seminartermin

15.–17.4.2024

Sem.-Nr. WebWA1 224651711

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 9:00 Uhr
Ende: Mittwoch 17:00 Uhr

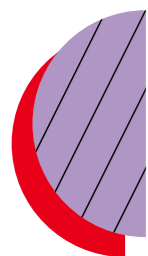
Teilnahmegebühr

990,00 €

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132650





WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

Jahresabschlussanalyse

Der Jahresabschluss als Informationsquelle für die betriebliche Mitbestimmung

„Der Jahresabschluss ist dem Wirtschaftsausschuss unter Beteiligung des Betriebsrats zu erläutern.“ Das Betriebsverfassungsgesetz stellt in § 108 Abs. 5 klar, dass sich die Analyse und Bewertung des Jahresabschlusses nicht auf den Wirtschaftsausschuss beschränkt, sondern die Betriebsratsgremien ausdrücklich einschließt. Das Seminar wendet sich an alle Interessierten, die sich mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen und inhaltlichen Aussagen aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht beschäftigen möchten. Warum und für wen wird der Jahresabschluss erstellt? Welche Rolle spielen Wirtschaftsprüfer*innen? Was sagen Finanz- und Rentabilitätskennzahlen aus? Welchen Nutzen kann die Analyse des Jahresabschlusses für die Mitbestimmung haben? Welche Kennzahlen sind für eine arbeitnehmerorientierte Sicht auf die wirtschaftliche Entwicklung geeignet? Diese Fragen stehen im Fokus der Veranstaltung.

In Stichworten

- Bestandteile des Jahresabschlusses
- Wirtschaftsprüfungsbericht
- Betriebs- und Geschäftsgeheimnis
- Analysekenntzahlen zur Finanz- und Ertragslage
- Kennzahlen zur Unternehmensentwicklung
- Kennzahlen mit Bezug zur Mitbestimmung
- Umgang mit Konflikten gem. § 109 BetrVG

Seminarziel

Ihr lernt, den Jahresabschluss bzw. den Wirtschaftsprüfungsbericht in die Informations- und Unterrichtspflichten des Unternehmens einzuordnen und die Aussagekraft der gängigen Analysekenntzahlen aus Sicht der Beschäftigten zu beurteilen. Die Arbeit an euren Unternehmensabschlüssen macht betriebliche Besonderheiten der Bilanzierung sichtbar und unterstützt euch bei der Interpretation der Analysekenntzahlen. Nutzen und Aussagekraft des Anhangs und des Lageberichts werden nachvollziehbar.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt. Für Rechtsthemen werden Fachreferent*innen und Rechtsanwält*innen herangezogen.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**

22.-26.4.2024
Sem.-Nr. WA2 224651704

1.-5.7.2024
Sem.-Nr. WA2 224651705

7.-11.10.2024
Sem.-Nr. WA2 224651706

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132649



WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

Transformation und Restrukturierung

Personalplanung und Reorganisation als Gestaltungsaufgabe für Mitbestimmungsgremien

Was bedeutet Transformation im konkreten betrieblichen Zusammenhang? Das Seminar thematisiert die Verzahnung der bestehenden Unterrichts-, Beratungs- und Mitbestimmungsrechte bei Personalplanung und Reorganisation hin zu einer eigener Gestaltung der Transformation. Welche Anforderungen an die Arbeit der örtlichen BR- Gremien und des Wirtschaftsausschusses leiten sich aus diesen Zielen ab? Anhand der konkreten Situation werden in Workshops die bestehenden betrieblichen und tariflichen Gestaltungsmöglichkeiten der Interessenvertretung bei der Umsetzung von Restrukturierungsprojekten diskutiert und spezifische Handlungsempfehlungen für entsprechende Vereinbarungen erarbeitet.

In Stichworten

- Personalplanung als Unterrichts- und Beratungsthema im BR und im WA
- Rechtzeitige und umfassende Unterrichtung anhand geeigneter Unterlagen
- Durchsetzung von Unterrichtsrechten
- Beteiligungsrechte bei gesellschaftsrechtlicher Restrukturierung und § 613a BGB
- Transformation als Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan
- Tarifliche Gestaltungsoptionen

Seminarziel

Das Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse zu den Rechten von Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss bei allen Fragen der strategischen Unternehmensplanung und den daraus ableitbaren Konsequenzen für die strategische Personalplanung und die betriebliche Aus- und Weiterbildung. Wir diskutieren, wie die Anforderungen der Transformation mit den Belangen und Interessen der Beschäftigten in Einklang gebracht werden können.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt. Für Rechtsthemen werden Fachreferent*innen und Rechtsanwält*innen herangezogen.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**

5.-9.2.2024
Sem.-Nr. WA3 224651707

9.-13.12.2024
Sem.-Nr. WA3 224651708

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132651



IM HIER
UND JETZT

WIR MACHEN MEN- SCHEN UND DIE DEMOKRATIE STARK!

Zeitgeist und wertvolles gewerk-
schaftliches Wissen aus 70 Jahren
betrieblicher Mitbestimmung.

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS

Wirtschaftsausschuss – Fresh-up

Kenntnisse vertiefen und Wissen erweitern

So viele Informationen, Kennzahlen, Analysen und Strategiepapiere! Da hilft unser Auffrischungsseminar mit einem Update zu den wichtigsten Themen für den Wirtschaftsausschuss. Ob Informationsbeschaffung, Berichtswesen oder Kennzahlenanalyse – wir erarbeiten zu allen Bereichen einen Leitfaden. Gemeinsam analysieren wir die Stärken und Schwächen eurer Wirtschaftsausschussarbeit. Ob Jahresabschluss oder Unternehmensstrategie, wir erarbeiten gemeinsam ein passendes Vorgehen im Wirtschaftsausschuss. Welche Themen soll der Wirtschaftsausschuss von sich aus ansprechen? Wie steht es z. B. um notwendige Produktinnovationen in Zeiten der digitalen Transformation oder um neue Märkte zur Standort- und Beschäftigungssicherung? Was sagt der Lagebericht über die Chancen und Risiken der Unternehmensentwicklung aus? Chancen nutzen und Risiken richtig einschätzen – unsere Expert*innen begleiten und beraten euch dabei.

In Stichworten

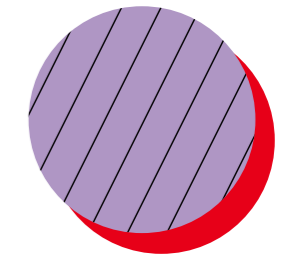
- Erörterung mitgebrachter Jahresabschlüsse
- Kennzahlen zur Unternehmensentwicklung, Finanz- und Ertragslage
- Entscheidungsprozesse in Unternehmen
- Anforderungen an ein Berichtssystem für den BR
- Vorbereitung auf Beratungen mit der Geschäftsführung
- Umgang mit Konflikten gem. § 109 BetrVG

Seminarziel

Ihr erhaltet zielgerichtete Empfehlungen, um eure Arbeit im Wirtschaftsausschuss erfolgreich auszubauen. Ihr konzentriert euch auf die für euch relevanten Inhalte und lernt, anhand von Kennzahlen und anderen Indikatoren, Krisen und Veränderungsprozesse frühzeitig zu erkennen und Maßnahmen für Investitionen und Personalplanung abzuleiten.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt. Für Rechtsthemen werden Fachreferent*innen und Rechtsanwält*innen herangezogen.



Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
8.–11.4.2024
Sem.-Nr. WAUF 224651702
9.–12.9.2024
Sem.-Nr. WAUF 224651710

Teilnahmedauer

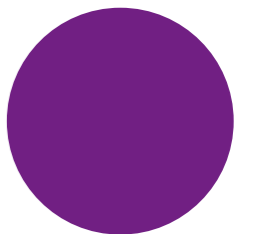
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

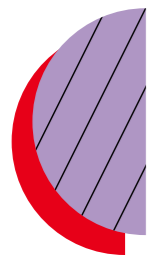
Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132652





AUFSICHTSRAT

Neu im Aufsichtsrat

Aufgaben, Rechte und Arbeitsformen

Das Aufsichtsratsmandat ist eine besonders verantwortungsvolle Aufgabe, die hohe Anforderungen, aber auch viele Möglichkeiten bereithält. Praxisorientiert vermitteln wir euch, wie ihr die Arbeit der Geschäftsführung kontrolliert und bei wesentlichen Entscheidungen über die Geschäftspolitik mitwirkt. Ihr erfahrt, was zur Rolle eines Aufsichtsratsmitglieds gehört. Neben euren Aufgaben und der Kontrollfunktion geht es auch darum, sich mit dem eigenen Haftungsumfang zu beschäftigen. Um die Unternehmenspolitik und Unternehmensplanung wirksam mitzubestimmen, vermitteln wir euch das Handwerkszeug, um den Nutzen der Entscheidungen der Geschäftsführung im Sinne der Beschäftigten kritisch prüfen zu können.

In Stichworten

- Rechtsgrundlagen der Mitbestimmung
- Überwachungs-, Kontroll- und Beratungsaufgaben
- Strukturen, Kommunikation und Geheimhaltungspflicht
- Informationsansprüche, Haftung und Vergütung
- Instrumente zur Beurteilung der Unternehmensentwicklung, Beschäftigungs- und Standortsicherung
- Rechtliche Grundlagen und Bereiche des Risikomanagements

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr genügend Basiswissen, um gegenüber der Geschäftsführung sicher aufzutreten. Ihr kennt eure Aufgaben und den Haftungsumfang. Ihr seid für die wesentlichen Entscheidungen im Aufsichtsrat gerüstet und könnt den Interessen der Beschäftigten bei wichtigen Unternehmensentscheidungen eine starke Stimme geben.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt. Für Rechtsthemen werden Fachreferent*innen und Rechtsanwäl*innen herangezogen.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**
8.–11.4.2024
Sem.-Nr. AUR1 224532025

Teilnahmedauer

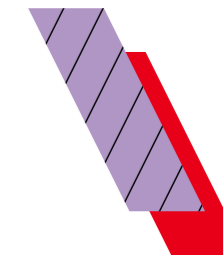
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132654



AUFSICHTSRAT

Interessenvertretung im Aufsichtsrat

Aufgaben, Gestaltungsmöglichkeiten und wirtschaftliche Steuerung

Als Arbeitnehmer*innen im Aufsichtsrat müsst ihr euch aus einer Minderheitenposition heraus für die Interessen der Beschäftigten stark machen. Gleichzeitig seid ihr den Interessen des Unternehmens verpflichtet. In dieser Doppelfunktion lauern Konflikte und Haftungsfallen. In diesem Seminar lernt ihr, die taktischen Möglichkeiten zur zielgerichteten Beratung und Kontrolle der Geschäftsführung auszuschöpfen und brenzlige Situationen zu bewältigen. Dabei beleuchten wir auch wichtige Entscheidungssituationen im Aufsichtsrat und die oft hilfreiche Funktion von Ausschüssen, um eine effektive Arbeit im Aufsichtsratsgremium zu ermöglichen.

In Stichworten

- Aufsichts- und Kontrollpflichten
- Einflussmöglichkeiten als Aufsichtsrat
- Effektive Sitzungsvorbereitung und Strategien
- Vorausschauende und kluge Verhandlungsführung
- Besetzung, Befugnisse und Handlungsmöglichkeiten in Ausschüssen
- Konfliktsituationen und Haftungsfragen

Seminarziel

Im Seminar lernt ihr, die Kontrollfunktion im Aufsichtsrat angemessen und zielgerichtet zu erfüllen und die Einflussmöglichkeiten auf die Geschäftsführung des Unternehmens optimal zu nutzen. Mit praktischen Ratschlägen lernt ihr, taktisch und strategisch die Unternehmenspolitik zu beeinflussen.

Referent*innen

Das Seminar wird von erfahrenen Berater*innen und ausgewiesenen Expert*innen aus der Praxis geleitet und durchgeführt. Für Rechtsthemen werden Fachreferent*innen und Rechtsanwäl*innen herangezogen.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

The Scotty Hotel Hamburg
4.–7.11.2024
Sem.-Nr. AUR2 224531636

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132655



Mitbestimmung und Strategien im digitalen Wandel



TAGUNGEN

WIRTSCHAFTS- FORUM MITBESTIMMUNG

Dekarbonisierung, Digitalisierung, demografischer Wandel und sich grundlegend ändernde Marktbedingungen erfordern die Anpassung unternehmerischer Geschäftsmodelle und die strategische Neuausrichtung der betrieblichen Organisation. Dies schafft Chancen für die Beschäftigten. Die Veränderungen bergen aber auch Risiken und schüren Ängste. Was wird mit meiner beruflichen Zukunft? Behalte ich meinen Arbeitsplatz? Muss ich mir Sorgen um eine Insolvenz des Unternehmens machen? Die Sorgen der Beschäftigten sind vielfältig. Dabei ist es für die Interessenvertretung nicht immer einfach, qualifizierte Antworten zu geben.

Das Wirtschaftsforum lässt Expert*innen zum Thema Wirtschaft und Mitbestimmung zu Wort kommen.

Im Fokus des jährlichen Forums stehen folgende Themen:

- Trends und Entwicklungen in der Wirtschaft und am Arbeitsmarkt
- Neue Markt- und Wettbewerbsherausforderungen für Unternehmen und Branchen
- Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung zur Gestaltung des Wandels
- Personalplanung und Qualifizierung als strategische Ziele des Betriebsrats
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten für die Arbeit im Wirtschaftsausschuss, im Betriebsrat und im Aufsichtsrat

Im Wirtschaftsforum habt ihr die Möglichkeit, mit ausgewiesenen Wirtschaftsexpert*innen über das gesamte Spektrum der betrieblichen Wirtschaftsthemen und deren Zusammenwirken mit der strategischen Unternehmensplanung und der Personalplanung zu diskutieren. Im Rahmen eines übergreifenden Austausches nehmt ihr konkrete Hilfestellungen und Handlungsmöglichkeiten für euren Betrieb mit. Die genauen Inhalte werden Anfang des Jahres bekannt gegeben, damit die neuesten Entwicklungen berücksichtigt werden können.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
28.-30.10.2024
Sem.-Nr. WFM 224651550

Teilnahmedauer

Beginn: Mittwoch 12:30 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

990,00 € zzgl. Unterkunft und
Verpflegung (Infos online)

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132653](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132653)

8

TECHNO- LOGIEN UND KI

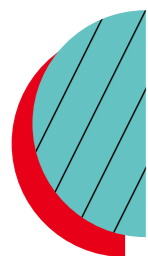
SEMINARE
ab Seite 138

**Euer Ansprechpartner
bei fachlichen Fragen**
Stefan van der Koelen
Bildungsreferent
DGB Tagungszentrum
Hattingen
stefan.vanderkoelen@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-424

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**
Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



TECHNOLOGIEN UND KI

Arbeit 4.0 mitbestimmen

Digitalisierung im Betrieb zukunfts- und datenschutzkonform mitgestalten

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**
13.-16.5.2024
Sem.-Nr. NT1 324533113

2.-5.12.2024
Sem.-Nr. NT1 324533114

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132672](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132672)

Die Digitalisierung macht es möglich: Arbeit kann beinahe überall und zu jeder Tageszeit erledigt werden. So wächst nicht nur der Druck ständiger Verfügbarkeit. Um die Beschäftigten zu schützen, muss der Betriebsrat viele Abläufe neu denken. Hat auch euer Gremium Probleme zu prüfen, ob das Arbeitszeitgesetz eingehalten wird? Gibt es auch in eurem Betrieb immer weniger fest eingerichtete Arbeitsplätze? In diesem Seminar zeigen wir, wie ihr bei der Digitalisierung der Arbeitswelt mitbestimmen könnt. Insbesondere gehen wir auf daten- und arbeitsschutzrechtliche Fragen ein. Wir helfen euch, die Auswirkungen der neuen Technologien richtig einzuschätzen.

In Stichworten

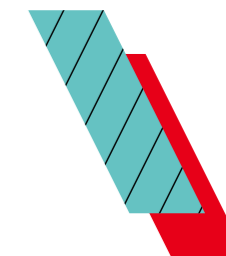
- Arbeitnehmer*innenüberwachung durch Mobilgeräte
- Datenschutzrechtliche Probleme des Cloud-Computing
- Veränderungen der Arbeitswelt durch neue Software und Endgeräte
- Mobiles Arbeiten kontra Arbeitszeitgesetz
- Datenschutz bei mobilem Arbeiten und Homeoffice
- Wirksame Regelung durch Betriebsvereinbarungen
- Regelungen zu Office 365

Seminarziel

Ihr lernt die Chancen und Risiken der neuen Arbeitsmethoden und Technologien für Beschäftigte und Betriebsräte kennen. Ihr erfahrt, mit welchen betrieblichen Regelungen dazu Standards beim Arbeits- und Datenschutz eingehalten werden können. Die Kenntnisse aus dem Seminar helfen euch, mit den mobil arbeitenden Kolleg*innen in Kontakt zu bleiben und deren Interessen erfolgreich zu vertreten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



TECHNOLOGIEN UND KI

Industrie 4.0 mitbestimmen

Veränderungsprozesse aktiv gestalten

Informationstechnik, Telekommunikation und Fertigungsindustrie verschmelzen immer mehr miteinander. „Industrie 4.0“, Robotik und „Smart Factory“ setzen sich als Konzepte durch. Die Arbeitswelt verändert sich entscheidend. Die Folgen: vernetzte Maschinen, Lager und IT-Systeme, die Daten ohne menschliches Zutun austauschen. Dadurch ergeben sich Produktionsprozesse, die rein maschinell gesteuert werden. Dieses Zusammenwachsen von Produktionsprozessen und Informationstechnologie nennt man Manufacturing Execution System (MES). Im Seminar vermitteln wir Hintergrundwissen zum Thema und stellen aktuelle Entwicklungen vor. Wir zeigen, wo die Herausforderungen für euch als Betriebsratsmitglieder liegen.

In Stichworten

- Künstliche Intelligenz, Robotik und Automatisierung
- Auswirkungen auf Arbeitsorganisation und Beschäftigte
- Entgrenzung von Arbeit
- Flexibilität und Flexibilisierung regulieren

Seminarziel

Nach dem Seminar habt ihr ein umfassendes Bild von den neuen Produktionskonzepten. Die Risiken der neuen Technologien sind euch bekannt, auch für eure Arbeit im Betriebsrat. Ihr kennt geeignete Maßnahmen, um Veränderungsprozesse besser einzuschätzen und aktiv mitzugestalten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**
4.-7.3.2024
Sem.-Nr. NT2 324533116

9.-12.12.2024
Sem.-Nr. NT2 324533115

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

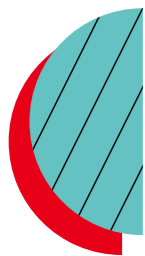
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

[www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132675](http://www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18132675)





TECHNOLOGIEN UND KI

Kein Office 365 ohne Betriebsrat

Mitbestimmung und Betriebsvereinbarung umsetzen

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**
7.-9.2.2024
Sem.-Nr. OFG 224532011

Hotel Pullman

Dresden Newa
25.-27.9.2024
Sem.-Nr. OFG 224532012

Teilnahmedauer

Beginn: Mittwoch 14:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.190,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132673

Office 365 hat sich als Standardsoftware etabliert. Die damit verbundene Speicherung und Archivierung von Daten und E-Mails in der Cloud wirft Fragen über die Tools auf, mit denen Arbeitnehmer*innen überwacht werden können. Dabei setzt Office 365 immer stärker auf künstliche Intelligenz (KI). Welche Gefahren stecken hinter Office 365? Doch wir wollen auch auf die Chancen für eine bessere und effizientere Betriebsratsarbeit eingehen. Denn gleichzeitig können Apps und Techniken die Zusammenarbeit und die Kommunikation im Betrieb extrem erleichtern. Ihr müsst jetzt sicherstellen, dass eure Kolleg*innen die Vorteile der Software ohne Risiko nutzen können. Nach dem Seminar kennt ihr die rechtlichen und technischen Hintergründe und könnt den Umgang mit Office 365 in einer Betriebsvereinbarung festschreiben.

In Stichworten

- Technischer Hintergrund bei Office 365
- Wichtigste Apps und ihre Funktionen
- Zusammenarbeit mit Teams, Planner und Delve
- Rechtliche Aufgabenfelder bei Office 365
- Verhaltens- und Leistungskontrollen mit Office 365
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zu Office 365

Seminarziel

Ihr erhaltet einen Überblick über aktuelle Software-Systeme und erfahrt, welche Chancen und Gefahren diese mit sich bringen. Ihr lernt, wie ihr durch effektive Regelungen die Möglichkeiten moderner Software-Systeme, Anwendungen der künstlichen Intelligenz und selbstlernender Systeme wirksam begrenzen könnt. So bekommt ihr das nötige Know-how, um eure Kolleg*innen auch in Zukunft wirksam zu schützen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



TECHNOLOGIEN UND KI

Online-Seminarreihe: Office 365

Immer mehr Unternehmen setzen auf Office 365 und andere cloudbasierte Programme. Dies verschärft nicht nur den Wunsch nach ständiger Verfügbarkeit, sondern bietet auch Möglichkeiten Arbeitnehmer*innen zu überwachen. Was sind die Chancen und Gefahren beim Einsatz von Office 365. In diesem Online-Seminar bekommt ihr einen kompakten Überblick über die rechtlichen und technischen Hintergründe.

Modul 1: Einführung in das System

In Stichworten

- Technischer Hintergrund bei Office 365
- Wichtigste Apps und ihre Funktionen
- Mitbestimmung beim Einsatz von Office 365 und anderen Tools

Modul 2: Vertiefung und Aufgabenfelder der Interessenvertretung

In Stichworten

- Rechtliche Aufgabenfelder der Interessenvertretung bei Office 365
- Verhaltens- und Leistungskontrollen mit Office 365

Seminarziel

Ihr bekommt einen kompakten Überblick über Software-Systeme und erfahrt, welche Chancen und Gefahren diese mit sich bringen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX

Seminartermine

Modul 1
11.3.2024
Sem.-Nr. WebOFG1 324533120

6.11.2024
Sem.-Nr. WebOFG1 324533121

Modul 2
12.3.2024
Sem.-Nr. WebOFG2 324533122

7.11.2024
Sem.-Nr. WebOFG2 324533123

Teilnahmedauer

Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

280,00 € pro Modul

Seminarbuchung

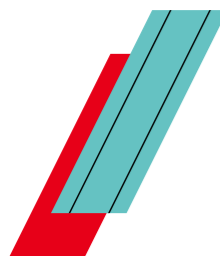
Modul 1
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132674

Modul 2
www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132676

Hinweis

Modul 1 und 2 bauen aufeinander auf. Bitte die gesamte Seminarreihe buchen.





TECHNOLOGIEN UND KI

KI in der Arbeitswelt

Mitbestimmen in Zeiten der Automatisierung

Die neue „Wunderwaffe“ in der Digitalisierung heißt Künstliche Intelligenz (KI). In allen Lebensbereichen nimmt der Einsatz der KI teils spektakulär, meist aber unmerklich zu. So auch in der Arbeitswelt. „Kolleg*in Roboter“ ist nicht mehr nur auf die Produktion beschränkt. Die Automatisierung hält mit der KI nun auch in allen anderen Bereichen der Arbeitswelt Einzug: von Übersetzungstools über das Recruiting, die Vertragsprüfung und die Qualitätssicherung bis hin zur Leistungs- und Verhaltenskontrolle und der Personalplanung. Dabei herrscht oftmals (auf allen Seiten!) eine große Unkenntnis über die Hintergründe und Funktionsweise von KI. Durch das Betriebsrätemodernisierungsgesetz sind wichtige Regelungen zur KI neu in das Gesetz hineingekommen, die es zu nutzen gilt. So könnt ihr Überwachung, Leistungskontrolle und Gesundheitsproblemen vorbeugen.

In Stichworten

- Künstliche Intelligenz und Algorithmen
- KI in der Arbeitswelt
- Neue Mitbestimmungsmöglichkeiten des Betriebsrätemodernisierungsgesetzes
- Einsatz und Anspruch auf KI-Sachverständige

Seminarziel

Dieses Seminar soll euch in die Lage versetzen, die Einführung von KI kritisch zu begleiten und die notwendigen Fragen zu stellen, um auch KI durch einen aktiven Mitbestimmungsprozess zu begleiten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Franziska Naß
franziska.nass@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-29

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
5.-7.2.2024
Sem.-Nr. KIA 224532007

Hotel Pullman

Dresden Newa
23.-25.9.2024
Sem.-Nr. KIA 224532010

Teilnahmedauer

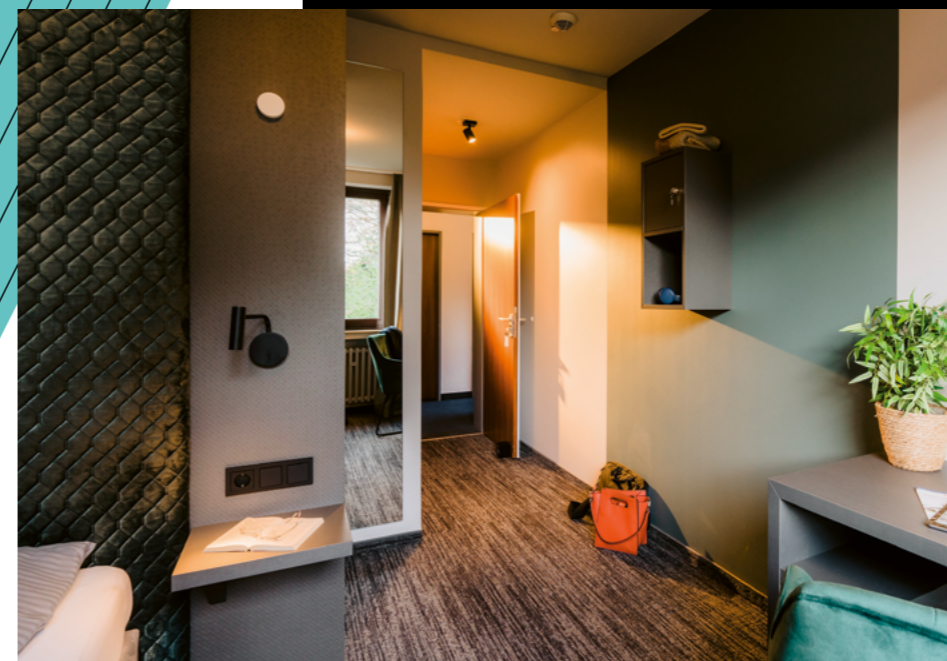
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Mittwoch 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132677



WILLKOMMEN IM DGB TAGUNGSZENTRUM HATTINGEN

Freu dich auf deine Weiterbildung in komplett modernisierten Zimmern und Tagungsräumen.

Unser Tagungszentrum, idyllisch oberhalb der historischen Altstadt Hattingens und am Rande der Ballungsregion Rhein-Ruhr gelegen, wird aktuell kernsaniert. Die Modernisierung der Zimmer ist schon abgeschlossen, auch ein Teil unserer Tagungs- und Gruppenräume ist bereits modernisiert und mit neuester Medientechnik ausgestattet. Überzeug dich selbst – wir freuen uns auf dich!

www.dgb-bildungswerk.de/tagungszentren

9

VORSITZ UND STELL- VERTRE- TUNGEN

SEMINARE

ab Seite 146

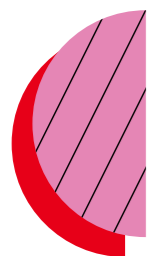
**Eure Ansprechpartner
bei fachlichen Fragen**
Lennart Melbye
Bildungsreferent
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof, Hamburg
lennart.melbye@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-22

Stefan van der Koelen
Bildungsreferent
DGB Tagungszentrum
Hattingen
stefan.vanderkoelen@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-424

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**
Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



VORSITZ UND STELLVERTRETUNGEN

Management der Betriebsratsarbeit

Führen durch Klarheit und Haltung

Mit der Geschäftsleitung läuft es nicht so rund, bei der Betriebsratssitzung reden immer die gleichen Personen, die Arbeit im Gremium ist ungleich verteilt oder es gibt sogar Lagerbildung? Vorsitzende von Betriebsräten als Gleiche unter Gleichen stehen in einem besonders fordernden Spannungsfeld. Zentrale Herausforderung ist es, sich mit widersprüchlichen Erwartungen auseinanderzusetzen und die eigene Rolle zu klären. Wir entwickeln Lösungswege, die auf eure Persönlichkeit passen. Die Instrumente bringen euch eine größere Sicherheit und Entspannung in eurer Rolle. Damit wird die Arbeit des Gremiums nicht nur effektiver, sondern ihr gewinnt durch die Klarheit eurer Funktion auch Zeit für andere Aufgaben.

In Stichworten

- Entwicklung eines Führungskonzeptes
- Eigene und fremde Erwartungen
- Neue Sicht auf Lösungen: systemische und individuelle Konfliktklärung
- Aufgabenverteilung und Übertragen von Verantwortung
- Kollegiale Beratung in der Gruppe und praxisnahe Fallbearbeitung im Einzelfall

Seminarziel

Ihr reflektiert eure Rolle als Vorsitzende und Stellvertretende und lernt, auf welche Weise ihr als Betriebsratsteam am stärksten seid. Ihr entwickelt euer eigenes, stimmiges Führungskonzept und definiert eure Grenzen. Ihr nehmt Instrumente für die Teamarbeit mit, die die Stärken jedes Betriebsratsmitglieds einbeziehen und bei der Lösung von Konflikten helfen.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
15.–18.4.2024
Sem.-Nr. KKV1 224532026
9.–12.9.2024
Sem.-Nr. KKV1 224532032

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132646

Highlight

Individuelles Coaching nach
Absprache



VORSITZ UND STELLVERTRETUNGEN

Gemeinsam erfolgreich im Team

Lösungen entwickeln und schwierige Situationen bewältigen

Unterschiedliche Arbeitsauffassungen, Streitigkeiten unter Kolleg*innen oder Reibereien im Gremium: Wenn Konflikte nicht gelöst werden, lähmen sie langfristig die Arbeit. Aber wie lassen sich die Spannungen ansprechen und worauf kommt es bei ihrer Lösung an? Wie lassen sich Lösungen finden, von denen am Ende möglichst alle Beteiligten profitieren? Mit verschiedenen Methoden und Beispielen lernt ihr, frühzeitig Konflikte konstruktiv zu bearbeiten. Strategien zur Konfliktbewältigung können im Gremium und der Belegschaft, aber auch bei der Strategieentwicklung und Verhandlungsführung sinnvoll eingesetzt werden und machen euch als Team stärker.

In Stichworten

- Erkennen von Spannungsfeldern und Entwicklung eines Frühwarnsystems
- Umgang mit Konflikten
- Frage- und Gesprächstechniken
- Methoden und Strategien der Konfliktlösung
- Prozesssteuerung im Gremium

Seminarziel

Ihr lernt systemische und lösungsorientierte Methoden kennen, um Konflikte frühzeitig zu erkennen und konstruktiv auszutragen. Damit könnt ihr Prozesse im Gremium besser steuern, interne Konflikte bearbeiten und schwierige Situationen bewältigen. Ihr erlernt praxisnahe Techniken, um euch nachhaltig zu entlasten und euren Alltag im BR-Vorsitz zu meistern.

Referent*innen

Das Seminar wird von Expert*innen des jeweiligen Fachgebietes geleitet.



Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Bildungszentrum,
Hamburg
3.–6.6.2024
Sem.-Nr. KKV2 224532030

DGB Tagungszentrum

Hattingen
11.–14.11.2024
Sem.-Nr. KKV2 324533126

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Donnerstag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.290,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

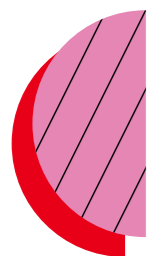
Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132647

Highlight

Individuelles Coaching nach
Absprache





VORSITZ UND STELLVERTRETUNGEN

Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretungen 1

Einführung in die besonderen Rechte und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden und Stellvertretungen

Als Vorsitzende oder Stellvertretende müsst ihr viele Entscheidungen auf den Weg bringen, die Initiative ergreifen und das Gremium nach außen vertreten. Hierfür ist es unerlässlich, dass ihr eure besonderen Rechte und Pflichten kennt. In diesem Seminar vermitteln wir euch grundlegendes Know-how rund um Amtsführung, Befugnisse und Zuständigkeiten. Auf die rechtssichere Einladung zu Sitzungen und die Beschlussfassung gehen wir ebenso ein wie auf eure Rolle im Gremium und bei Verhandlungen mit dem Arbeitgeber. Zusätzlich beantworten wir arbeitsrechtliche Fragen komprimiert und auf dem neuesten Stand der Rechtsprechung.

In Stichworten

- Amtszeit von Vorsitzenden und Stellvertretenden
- Besondere Aufgaben, Befugnisse und Zuständigkeiten
- Streitigkeiten rund um den Betriebsratsvorsitz
- Schutzvorschriften für Mitglieder der Betriebsverfassungsorgane
- Mitbestimmung und Mitwirkung als gestaltende Betriebsratsrechte
- Aktuelle Rechtsprechung

Seminarziel

Nach dem Seminar wisst ihr, welche speziellen Aufgaben das Gesetz euch überträgt. Ihr seid euch eurer Pflichten als Vorsitzende und Stellvertretende bewusst. Euch ist klar, wie rechtssichere Beschlüsse gefasst werden und wie euer Handeln rechtlich einzuordnen ist. Mit diesem neuen, fundierten Wissen werdet ihr eurer verantwortungsvollen Rolle im Betriebsrat gerecht.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

Schlosshotel
Bad Wilhelmshöhe, Kassel
27.-31.5.2024
Sem.-Nr. BRV1 224741641

Radisson Blu Hotel Erfurt

16.-20.9.2024
Sem.-Nr. BRV1 224741642

DGB Bildungszentrum, Hamburg

4.-8.11.2024
Sem.-Nr. BRV1 224741643

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

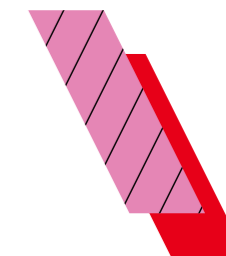
1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132644

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht



VORSITZ UND STELLVERTRETUNGEN

Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretungen 2

Erforderliches Wissen erweitern und vertiefen

Ihr seid Vorsitzende oder Stellvertretende und wollt euer Gremium weiterhin sicher durch den Dschungel der arbeitsrechtlichen Vorschriften bringen? In diesem Seminar verschafft ihr euch Klarheit über die Änderungen, die es in Gesetz und Rechtsprechung gegeben hat, und lernt, wie ihr auf aktuelle betriebliche Veränderungen reagiert. Zudem erfahrt ihr alles Wesentliche für den Fall, dass ihr einem Einigungsstellenverfahren beisitzt oder den Betriebsrat in einem arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren vertrittet. Wir vermitteln Expertise in Verfahrensfragen und besprechen maßgebliche arbeitsrechtliche Neuerungen. Begleitend frischt ihr wichtige Rechtskenntnisse auf, die für euer Amt besonders wichtig sind.

In Stichworten

- Arbeitsgerichtliche Verfahren zur Durchsetzung von Rechten
- Gestaltung von Veränderungsprozessen
- Gestaltungsfaktoren bei Betriebsvereinbarungen
- Aktuelle Gesetzesänderungen und aktuelle Rechtsprechung
- Übersicht über wichtige Entwicklungen bei Gesetzgebungsverfahren

Seminarziel

Das Seminar bringt euch in der Rechtsprechung und Gesetzgebung auf den neuesten Stand. Ihr lernt, deren Auswirkungen sachkundig auf eure betriebliche Situation zu übertragen. Ihr gewinnt an Sicherheit, wenn es darum geht, mit neuen rechtlichen Fragen umzugehen und das Gremium in arbeitsrechtlichen Fragen zu vertreten.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

Dorint City-Hotel Bremen
1.-5.7.2024
Sem.-Nr. BRV2 224741644

DGB Bildungszentrum, Hamburg

25.-29.11.2024
Sem.-Nr. BRV2 224741645

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

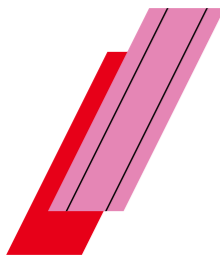
Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132645

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht





VORSITZ UND STELLVERTRETUNGEN

Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretungen 3

Rechte und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden und Stellvertretungen vertiefen

Betriebsratsvorsitzende und Stellvertretungen haben eine verantwortungsvolle und herausfordernde Aufgabe. Sie vertreten nicht nur die Interessen der Belegschaft, sondern müssen auch die rechtlichen Rahmenbedingungen beachten und für deren Einhaltung im Gremium sorgen. In diesem Seminar vermitteln wir euch einen kompakten Überblick über wichtige neue Themen und vertiefen wesentliche Aspekte der Betriebsratsarbeit. Dazu gehören insbesondere die Gestaltung der Betriebsratsvergütung, die Ausstattung des Betriebsratsbüros, die besonderen Rechte und Pflichten von Betriebsratsvorsitzenden und Stellvertretungen, die Auffrischung wichtiger Fristen in der Betriebsratsarbeit, die aktuelle Rechtsprechung und neue gesetzliche Regelungen. Darüber hinaus bieten wir euch in diesem Seminar die Gelegenheit, aktuelle Fragen und Probleme aus eurer betrieblichen Praxis mit erfahrenen Referent*innen zu besprechen. Das Seminar richtet sich an alle Betriebsratsvorsitzenden und Stellvertretungen, die ihr Wissen auffrischen und ausbauen wollen.

In Stichworten

- Betriebsratsvergütung
- Ausstattung des Betriebsratsbüros nach § 40 BetrVG
- Besondere Pflichten und Aufgaben von Betriebsratsvorsitzenden und Stellvertretungen
- Fristen in der Betriebsratsarbeit
- Raum für die Behandlung betrieblicher Fragestellungen
- Aktuelle Rechtsprechung und neue Gesetze

Seminarziel

Dieses Seminar bietet Betriebsratsvorsitzenden und Stellvertretungen eine gute Gelegenheit, das eigene Wissen zu aktualisieren, Erfahrungen auszutauschen und neue Impulse für die Betriebsratsarbeit zu erhalten.

Referent*innen

Das Seminar wird von ausgewählten Fachanwält*innen für Arbeitsrecht und Arbeitsrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Ludmila Eigster
ludmila.eigster@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-21

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Wo & wann

Stadthotel Münster
2.-6.9.2024
Sem.-Nr. BRV3 224741661

DGB Bildungszentrum, Hamburg

9.-13.12.2024
Sem.-Nr. BRV3 224741662

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18129802

Highlight

Besuch beim Arbeitsgericht



IMMER IM EINSATZ FÜR DIE GUTEN

Superhelden der Betriebsratsarbeit



Schoof
Betriebsratspraxis von A bis Z
Das Lexikon für die betriebliche Interessenvertretung
15., umfassend überarbeitete Auflage
2022. 3.008 Seiten, gebunden inkl. Online-Ausgabe
€ 59,-
ISBN 978-3-7663-7176-8



Klebe / Ratayczak / Heilmann / Spoo
Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)
Basiskommentar mit Wahlordnung
22., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage
2022. 1.063 Seiten, kartoniert
€ 46,-
ISBN 978-3-7663-7164-5



Kittner
Arbeits- und Sozialordnung
Gesetze · Einleitungen · Übersichten
48., überarbeitete, aktualisierte Auflage
2023. 1.759 Seiten, kartoniert inklusive Zugang zur regelmäßig aktualisierten Online-Ausgabe
€ 42,-
ISBN 978-3-7663-7290-1

Jetzt bestellen: www.meine-superhelden.de





10

SCHWER- BEHINDER- TENVER- TRETUNG

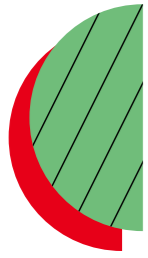
SEMINARE
ab Seite 154

**Euer Ansprechpartner
bei fachlichen Fragen**
Lennart Melbye
Bildungsreferent
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof, Hamburg
lennart.melbye@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-22

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**
Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

Schwerbehindertenvertretung 1

Einstieg in die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung

Auf neue Mitglieder in der Schwerbehindertenvertretung (SBV) warten viele neue Aufgaben. Um diese zu bewältigen, braucht ihr zunächst einmal das nötige fachliche Know-how. In diesem Seminar vermitteln wir euch, welche rechtlichen Möglichkeiten ihr als SBV bei der Arbeit mit schwerbehinderten Menschen habt, wie ihr eure Vorhaben in die Tat umsetzt, beschäftigtenorientierte Lösungen findet und welche Inhalte eine Inklusionsvereinbarung hat. Ihr erfahrt, wie ihr mit dem Betriebsrat, aber auch mit dem Integrationsamt und anderen außerbetrieblichen Einrichtungen zusammenarbeiten könnt. Beispiele aus der betrieblichen Praxis veranschaulichen sinnvolle Arbeitsabläufe.

In Stichworten

- Betriebliche Rechte behinderter Menschen
- Initiativ-, Beteiligungs- und Anhörungsrechte
- Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat: Auftrag und praktische Chancen
- Unterstützung durch Integrationsamt und Bundesagentur für Arbeit
- Widerstände seitens der Arbeitgeber

Seminarziel

Das praktische und juristische Wissen aus dem Seminar hilft euch, für Schwerbehinderte einzutreten. Ihr kennt jetzt eure Mitspieler*innen. Auf Widerstände des Arbeitgebers seid ihr eingestellt und könnt euch ihnen gegenüber angemessen verhalten. Gestärkt durch viele neue Ideen geht ihr zurück in den Betrieb.

Referent*innen

Das Seminar wird von Fachanwält*innen für Sozialrecht und Sozialrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
10.–14.6.2024
Sem.-Nr. SB1 224741804

DGB Bildungszentrum, Hamburg

21.–25.10.2024
Sem.-Nr. SB1 224741805

Teilnahmedauer

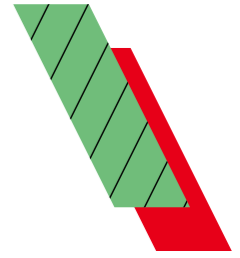
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.390,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132678



SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

Schwerbehindertenvertretung 2

Rechtssicher als SBV handeln

Für Menschen mit Behinderung gelten im Arbeitsverhältnis besondere Regelungen – einige nur für Schwerbehinderte, andere auch für Gleichgestellte. Schwerbehinderte haben beispielsweise ein besonderes Recht auf Teilzeit, auf zusätzliche Urlaubstage, eine behindertengerechte Gestaltung des Arbeitsplatzes, und sie haben die Möglichkeit, angeordnete Mehrarbeit abzulehnen. Weniger bekannt ist das Recht auf Prävention, wenn das Beschäftigungsverhältnis gefährdet ist. Dieses Seminar gibt euch einen Überblick über die arbeitsrechtlichen Grundlagen der Schwerbehindertenvertretung und die Handlungsmöglichkeiten der SBV. Darüber hinaus erklären wir, was ihr tun könnt, um betroffene Kolleg*innen bei der Antragstellung zu unterstützen.

In Stichworten

- Schwerbehinderte und Gleichgestellte: arbeitsrechtliche Grundlagen
- Besondere Rechte bei Urlaub, Mehrarbeit, Teilzeit
- Beschäftigungspflicht, Recht auf Prävention
- Besonderer Kündigungsschutz
- Mitbestimmungsrechte bei der Umsetzung von Schwerbehinderteninteressen

Seminarziel

Nach dem Seminar seid ihr über die besonderen Rechte von Menschen mit Behinderung im Bilde. Die Schutzbestimmungen für die Beschäftigten könnt ihr erfolgreich umsetzen. Ihr kennt die Rechte des Betriebsrats, könnt mit ihm gemeinsam handeln und wisst, wie ihr als SBV richtig Anträge stellt.

Referent*innen

Das Seminar wird von Fachanwält*innen für Sozialrecht und Sozialrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

Stadthotel Münster
15.–19.4.2024
Sem.-Nr. SB2 224741806

DGB Tagungszentrum Hattingen

24.–28.6.2024
Sem.-Nr. SB2 324743109

The Scotty Hotel Hamburg

11.–15.11.2024
Sem.-Nr. SB2 224741807

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

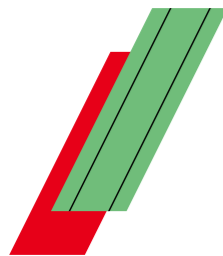
Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132679



**Ansprechpartnerin**

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

**DGB Tagungszentrum
Hattingen**
8.-12.7.2024
Sem.-Nr. SB3 324743110

**DGB Bildungszentrum,
Hamburg**

25.-29.11.2024
Sem.-Nr. SB3 224741808

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18133631

**SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG****Schwerbehindertenvertretung 3**

Die Schwerbehindertenvertretung in der Praxis

Seid ihr bereit, die Praxis der Schwerbehindertenvertretung auf ein neues Level zu bringen? Dann ist dieses Seminar genau das Richtige für euch. In diesem Seminar erkunden wir gemeinsam die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen eurer Tätigkeit als SBV. Wir zeigen euch, wie ihr als Schwerbehindertenvertretung Türen öffnen und Weichen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Rehabilitationsträgern stellen könnt. Gemeinsam erarbeiten wir Möglichkeiten, die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber auszubauen, um die Inklusion im Unternehmen voranzubringen. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Gestaltung eigener betriebspolitischer Handlungsmöglichkeiten der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb. Ihr lernt mit uns, selbstbewusst als Vertrauensperson aufzutreten und schwierige Gespräche und Konfliktsituationen souverän zu meistern. Damit ihr auch praktische Erfahrungen sammeln könnt, werden wir Rollenspiele zum Umgang mit Personen in psychischen Krisen durchführen. Dadurch stärken wir eure Kompetenzen und zeigen euch mögliche Lösungswege auf. Zudem informieren wir euch über aktuelle Entwicklungen aus der Rechtsprechung zum Recht der Schwerbehindertenvertretung, damit ihr stets bestens informiert und auf dem neuesten Stand seid.

In Stichworten

- Die SBV als Schnittstelle für die Zusammenarbeit mit den Rehabilitationsträgern
- Die Gestaltung der Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber bei der Umsetzung der Inklusion
- Gestaltung der inklusiven Arbeitswelt und Politik der SBV
- Selbstbewusst auftreten: meine Rolle als Vertrauensperson
- Führung schwieriger Gespräche als SBV und Umgang mit Konflikten
- Rollenspiele zum Umgang mit Personen in psychischen Krisen

Seminarziel

Dieses praxisnahe Seminar unterstützt euch dabei, die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb noch effektiver und kompetenter zu gestalten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Fachwält*innen für Sozialrecht und Sozialrechtsexpert*innen geleitet.

**FÜR
DEINE
GANZ
PERSÖNLICHE
BILDUNGS-
ZEIT ALS
MENSCH.**

Mach Bildungsurlaub für dich – nicht für deinen Arbeitgeber. Arbeitnehmer*innen haben in der Regel Anspruch auf fünf Tage bezahlte Freistellung.

Mehr unter bildungszeit-nehmen.de und bildungsurlaub-machen.de

11

SOZIAL- RECHT UND SOZIAL- POLITIK

SEMINARE

ab Seite 160

**Euer Ansprechpartner
bei fachlichen Fragen**

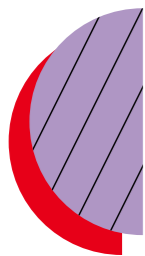
Lennart Melbye
Bildungsreferent
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof, Hamburg
lennart.melbye@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 040 606706-22

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**

Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333



Seminare
online



SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK

Sozialrechtliches Basiswissen 1

Sozialversicherungsrecht: Grundkenntnisse im Sozialrecht für die Betriebsratsarbeit

Ob Einstellung, Erkrankung, Renteneintritt oder Kündigungsfall: Grundkenntnisse im Sozialrecht sind für Betriebsratsmitglieder heutzutage unerlässlich. Im Seminar erhaltet ihr einen Überblick über das soziale Sicherungssystem und die Leistungsansprüche der Beschäftigten. Ihr erfahrt, welche Rolle der Betriebsrat dabei spielt und welche Handlungsmöglichkeiten er hat. Wir vermitteln Wissenswertes zu den Themen Arbeitslosengeld, Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM), Reha, betriebliche Gesundheitsförderung und Rente: alles auf einen Blick.

In Stichworten

- Verschiedene Versicherungszweige: Überschneidungen und Abweichungen
- Beschäftigungsunsicherheit und Arbeitslosigkeit: Leistungen nach SGB III
- Kranken- und Pflegeversicherung
- Sozialrechtlich gesicherte betriebliche Eingliederungsmaßnahmen
- Das dreigliedrige Rentensystem im Überblick

Seminarziel

Nach dem Seminar verfügt ihr über die nötigen Kenntnisse, um den Beschäftigten an der Schnittstelle von Arbeit und sozialer Sicherung zur Seite zu stehen. Ihr kennt die Fallstricke des Sozialrechts ebenso wie seine Angebote. Ihr könnt eurem Arbeitgeber Angebote zur Beschäftigungssicherung unterbreiten und Übergänge zwischen Reha und Arbeitsplatz erfolgreich gestalten.

Referent*innen

Das Seminar wird von Fachanwält*innen für Sozialrecht und Sozialrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. SO1 324743107

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)

8.–12.7.2024
Sem.-Nr. SO1 224741800

DGB Bildungszentrum, Hamburg

4.–8.11.2024
Sem.-Nr. SO1 224741801

Teilnahmedauer

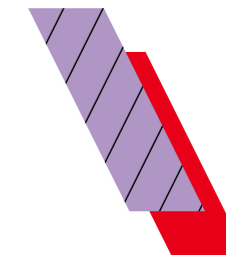
Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132680



SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK

Sozialrechtliches Basiswissen 2

Betriebsratsstrategien für Generationsvielfalt im Betrieb

Länger arbeiten oder weniger Geld im Alter? Der Betriebsrat soll zusammen mit dem Arbeitgeber die Arbeitsplätze der Älteren in der Belegschaft sichern und deren Übergänge in den Ruhestand gestalten. Er muss aber auch an die Jüngeren denken. Sie wechseln oft von einem befristeten Arbeitsverhältnis ins nächste. Daher sind sie oft nicht in der Lage, eine betriebliche Altersversorgung aufzubauen oder eine berufliche Perspektive zu entwickeln. Unser Seminar zeigt, wo hier die Stellschrauben sind und welche Einflussmöglichkeiten ihr im Betriebsrat habt.

In Stichworten

- Altersstruktur und Kulturwandel
- Altersrente und Renteneintritt
- Rentenabschläge bei vorzeitigem Ausscheiden
- Förderung der privaten und betrieblichen Altersvorsorge
- Instrumente der Personalplanung
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Seminarziel

Nach dem Seminar verfügt ihr über ein solides Grundwissen, mit dem ihr den Beschäftigten helfen könnt, eine ordentliche Rente aufzubauen. Ihr werdet kundige Ansprechpersonen bei vertraglichen Entscheidungen zur Rente. Ihr wisst, wie ihr das Thema Altersvorsorge in Verhandlungen mit dem Arbeitgeber einbringen und was ihr dabei fordern könnt.

Referent*innen

Das Seminar wird von Fachanwält*innen für Sozialrecht und Sozialrechtsexpert*innen geleitet.

Ansprechpartnerin

Kirsten Watty
kirsten.watty@dgb-bildungswerk.de
Tel. 040 606706-10

Schulungsanspruch

§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 Satz 3 SGB IX
§ 54 Abs. 1 BPersVG

Wo & wann

DGB Tagungszentrum
Hattingen
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. SO2 324743108

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)

26.–30.8.2024
Sem.-Nr. SO2 224741802

DGB Bildungszentrum, Hamburg

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. SO2 224741803

Teilnahmedauer

Beginn: Montag 11:00 Uhr
Ende: Freitag 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.490,00 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Seminarbuchung

www.dgb-bildungswerk.de/
seminar/18132681



12

ANMEL- DUNG UND ORGANISA- TORISCHES

**TERMINE
UND ORTE**
ab Seite 164

**ANMELDUNG
UND ORGANI-
SATORISCHES**
ab Seite 176

**Eure Ansprechpartner*in-
nen bei organisatorischen
Fragen**

Zentrale Seminaranmeldung
anmeldung@dgb-
bildungswerk.de
Tel. 02324 508-333

Alle Termine und Orte im Überblick

Betriebsverfassungsgesetz

Betriebsverfassungsgesetz und Arbeitsrecht 1

Modul 1

DGB Bildungszentrum, Hamburg
4.–9.2.2024
Sem.-Nr. AR1W1 224651507

12.–17.5.2024
Sem.-Nr. AR1W1 224651508

22.–27.9.2024
Sem.-Nr. AR1W1 224651509

Modul 2

DGB Bildungszentrum, Hamburg
9.–14.6.2024
Sem.-Nr. AR1W2 224651510

25.–30.8.2024
Sem.-Nr. AR1W2 224651511

24.–29.11.2024
Sem.-Nr. AR1W2 224651512

Betriebsverfassungsgesetz und Arbeitsrecht 1

DGB Bildungszentrum, Hamburg
3.–15.3.2024
Sem.-Nr. AR1 224651502

26.5.–7.6.2024
Sem.-Nr. AR1 224651503

28.7.–9.8.2024
Sem.-Nr. AR1 224651504

8.–20.9.2024
Sem.-Nr. AR1 224651505

10.–22.11.2024
Sem.-Nr. AR1 224651506

DGB Tagungszentrum Hattingen
14.–26.4.2024
Sem.-Nr. AR1 324653101

30.6.–12.7.2024
Sem.-Nr. AR1 324653102

Betriebsverfassungsgesetz und Arbeitsrecht 2

DGB Bildungszentrum, Hamburg
18.2.–1.3.2024
Sem.-Nr. AR2 224651513

14.–26.4.2024
Sem.-Nr. AR2 224651514

6.–18.10.2024
Sem.-Nr. AR2 224651515

1.–13.12.2024
Sem.-Nr. AR2 224651516

DGB Tagungszentrum Hattingen
23.6.–5.7.2024
Sem.-Nr. AR2 324653103

25.8.–6.9.2024
Sem.-Nr. AR2 324653104

Betriebsverfassungsgesetz und Arbeitsrecht 3

DGB Bildungszentrum, Hamburg
30.6.–12.7.2024
Sem.-Nr. AR3 224651517

25.8.–6.9.2024
Sem.-Nr. AR3 224651518

1.–13.12.2024
Sem.-Nr. AR3 224651519

Betriebsverfassungsgesetz und Arbeitsrecht 4

DGB Bildungszentrum, Hamburg
14.–26.1.2024
Sem.-Nr. AR4 224651526

21.7.–2.8.2024
Sem.-Nr. AR4 224651527

Betriebsverfassungsgesetz kompakt 1

DGB Bildungszentrum, Hamburg
26.2.–1.3.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651520

8.–12.4.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651521

1.–5.7.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651523

4.–8.11.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651525

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)
13.–17.5.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651522

DGB Tagungszentrum Hattingen
5.–9.8.2024
Sem.-Nr. BRK1 324653105

IntercityHotel Berlin Hauptbahnhof
19.–23.8.2024
Sem.-Nr. BRK1 224651524

Online-Seminar: Einführung in die Betriebsratsarbeit (Teil 1)

15.–17.1.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651555

4.–6.3.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651556

8.–10.7.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651557

7.–9.10.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651558

25.–27.11.2024
Sem.-Nr. WebBRKG 224651559

Online-Seminar: Einführung in die Betriebsratsarbeit (Teil 2)

8.–10.4.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651560

3.–5.6.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651561

12.–14.8.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651562

16.–18.9.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651563

4.–6.11.2024
Sem.-Nr. WebBRKM 224651564

Betriebsverfassungsgesetz kompakt 2

DGB Bildungszentrum, Hamburg
19.–23.2.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651528

22.–26.4.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651529

10.–14.6.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651531

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651533

Mercure Hotel München City Center
27.–31.5.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651530

DGB Tagungszentrum Hattingen
22.–26.7.2024
Sem.-Nr. BRK2 324653106

Radisson Blu Hotel Erfurt
7.–11.10.2024
Sem.-Nr. BRK2 224651532

Betriebsverfassungsgesetz kompakt 3

Mercure Hotel München City Center
29.1.–2.2.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651534

DGB Bildungszentrum, Hamburg
18.–22.3.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651535

26.–30.8.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651537

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)
13.–17.5.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651536

Courtyard by Marriott Hamburg City
2.–6.12.2024
Sem.-Nr. BRK3 224651538

Betriebsverfassungsgesetz kompakt 4

DGB Bildungszentrum, Hamburg
15.–19.4.2024
Sem.-Nr. BRK4 224741600

Marina Hotel, Bernried (Starnberger See)
3.–7.6.2024
Sem.-Nr. BRK4 224741601

Courtyard by Marriott Hamburg City
25.–29.11.2024
Sem.-Nr. BRK4 224741602

Betriebsverfassungsgesetz – Fresh-up

Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe, Kassel
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. AUF 224741632

Stadthotel Münster
10.–14.6.2024
Sem.-Nr. AUF 224741633

DGB Bildungszentrum, Hamburg
2.–6.12.2024
Sem.-Nr. AUF 224741634

Einführung in das Betriebsverfassungsgesetz für Ersatzmitglieder

DGB Bildungszentrum, Hamburg
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. EMBR 224741603

26.–30.8.2024
Sem.-Nr. EMBR 224741604

21.–25.10.2024
Sem.-Nr. EMBR 224741605

Online-Seminar: Ersatzmitglieder – Einführung in das Betriebsverfassungsgesetz

18.–22.3.2024
Sem.-Nr. WebEMBR 224741618

5.–9.8.2024
Sem.-Nr. WebEMBR 224741619

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. WebEMBR 224741620

Protokollführung

DGB Bildungszentrum, Hamburg

15.–19.4.2024

Sem.-Nr. PRO5 224741613

14.–18.10.2024

Sem.-Nr. PRO5 224741615

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

17.–21.6.2024

Sem.-Nr. PRO5 224741614

Online-Seminar: Protokollführung

5.–9.2.2024

Sem.-Nr. WebPRO5 224741621

19.–23.8.2024

Sem.-Nr. WebPRO5 224741622

4.–8.11.2024

Sem.-Nr. WebPRO5 224741623

Assistenz und Sekretariat des Betriebsrats

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

27.–31.5.2024

Sem.-Nr. SDBR 224741616

DGB Bildungszentrum, Hamburg

26.–30.8.2024

Sem.-Nr. SDBR 224741617

Freigestelltes Betriebsratsmitglied

DGB Bildungszentrum, Hamburg

10.–14.6.2024

Sem.-Nr. FGBR 224741606

Courtyard by Marriott
Hamburg City

9.–13.12.2024

Sem.-Nr. FGBR 224741608

Neueste Tendenzen im Arbeitsrecht

DGB Bildungszentrum, Hamburg

15.–19.4.2024

Sem.-Nr. NTA 224741609

2.–6.12.2024

Sem.-Nr. NTA 224741612

Dorint City-Hotel Bremen

24.–28.6.2024

Sem.-Nr. NTA 224741610

Stadthotel Münster

7.–11.10.2024

Sem.-Nr. NTA 224741611

Arbeitsrecht

Individual- arbeitsrecht 1

DGB Bildungszentrum, Hamburg

26.2.–1.3.2024

Sem.-Nr. AV1 224741627

11.–15.11.2024

Sem.-Nr. AV1 224741629

Dorint City-Hotel Bremen

27.–31.5.2024

Sem.-Nr. AV1 224741628

Online-Seminar: Individual- arbeitsrecht 1

15.–19.1.2024

Sem.-Nr. WebAV1 224741650

4.–8.3.2024

Sem.-Nr. WebAV1 224741651

17.–21.6.2024

Sem.-Nr. WebAV1 224741652

23.–27.9.2024

Sem.-Nr. WebAV1 224741653

Individual- arbeitsrecht 2

Stadthotel Münster

15.–19.4.2024

Sem.-Nr. AV2 224741630

DGB Bildungszentrum, Hamburg

3.–7.6.2024

Sem.-Nr. AV2 224741631

25.–29.11.2024

Sem.-Nr. AV2 224741635

Online-Seminar: Individual- arbeitsrecht 2

22.–26.1.2024

Sem.-Nr. WebAV2 224741654

27.–31.5.2024

Sem.-Nr. WebAV2 224741655

2.–6.9.2024

Sem.-Nr. WebAV2 224741656

7.–11.10.2024

Sem.-Nr. WebAV2 224741657

Individual- arbeitsrecht 3

DGB Bildungszentrum, Hamburg

1.–5.7.2024

Sem.-Nr. AV3 224741636

9.–13.12.2024

Sem.-Nr. AV3 224741637

Online-Seminar: Individual- arbeitsrecht 3

19.–23.2.2024

Sem.-Nr. WebAV3 224741658

22.–26.7.2024

Sem.-Nr. WebAV3 224741659

11.–15.11.2024

Sem.-Nr. WebAV3 224741660

Individual- arbeitsrecht für Betriebsräte – Fresh-up

Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe,
Kassel

15.–19.4.2024

Sem.-Nr. AAR 224741624

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

1.–5.7.2024

Sem.-Nr. AAR 224741625

DGB Bildungszentrum, Hamburg

11.–15.11.2024

Sem.-Nr. AAR 224741626

Fachkonferenzen „Arbeitsrecht in der Betriebsratspraxis“

Potsdam

25.–27.3.2024

Marburg

19.–21.6.2024

Regensburg

23.–25.9.2024

Hamburg

16.–18.12.2024

Gesundheit und Arbeit

Arbeits- und Gesundheitsschutz 1

DGB Tagungszentrum Hattingen

29.1.–2.2.2024

Sem.-Nr. ASG1 324473002

18.–22.3.2024

Sem.-Nr. ASG1 324473011

13.–17.5.2024

Sem.-Nr. ASG1 324473019

21.–25.10.2024

Sem.-Nr. ASG1 324473054

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

17.–21.6.2024

Sem.-Nr. ASG1 324473032

16.–20.9.2024

Sem.-Nr. ASG1 324473044

Mercure Hotel München
City Center

26.–30.8.2024

Sem.-Nr. ASG1 324473040

DGB Bildungszentrum, Hamburg

18.–22.11.2024

Sem.-Nr. ASG1 224472004

Online-Seminar: Arbeits- und Gesundheitsschutz kompakt

4.–5.3.2024

Sem.-Nr. WebASG1 324473009

12.–13.8.2024

Sem.-Nr. WebASG1 324473039

30.9.–1.10.2024

Sem.-Nr. WebASG1 324473049

Arbeits- und Gesundheitsschutz 2

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

22.–26.4.2024

Sem.-Nr. ASG2 324473015

Mercure Hotel München
City Center

5.–9.8.2024

Sem.-Nr. ASG2 324473037

DGB Tagungszentrum Hattingen

7.–11.10.2024

Sem.-Nr. ASG2 324473050

DGB Bildungszentrum, Hamburg

2.–6.12.2024

Sem.-Nr. ASG2 224472041

Arbeits- und Gesundheitsschutz 3

DGB Tagungszentrum Hattingen

19.–23.2.2024

Sem.-Nr. ASG3 324473007

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

24.–28.6.2024

Sem.-Nr. ASG3 324473035

Hotel Reichshof Hamburg

4.–8.11.2024

Sem.-Nr. ASG3 224472001

Arbeits- und Gesundheitsschutz 4

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

3.–7.6.2024

Sem.-Nr. ASG4 324473025

DGB Tagungszentrum Hattingen

9.–13.12.2024

Sem.-Nr. ASG4 324473061

Betriebliches Gesundheits- management

Mercure Hotel München
City Center

3.–7.6.2024

Sem.-Nr. BGM 324473028

Arbeitsschutz und Digitalisierung

DGB Tagungszentrum Hattingen

18.–20.3.2024

Sem.-Nr. GAD 324473012

21.–23.10.2024

Sem.-Nr. GAD 324473055

Arbeits- und Gesundheitsschutz – Fresh-up

DGB Tagungszentrum Hattingen
6.–8.5.2024
Sem.-Nr. AFU 324473018

23.–25.9.2024
Sem.-Nr. AFU 324473047

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt 1

DGB Tagungszentrum Hattingen
18.–22.3.2024
Sem.-Nr. SPG1 324473013

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
17.–21.6.2024
Sem.-Nr. SPG1 324473034

16.–20.9.2024
Sem.-Nr. SPG1 324473045

Courtyard by Marriott
Hamburg City
4.–8.11.2024
Sem.-Nr. SPG1 224472002

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt 2

DGB Tagungszentrum Hattingen
2.–6.12.2024
Sem.-Nr. WGB 324473060

Arbeitsschutz & Psyche

DGB Tagungszentrum Hattingen
13.–17.5.2024
Sem.-Nr. AUP 324473022

Online-Seminarreihe: Arbeitsschutz & Psyche (Teil 1)

5.2.2024
Sem.-Nr. WebAUP1 324473004

3.6.2024
Sem.-Nr. WebAUP1 324473027

14.10.2024
Sem.-Nr. WebAUP1 324473052

Online-Seminarreihe: Arbeitsschutz & Psyche (Teil 2)

15.2.2024
Sem.-Nr. WebAUP2 324473005

10.6.2024
Sem.-Nr. WebAUP2 324473030

23.10.2024
Sem.-Nr. WebAUP2 324473056

Psychische Gesundheit fördern

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
3.–7.6.2024
Sem.-Nr. BOU 324473026

The Scotty Hotel Hamburg
11.–15.11.2024
Sem.-Nr. BOU 224472003

Betriebliches Eingliederungsmanagement 1

DGB Tagungszentrum Hattingen
29.1.–2.2.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473003

9.–13.9.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473043

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
17.–21.6.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473033

Courtyard by Marriott
Hamburg City
18.–22.11.2024
Sem.-Nr. BEM1 224472005

Betriebliches Eingliederungsmanagement 2

StrandGut Resort, St. Peter-Ording
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473014

9.–13.12.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473062

DGB Tagungszentrum Hattingen
5.–9.8.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473038

Betriebliches Eingliederungsmanagement 3

DGB Tagungszentrum Hattingen
19.–23.2.2024
Sem.-Nr. BEM3 324473006

7.–11.10.2024
Sem.-Nr. BEM3 324473051

Online-Seminarreihe: Betriebliches Eingliederungsmanagement

26.2.2024
Sem.-Nr. WebBEM 324473008

27.5.2024
Sem.-Nr. WebBEM 324473024

25.9.2024
Sem.-Nr. WebBEM 324473048

Suchtprävention in der Arbeitswelt 1

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. SUC1 324473017

24.–28.6.2024
Sem.-Nr. SUC1 324473036

Suchtprävention in der Arbeitswelt 2

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
16.–20.9.2024
Sem.-Nr. SUC2 324473046

Gesundheitsgipfel am Starnberger See

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
2.–4.9.2024
Sem.-Nr. GGI 324473041

Vertiefungsseminar Gesundheitsgipfel am Starnberger See

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
4.–6.9.2024
Sem.-Nr. GGI 324473042

Fachtagung Suchtgespräche

Sonnengarten Hotel & Restaurant,
Bad Wörishofen
10.–12.6.2024
Sem.-Nr. SUC6 324473029

Supervision Suchtgespräche

Sonnengarten Hotel & Restaurant,
Bad Wörishofen
12.–14.6.2024
Sem.-Nr. SUC7 324473031

Fachtagung Betriebliches Eingliederungsmanagement

DGB Tagungszentrum Hattingen
2.–4.12.2024
Sem.-Nr. BEMT 324473063

Ausbildung Betriebliche Suchtberatung

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

Modul 1
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. SUC1 324473017

24.–28.6.2024
Sem.-Nr. SUC1 324473036

Modul 2
16.–20.9.2024
Sem.-Nr. SUC2 324473046

Modul 3
11.–15.11.2024
Sem.-Nr. SUC3 324473058

Modul 4
7.–11.4.2025
Sem.-Nr. SUC4 325473001

Ausbildung Betriebliches Eingliederungsmanagement

DGB Tagungszentrum Hattingen

Seminar 1
29.1.–2.2.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473003

9.–13.9.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473043

Seminar 2
5.–9.8.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473038

Seminar 3
19.–23.2.2024
Sem.-Nr. BEM3 324473006

7.–11.10.2024
Sem.-Nr. BEM3 324473051

Prüfungsvorbereitungsseminar
2.–4.12.2024
Sem.-Nr. DAM 324473059

StrandGut Resort, St. Peter-Ording

Seminar 2
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473014

Seminar 2
9.–13.12.2024
Sem.-Nr. BEM2 324473062

DGB Bildungszentrum, Hamburg

Seminar 1
18.–22.11.2024
Sem.-Nr. BEM1 224472005

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)

Seminar 1
17.–21.6.2024
Sem.-Nr. BEM1 324473033

Datenschutz

Grundlagen Arbeitnehmer- datenschutz

DGB Bildungszentrum, Hamburg
26.–29.2.2024
Sem.-Nr. DS1 224532009

DGB Tagungszentrum Hattingen
26.–29.8.2024
Sem.-Nr. DS1 324533111

Arbeitnehmer- datenschutz und Beschäftigten- kontrolle

DGB Bildungszentrum, Hamburg
22.–25.4.2024
Sem.-Nr. DS2 224532008

Radisson Blu Hotel Erfurt
7.–10.10.2024
Sem.-Nr. DS2 324533112

Arbeitnehmer- datenschutz – Fresh-up

DGB Bildungszentrum, Hamburg
28.–31.5.2024
Sem.-Nr. WD1 224532013

11.–14.11.2024
Sem.-Nr. WD1 224532014

Datenschutz- Workshop für das Betriebsratsbüro

Dorint City-Hotel Bremen
29.1.–1.2.2024
Sem.-Nr. WD2 324533117

DGB Bildungszentrum, Hamburg
28.–30.10.2024
Sem.-Nr. WD2 224532015

Online-Seminar: Datenschutz im Betrieb – Einführung

21.2.2024
Sem.-Nr. WebDS4 324533118

3.9.2024
Sem.-Nr. WebDS4 324533119

Forum Datenschutz und neue Technologien

DGB Tagungszentrum Hattingen
25.–27.11.2024
Sem.-Nr. WED 324533124

Vertiefungsworkshop Forum Datenschutz und neue Technologien

DGB Tagungszentrum Hattingen
27.–29.11.2024
Sem.-Nr. WED1 324533125

Kommuni- kative und methodische Kompetenzen

Rhetorik und Auftreten

DGB Bildungszentrum, Hamburg
5.–9.2.2024
Sem.-Nr. RH1 224532018

DGB Tagungszentrum Hattingen
9.–13.9.2024
Sem.-Nr. RH1 324533133

Rhetorik und Verhandlungsführung

DGB Bildungszentrum, Hamburg
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. RH2 224532024

DGB Tagungszentrum Hattingen
18.–22.11.2024
Sem.-Nr. RH2 324533139

Rhetorik und Körpersprache

DGB Bildungszentrum, Hamburg
7.–11.10.2024
Sem.-Nr. RH3 224532033

Rhetorik- Empowerment- Training für Frauen

DGB Bildungszentrum, Hamburg
26.–29.2.2024
Sem.-Nr. DS1 224532009

3.–7.6.2024
Sem.-Nr. RTF 224531631

Wirksame Öffentlichkeitsarbeit

DGB Bildungszentrum, Hamburg
4.–6.3.2024
Sem.-Nr. ÖA1 224532023

2.–4.12.2024
Sem.-Nr. ÖA1 224532040

Online-Seminar: Als Betriebsrat sichtbarer werden

Modul 1
18.11.2024
Sem.-Nr. WebÖA1 324533140

Modul 2
19.11.2024
Sem.-Nr. WebÖA2 324533141

Workshop Betriebs- versammlung

DGB Bildungszentrum, Hamburg
19.–21.2.2024
Sem.-Nr. WÖB 224532019

28.–30.10.2024
Sem.-Nr. WÖB 224532035

Online-Seminar: Betriebs- versammlung

Modul 1
11.3.2024
Sem.-Nr. WebBeV1 324533127

Modul 2
12.3.2024
Sem.-Nr. WebBeV2 324533128

Online-Seminarreihe: Layoutwerkstatt

Modul 1
16.4.2024
Sem.-Nr. WebLay1 324533130

31.10.2024
Sem.-Nr. WebLay1 324533137

Modul 2
17.4.2024
Sem.-Nr. WebLay2 324533131

1.11.2024
Sem.-Nr. WebLay2 324533138

Online-Seminar: Beteiligung organisieren

11.4.2024
Sem.-Nr. WebBOR 324533129

23.9.2024
Sem.-Nr. WebBOR 324533134

Den Betriebsrat wirksam und erfolg- reich organisieren

DGB Bildungszentrum, Hamburg
22.–24.4.2024
Sem.-Nr. KAZ 224532027

Beteiligungs- orientierte Moderation von Gremiensitzungen

DGB Bildungszentrum, Hamburg
24.–26.4.2024
Sem.-Nr. MUV 224532028

Agiles Arbeiten im Betriebsrat

3.–5.6.2024
Sem.-Nr. AGI1 224532016

18.–20.11.2024
Sem.-Nr. AGI1 224532017

Supervision für Betriebsräte

DGB Bildungszentrum, Hamburg
26.–28.2.2024
Sem.-Nr. SPV 224532021

Konflikte lösen

DGB Bildungszentrum, Hamburg
19.–21.2.2024
Sem.-Nr. KBE 224532020

4.–6.11.2024
Sem.-Nr. KBE 224532037

Online-Seminar: Grundlagen der Verhandlungsführung

Modul 1
24.9.2024
Sem.-Nr. WebVHF1 324533135

Modul 2
25.9.2024
Sem.-Nr. WebVHF2 324533136

Praxisseminar mit Fallsupervision für ausgebildete Mediator*innen

Reichshof Hotel Hamburg
25.–28.11.2024
Sem.-Nr. MQA 224532039

Tagung Öffentlichkeitsarbeit

DGB Bildungszentrum, Hamburg
13.–15.5.2024
Sem.-Nr. ÖA 224532029

Arbeitszeiten und Arbeits- formen

Mobiles Arbeiten und Homeoffice

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. HOR 324473016

DGB Tagungszentrum Hattingen
11.–15.11.2024
Sem.-Nr. HOR 324473057

Online-Seminar: Mobiles Arbeiten und Homeoffice

6.3.2024
Sem.-Nr. WebHOR 324473010

23.5.2024
Sem.-Nr. WebHOR 324473023

16.10.2024
Sem.-Nr. WebHOR 324473053

Gesundheitsgerechte Gestaltung von Schichtmodellen

DGB Tagungszentrum Hattingen
13.–17.5.2024
Sem.-Nr. NUS 324473020

DGB Bildungszentrum, Hamburg
25.–29.11.2024
Sem.-Nr. NUS 224472006

Mitbestimmung in Arbeitszeitfragen

DGB Bildungszentrum, Hamburg
10.–14.6.2024
Sem.-Nr. AZR 224741638

18.–22.11.2024
Sem.-Nr. AZR 224741640

Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe,
Kassel
9.–13.9.2024
Sem.-Nr. AZR 224741639

Mitbestimmung bei neuen Arbeitsformen

Stadthotel Münster
3.–7.6.2024
Sem.-Nr. MIAA 224741648

The Scotty Hotel Hamburg
18.–22.11.2024
Sem.-Nr. MIAA 224741649

Digitalisierung und Arbeit 4.0

DGB Bildungszentrum, Hamburg
24.–28.6.2024
Sem.-Nr. DMR 224741646

The Scotty Hotel Hamburg
4.–8.11.2024
Sem.-Nr. DMR 224741647

Wirtschaftliche Angelegen- heiten und Per- sonalplanung

Das 1x1 der Betriebswirtschaft für Betriebsräte

DGB Bildungszentrum, Hamburg
4.–6.3.2024
Sem.-Nr. BW1 224532042

30.9.–2.10.2024
Sem.-Nr. BW1 224532043

Workshop: Betriebswirtschaft- liches Basiswissen

DGB Bildungszentrum, Hamburg
13.–15.5.2024
Sem.-Nr. BW2 224532044

21.–23.10.2024
Sem.-Nr. BW2 224532045

Nachhaltigkeit und Klimaschutz

DGB Bildungszentrum, Hamburg
26.–28.2.2024
Sem.-Nr. NKL 224532022

7.–9.10.2024
Sem.-Nr. NKL 224532034

Personalplanung und gute Arbeit

DGB Bildungszentrum, Hamburg
13.–15.3.2024
Sem.-Nr. PW1 224532046

9.–11.9.2024
Sem.-Nr. PW1 224532047

Personalentwicklung und Beschäftigungs- sicherung

DGB Bildungszentrum, Hamburg
10.–12.6.2024
Sem.-Nr. PW2 224532048

18.–20.11.2024
Sem.-Nr. PW2 224532049

Der Wirtschafts- ausschuss – effektiv organisiert!

DGB Bildungszentrum, Hamburg
19.–23.2.2024
Sem.-Nr. WA1 224651700

17.–21.6.2024
Sem.-Nr. WA1 224651701

19.–23.8.2024
Sem.-Nr. WA1 224651702

25.–29.11.2024
Sem.-Nr. WA1 224651703

Online-Seminar: Der Wirtschafts- ausschuss – effektiv organisiert!

15.–17.4.2024
Sem.-Nr. WebWA1 224651711

Jahresabschluss- analyse

DGB Bildungszentrum, Hamburg
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. WA2 224651704

1.–5.7.2024
Sem.-Nr. WA2 224651705

7.–11.10.2024
Sem.-Nr. WA2 224651706

Transformation und Restrukturierung

DGB Bildungszentrum, Hamburg
5.–9.2.2024
Sem.-Nr. WA3 224651707

9.–13.12.2024
Sem.-Nr. WA3 224651708

Wirtschaftsausschuss – Fresh-up

DGB Bildungszentrum, Hamburg
8.–11.4.2024
Sem.-Nr. WAUF 224651702

9.–12.9.2024
Sem.-Nr. WAUF 224651710

Neu im Aufsichtsrat

DGB Bildungszentrum, Hamburg
8.–11.4.2024
Sem.-Nr. AUR1 224532025

Interessenvertretung im Aufsichtsrat

The Scotty Hotel Hamburg
4.–7.11.2024
Sem.-Nr. AUR2 224531636

Wirtschaftsforum Mitbestimmung

DGB Bildungszentrum, Hamburg
28.–30.10.2024
Sem.-Nr. WFM 224651550

Technologien und KI

Arbeit 4.0 mitbestimmen

DGB Tagungszentrum Hattingen
13.–16.5.2024
Sem.-Nr. NT1 324533113

2.–5.12.2024
Sem.-Nr. NT1 324533114

Industrie 4.0 mitbestimmen

DGB Tagungszentrum Hattingen
4.–7.3.2024
Sem.-Nr. NT2 324533116

9.–12.12.2024
Sem.-Nr. NT2 324533115

Kein Office 365 ohne Betriebsrat

DGB Bildungszentrum, Hamburg
7.–9.2.2024
Sem.-Nr. OFG 224532011

Hotel Pullman Dresden Newa
25.–27.9.2024
Sem.-Nr. OFG 224532012

Online-Seminarreihe: Office 365

Modul 1
11.3.2024
Sem.-Nr. WebOFG1 324533120

6.11.2024
Sem.-Nr. WebOFG1 324533121

Modul 2
12.3.2024
Sem.-Nr. WebOFG2 324533122

7.11.2024
Sem.-Nr. WebOFG2 324533123

KI in der Arbeitswelt

DGB Bildungszentrum, Hamburg
5.–7.2.2024
Sem.-Nr. KIA 224532007

Hotel Pullman Dresden Newa
23.–25.9.2024
Sem.-Nr. KIA 224532010

Vorsitz und Stellver- tretungen

Management der Betriebsratsarbeit

DGB Bildungszentrum, Hamburg
15.–18.4.2024
Sem.-Nr. KKV1 224532026

9.–12.9.2024
Sem.-Nr. KKV1 224532032

Gemeinsam erfolgreich im Team

DGB Bildungszentrum, Hamburg
3.–6.6.2024
Sem.-Nr. KKV2 224532030

DGB Tagungszentrum Hattingen
11.–14.11.2024
Sem.-Nr. KKV2 324533126

Betriebsrats- vorsitzende und Stellvertretungen 1

Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe,
Kassel
27.–31.5.2024
Sem.-Nr. BRV1 224741641

Radisson Blu Hotel Erfurt
16.–20.9.2024
Sem.-Nr. BRV1 224741642

DGB Bildungszentrum, Hamburg
4.–8.11.2024
Sem.-Nr. BRV1 224741643

Betriebsrats- vorsitzende und Stellvertretungen 2

Dorint City-Hotel Bremen
1.–5.7.2024
Sem.-Nr. BRV2 224741644

DGB Bildungszentrum, Hamburg
25.–29.11.2024
Sem.-Nr. BRV2 224741645

Betriebsrats- vorsitzende und Stellvertretungen 3

Stadthotel Münster
2.–6.9.2024
Sem.-Nr. BRV3 224741661

DGB Bildungszentrum, Hamburg
9.–13.12.2024
Sem.-Nr. BRV3 224741662

Schwer- behinderten- vertretung

Schwerbehinderten- vertretung 1

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
10.–14.6.2024
Sem.-Nr. SB1 224741804

DGB Bildungszentrum, Hamburg
21.–25.10.2024
Sem.-Nr. SB1 224741805

Schwerbehinderten- vertretung 2

Stadthotel Münster
15.–19.4.2024
Sem.-Nr. SB2 224741806

DGB Tagungszentrum Hattingen
24.–28.6.2024
Sem.-Nr. SB2 324743109

The Scotty Hotel Hamburg
11.–15.11.2024
Sem.-Nr. SB2 224741807

Schwerbehinderten- vertretung 3

DGB Tagungszentrum Hattingen
8.–12.7.2024
Sem.-Nr. SB3 324743110

DGB Bildungszentrum, Hamburg
25.–29.11.2024
Sem.-Nr. SB3 224741808

Sozialrecht und Sozial- politik

Sozialrechtliches Basiswissen 1

DGB Tagungszentrum Hattingen
8.–12.4.2024
Sem.-Nr. SO1 324743107

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
8.–12.7.2024
Sem.-Nr. SO1 224741800

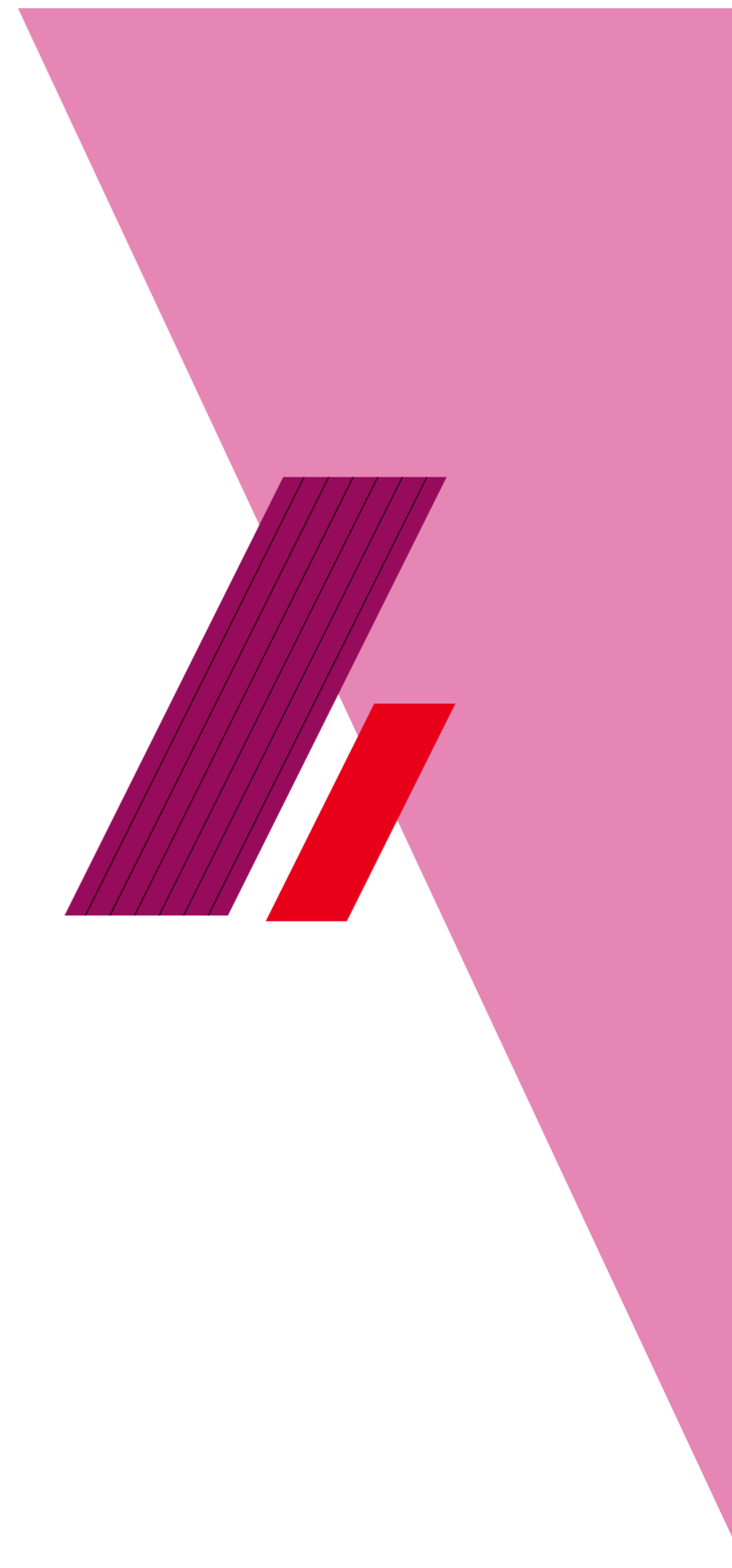
DGB Bildungszentrum, Hamburg
4.–8.11.2024
Sem.-Nr. SO1 224741801

Sozialrechtliches Basiswissen 2

DGB Tagungszentrum Hattingen
22.–26.4.2024
Sem.-Nr. SO2 324743108

Marina Hotel, Bernried
(Starnberger See)
26.–30.8.2024
Sem.-Nr. SO2 224741802

DGB Bildungszentrum, Hamburg
18.–22.11.2024
Sem.-Nr. SO2 224741803



Anmeldung und Seminarparteilnahme in fünf Schritten

1. Seminarwahl

Wenn ihr euch für eine unserer Veranstaltungen entschieden habt, fasst bitte einen entsprechenden Beschluss im Gremium. Freistellungshinweise findet ihr auf den Seiten 177 bis 179, das Vorgehen zur Beschlussfassung auf Seite 180. Gerne stehen wir euch telefonisch unter der Nummer 02324 508-333 zur Verfügung.

2. Anmeldung

Ihr meldet euch auf einem dieser Wege verbindlich an und erhaltet eine Buchungsbestätigung von uns:

- Formular siehe Seite 182
- www.betriebsratsqualifizierung.de
- anmeldung@dgb-bildungswerk.de

3. Buchung

Mit der Buchungsbestätigung erhaltet ihr das Formular für die Kostenübernahme durch den Arbeitgeber, das ihr uns bitte schnellstmöglich ausgefüllt zurücksendet. Spätestens sechs Wochen vor Seminarbeginn erhaltet ihr alle weiteren erforderlichen Unterlagen.

4. Teilnahme

Solltet ihr besondere Wünsche, z. B. hinsichtlich der Verpflegung haben, setzt euch bitte im Vorfeld mit den zuständigen Kolleg*innen in Verbindung. Wir wünschen euch eine angenehme Anreise und freuen uns auf euch.

5. Rechnung

Die Kosten für die Veranstaltung, Unterkunft und Verpflegung werden eurem Arbeitgeber nach Seminarparteilnahme in Rechnung gestellt. Eure Fahrtkosten und Spesen rechnet ihr selbst mit eurem Arbeitgeber ab.

Wir übernehmen die gesamte Seminarabwicklung für euch!

Ihr schickt uns die Kostenübernahmeerklärung eures Arbeitgebers für die Veranstaltung, Übernachtung und Verpflegung. Wir übernehmen die gesamte Abrechnung der Hotel- und Seminarparteilkosten direkt mit eurem Arbeitgeber.

Rechtliche Tipps zur Freistellung bzw. zum Schulungsanspruch

Jeder Betriebs- bzw. Personalrat prüft, ob ein Freistellungsanspruch nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 54 Abs. 1 BPersVG besteht. Bei Fragen unterstützen wir euch gerne.

Grundsätzliches

Betriebs- und Personalratsmitglieder haben grundsätzlich unterschiedliche Ansprüche auf bezahlte Freistellung zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen:

1. die Freistellung nach § 37 Abs. 6 BetrVG/§ 54 Abs. 1 BPersVG, soweit die Schulungs- und Bildungsveranstaltungen Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit des Betriebs-/ Personalrats erforderlich sind.
2. die Freistellung nach § 37 Abs. 7 BetrVG/§ 54 Abs. 2 BPersVG, soweit die Schulungs- und Bildungsveranstaltungen als geeignet anerkannt sind.

Der Unterschied: Im zweiten Fall übernimmt der Arbeitgeber nur die Fortzahlung des Arbeitsentgelts, nicht aber wie im ersten Fall auch die Kosten der Schulung (Unterbringung, Verpflegung, Seminargebühren). Der Anspruch nach § 37 Abs. 7 BetrVG bzw. § 54 Abs. 2 BPersVG ist auf drei Wochen pro Amtsperiode beschränkt (vier Wochen für erstmalige Betriebs- bzw. Personalratsmitglieder, die auch noch nicht Jugendvertreter*innen waren), während der Anspruch nach § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 54 Abs. 1 BPersVG zeitlich grundsätzlich unbegrenzt ist.

Freistellung nach § 37 Abs. 6 BetrVG

Der Anspruch auf bezahlte Freistellung in Verbindung mit § 40 Abs. 1 auf Kostenübernahme durch den Arbeitgeber gilt für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind. Der Betriebsrat hat bei der Festlegung der zeitlichen Lage der Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen die betrieblichen Notwendigkeiten zu berücksichtigen. Er hat dem Arbeitgeber die Teilnahme und die zeitliche Lage der Schulungs- und Bildungsveranstaltungen rechtzeitig bekannt zu geben. Hält der Arbeitgeber die betrieblichen Notwendigkeiten für nicht ausreichend berücksichtigt oder bezweifelt er die Erforderlichkeit, so kann er die Einigungsstelle anrufen bzw. ein arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren einleiten. Der Spruch der Einigungsstelle ersetzt die Einigung zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat.

Erläuterung: Entscheidend für diesen Freistellungsanspruch ist die Erforderlichkeit der vermittelten Kenntnisse. Für Betriebsratsmitglieder

liegt die Erforderlichkeit dann vor, wenn die Kenntnisse unter Berücksichtigung der konkreten Verhältnisse im Betrieb und im Betriebsrat notwendig sind, damit der Betriebsrat seine gegenwärtigen oder in naher Zukunft anstehenden Aufgaben sach- und fachgerecht erfüllen kann. Die Kenntnisvermittlung muss sich also auf Themen beziehen, die zu den Aufgaben des Betriebsrats gehören. Die Entscheidung trifft der Betriebsrat und nicht der Arbeitgeber. Er allein hat zu prüfen und zu entscheiden, ob die in einer Bildungsveranstaltung angebotenen Kenntnisse für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind und wen er entsenden will.

Hat der Betriebsrat nach gewissenhafter Prüfung einen Entsendungsbeschluss nach § 37 Abs. 6 BetrVG gefasst, bedarf es keiner Erlaubnis oder Zustimmung des Arbeitgebers mehr. Das betreffende Betriebsratsmitglied ist dann nicht nur berechtigt, sondern grundsätzlich verpflichtet, an der Schulung teilzunehmen. Auf Einwände des Arbeitgebers, die Teilnahme sei nicht erforderlich, braucht sich der Betriebsrat nicht einzulassen. Er sollte vielmehr konsequent an seinem ursprünglich gefassten Beschluss festhalten.

Freistellung nach § 54 Abs. 1 BPersVG

„Die Mitglieder des Personalrats sind unter Fortzahlung der Bezüge für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen vom Dienst freizustellen, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Tätigkeit im Personalrat erforderlich sind.“ Entsprechende Regelungen sind auch in den Personalvertretungsgesetzen der Länder zu finden.

Erläuterung: Für Personalratsmitglieder gilt im Prinzip dasselbe wie für Betriebsratsmitglieder: Eine Schulungsmaßnahme ist dann erforderlich, wenn sie von ihrer Thematik her Sachgebiete betrifft, die zur Tätigkeit des Personalrats gehören, und das entsandte Mitglied des Personalrats der Schulung in diesem Themenbereich bedarf, um seine Tätigkeit im Personalrat sachgemäß ausüben zu können. Die Entscheidung, ob und wann welches Mitglied zu einer erforderlichen Schulungsveranstaltung entsandt wird, obliegt dem Personalrat. Der Beschluss ist dem bzw. der Dienststellenleiter*in rechtzeitig mitzuteilen. Neben dem Entsendungsbeschluss bedarf es zusätzlich der Freistellung durch die Dienststelle. Widerspricht der bzw. die Dienststellenleiter*in, muss der Personalrat oder das betreffende Mitglied eine verwaltungsgerichtliche Entscheidung herbeiführen, notfalls per einstweiliger Verfügung.

Was kann erforderlich sein?

- Grundsätzlich erforderlich sind grundlegende Kenntnisse im Betriebsverfassungs- und Personalvertretungsrecht sowie im allgemeinen Arbeitsrecht.
- Erforderlich sind ausreichende Kenntnisse in tariflichen Fragen und ein gewisser Standard an allgemeinen wirtschaftlichen, arbeitssicherheits- und gesundheitsförderlichen sowie technischen Kenntnissen.
- Erforderlich sein können auch rechtliche Spezialkenntnisse oder besondere Vertiefungen

von Grundkenntnissen, wenn sie zur konkreten Aufgabenerfüllung im Betriebs- bzw. Personalrat notwendig sind.

- Gleiches gilt für anderes (nicht rechtliches) Fachwissen, das Betriebs- oder Personalratsmitglieder benötigen, um ihre konkreten Aufgaben im Betrieb oder in der Dienststelle erfüllen zu können.

Der Gegenstand der Schulung muss für die Betriebs- oder Personalratsarbeit eine gewisse Aktualität haben, d. h., die vermittelten Kenntnisse müssen in absehbarer Zeit voraussichtlich benötigt werden. Die Notwendigkeit kann auch daraus resultieren, dass der Betriebs- oder Personalrat selbst eine Initiative gegenüber dem Arbeitgeber beabsichtigt, für die er spezielles Wissen braucht.

Freistellung nach § 37 Abs. 7 BetrVG

Jedes Mitglied des Betriebsrats hat während seiner regelmäßigen Amtszeit Anspruch auf bezahlte Freistellung für insgesamt drei Wochen zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die von der zuständigen obersten Arbeitsbehörde als geeignet anerkannt sind. Der Anspruch erhöht sich für Arbeitnehmer*innen, die erstmals das Amt eines Betriebsratsmitglieds übernehmen und nicht zuvor Jugendvertreter*innen waren, auf vier Wochen. Abs. 6 Satz 2 bis 5 findet Anwendung.

Freistellung nach § 54 Abs. 2 BPersVG

Jedes Mitglied des Personalrats hat während seiner regelmäßigen Amtszeit Anspruch auf Freistellung vom Dienst unter Fortzahlung der Bezüge für insgesamt drei Wochen zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die von der Bundeszentrale für politische Bildung als geeignet anerkannt sind. Der Anspruch erhöht sich für Arbeitnehmer*innen, die erstmals das Amt im Personalrat übernehmen und

nicht zuvor Jugendvertreter*innen waren, auf vier Wochen.

Erläuterung: Anders als in § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 54 Abs. 1 BPersVG geht es hier um einen individuellen Anspruch des einzelnen Mitglieds auf drei- bzw. vierwöchige Teilnahme an geeigneten Schulungs- und Bildungsveranstaltungen während seiner Amtsperiode. Die Kenntnisse, die vermittelt werden, brauchen also im Einzelfall für den jeweiligen Betrieb oder die jeweilige Dienststelle nicht erforderlich zu sein. Über die Eignung entscheiden weder der Betriebs- oder Personalrat noch der Arbeitgeber. Dies ist Sache der zuständigen Landesbehörden bzw. der Bundeszentrale für politische Bildung. Das DGB Bildungswerk hat für Seminare, die nicht ausschließlich nach § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 54 Abs. 1 BPersVG ausgeschlossen sind (unbeschadet der Erforderlichkeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 54 Abs. 1 BPersVG), die Anerkennung als „geeignet“ beantragt. Den Freistellungsbescheid nach § 37 Abs. 7 BetrVG bzw. § 54 Abs. 2 BPersVG erhalten die Teilnehmer*innen mit der Einladung von den jeweiligen Bildungszentren. Will ein Betriebsratsmitglied an einer Bildungsveranstaltung teilnehmen, die nicht erforderlich, aber geeignet ist, muss auch in diesem Fall der Betriebsrat einen Beschluss fassen, bei der zeitlichen Lage auf die betrieblichen Notwendigkeiten Rücksicht nehmen und den Arbeitgeber rechtzeitig informieren. Eine Genehmigung des Arbeitgebers ist nicht erforderlich. Personalratsmitglieder bedürfen keines Entsendungsbeschlusses. Sie müssen den Freistellungsanspruch persönlich gegenüber der Dienststellenleitung geltend machen.

Freistellung für Vertrauensleute der Schwerbehinderten nach § 179 Abs. 4 SGB IX

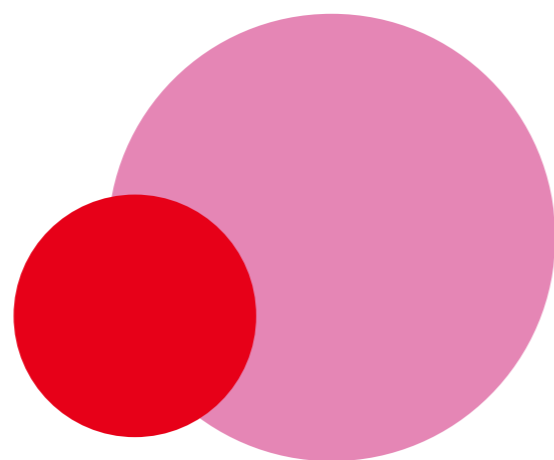
Die bezahlte Freistellung erfolgt nach § 179 Abs. 4 SGB IX. „Sie sind von ihrer beruflichen Tätigkeit ohne

Minderung des Arbeitsentgelts oder der Dienstbezüge zu befreien, wenn und soweit es zur Durchführung ihrer Aufgaben erforderlich ist. Satz 1 gilt entsprechend für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung erforderlich sind. Satz 2 gilt auch für den bzw. die mit der höchsten Stimmenzahl gewählte*n Stellvertreter*in, wenn wegen seiner bzw. ihrer ständigen Heranziehung die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen erforderlich ist.“

Mit Sonderkonditionen anreisen? Dein Ticket findest du bei uns: dgb-bildungswerk.de/anreise/deutsche-bahn

Mit 100% Ökostrom anreisen? Buche direkt auf unserer Seite!

Beschlussfassung des Betriebsrats in 3 Schritten:



1. Schritt: TOP auf Tagesordnung

TOP X: Beschlussfassung über die Entsendung des Betriebsratsmitglieds (*Vorname, Nachname*) auf die Schulungsveranstaltung (*Seminartitel und Seminarnummer*) vom (*Datum*) bis zum (*Datum*), in (*Veranstaltungsort*) des DGB Bildungswerks e.V. nach § 37 Abs. 6 BetrVG

2. Schritt: Beschlussfassung über die Teilnahme des Betriebsratsmitglieds

Der Betriebsrat beschließt, das Betriebsratsmitglied (*Vorname, Nachname*) auf die Schulungsveranstaltung (*Seminartitel und Seminarnummer*) vom (*Datum*) bis zum (*Datum*), in (*Veranstaltungsort*) des DGB Bildungswerks e.V. gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG zu entsenden.

Die Einzelheiten der Schulung können der als Anlage beigefügten Seminaranschreibung / dem beigefügten Angebot entnommen werden.

Begründung:

Die Veranstaltung ist für die Arbeit des Betriebsratsmitglieds im Betriebsrat gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlich.

Die betrieblichen Belange bezüglich der zeitlichen Lage der Schulungsveranstaltung wurden berücksichtigt. Gemäß § 37 Abs. 6 i.V.m. § 40 BetrVG ist der Arbeitgeber verpflichtet, die Mitglieder des Betriebsrats von ihrer arbeitsvertraglichen Tätigkeit freizustellen sowie die Kosten der Schulung zu tragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja ... Nein... Enthaltung...

3. Schritt: Schriftliche Mitteilung an den Arbeitgeber über beschlossene Entsendung

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit teilen wir Ihnen mit, dass der Betriebsrat am (*Datum*) beschlossen hat, das Betriebsratsmitglied (*Vorname, Nachname*) auf die Schulungsveranstaltung des DGB Bildungswerk e. V. (*Seminartitel und Seminarnummer*) vom (*Datum*) bis zum (*Datum*), in (*Veranstaltungsort*) gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG zu entsenden.

Die Veranstaltung ist für die Arbeit des Betriebsratsmitglieds im Betriebsrat gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlich.

Die betrieblichen Belange bezüglich der zeitlichen Lage der Schulungsveranstaltung wurden berücksichtigt.

Weitere Informationen über die Veranstaltung sowie Hinweise auf Zeit, Ort und Preis sind in der Anlage in Kopie beigefügt. Sollten wir innerhalb der nächsten 14 Tage keine gegenteilige Information bekommen, gehen wir davon aus, dass der Teilnahme nichts im Wege steht.

Datum, Unterschrift
der bzw. des Betriebsratsvorsitzenden

Eure Rechte und Pflichten / Besonderer Schutz für Betriebsratsmitglieder

Eure Aufgabe und Pflicht als Mitglied des Betriebsrats ist es, die Interessen der Belegschaft zu vertreten. Unverzichtbare Grundlage hierfür sind eure Kenntnisse des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG), da es die gesetzliche Grundlage für die demokratische Teilhabe der Belegschaft im Betrieb bildet. Im BetrVG ist genau festgeschrieben, in welchen Fragen und in welchem Umfang der Betriebsrat Einfluss auf das betriebliche Geschehen nehmen kann. Eure Rechte sind allerdings auch definiert. Als gewähltes Mitglied des Betriebsrats genießt ihr einen besonderen gesetzlichen Schutz. Über die wichtigsten Punkte geben wir euch nachfolgend einen kurzen Überblick:

Das Betriebsratsgremium bestimmt seinen Qualifizierungsbedarf selbst!

Damit die Mitglieder des Betriebsrats sich das zur kompetenten Ausübung ihres Amtes erforderliche Wissen aneignen können, müssen sie unter Fortzahlung ihrer Bezüge und bei Übernahme aller damit verbundenen Kosten durch den Arbeitgeber zur Teilnahme an Betriebsratsseminaren freigestellt werden. Wie lange und wie häufig

Seminare besucht werden, legen die Betriebsratsmitglieder gemeinsam als Gremium fest. *Mehr dazu: § 37 Abs. 6 und 7 BetrVG.*

Ihr habt Anspruch auf euer normales Entgelt

Als Mitglieder des Betriebsrats erhaltet ihr das gleiche arbeits- oder tarifvertraglich vereinbarte Arbeitsentgelt wie vor der Wahl. Und nicht nur das: Das Gesetz stellt auch sicher, dass ihr bei künftigen Gehaltserhöhungen nicht schlechtergestellt werdet als vergleichbare Kolleg*innen. Könnt ihr euch aufgrund der Ausübung eures Betriebsratsamts im Gegensatz zu euren Kolleg*innen beruflich nicht weiterentwickeln, dürft ihr trotzdem finanziell nicht schlechtergestellt werden, als wenn ihr diesen Entwicklungsschritt zusammen mit euren Kolleg*innen gegangen wärt. Das Betriebsratsamt ist jedoch ein unentgeltliches Ehrenamt. Mit dem Ehrenamtsprinzip will der Gesetzgeber vor allem eines verhindern: dass der Arbeitgeber Betriebsratsmitglieder mit materiellen Vorteilen auf seine Seite zieht. Die Mitglieder des Betriebsrats bleiben so unabhängig und können die Interessen ihrer Belegschaft besser vertreten. *Mehr dazu: § 37 Abs. 1, 2, 4 und 5 BetrVG.*

Betriebsratsarbeit ist Arbeitszeit
Immer wenn es zur Erfüllung eurer Aufgaben als Mitglied des Betriebsrats erforderlich ist, muss der Arbeitgeber euch von euren normalen Aufgaben während der Arbeitszeit freistellen. Ihr müsst euch allerdings vor Beginn der Betriebsratsarbeit bei eurer bzw. eurem Vorgesetzten abmelden, mit dem Hinweis, dass ihr jetzt euren Aufgaben als Betriebsratsmitglied nachgeht. *Mehr dazu: § 37 Abs. 2 BetrVG.*



Formular zur Veranstaltungsbuchung

Ich buche verbindlich folgende Veranstaltung/-en

Seminarnummer/-n

1 _____	4 _____
2 _____	5 _____
3 _____	6 _____

Vorname und Nachname m w d

Persönliche Daten

Straße und Hausnummer*

Postleitzahl und Ort*

Telefon*

E-Mail-Adresse*

Geschäftliche Daten

Firmenname*

Straße und Hausnummer*

Postleitzahl und Ort*

Telefon*

E-Mail-Adresse* E-Mail-Adresse Betriebsrat

Ich akzeptiere die AGB des DGB Bildungswerks e. V.

Ich akzeptiere die Datenschutzbestimmungen des DGB Bildungswerks e. V.

Datum _____ Unterschrift _____

DGB Bildungswerk e. V.
Betriebsratsqualifizierung
DGB Bildungszentrum
Besenbinderhof
Besenbinderhof 56
20097 Hamburg

Betriebsratsqualifizierung
DGB Tagungszentrum
Hattingen
Am Homberg 44-50
45529 Hattingen

Zentrale Anmeldung
Tel. 02324 508-333
Fax 02324 508-334

Anmeldung

Bitte online oder per Mail
anmelden.

betriebsratsqualifizierung.de

anmeldung@dgb-bildungs-
werk.de

*Pflichtangaben

Personenbezogene Daten, die das DGB Bildungswerk e. V. im Rahmen der Registrierung sowie der Durchführung der Servicedienstleistungen erhebt, werden vertraulich behandelt und nur insoweit erhoben, verarbeitet und genutzt, als dies nach Artikel 6 Abs. 1 DSGVO erlaubt ist oder der bzw. die Nutzer*in hierin einwilligt. Fordert der bzw. die Nutzer*in über die Website Leistungen Dritter an, werden die zur Durchführung der Leistungen erforderlichen personenbezogenen Daten des bzw. der Nutzer*in vom DGB Bildungswerk e. V. an diese Dritten weitergeleitet. Weitere Informationen zu unserer Datenschutzerklärung findet ihr hier: www.dgb-bildungswerk.de/datenschutz

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anwendungsbereich

Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des „Gemeinnützigen Bildungswerks des Deutschen Gewerkschaftsbundes e. V.“ (im Folgenden: DGB Bildungswerk e. V.) gelten verbindlich im Geschäftsbereich Betriebsratsqualifizierung. Wir erbringen unsere Leistungen euch gegenüber ausschließlich auf dieser Grundlage. Für alle anderen Leistungen des DGB Bildungswerks e. V. finden die jeweiligen AGB Anwendung.

2. Anmeldung

Die Angebote des DGB Bildungswerks e. V. sind für alle Personen offen und können unabhängig von der Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft des DGB wahrgenommen werden.

Nach Eingang eurer verbindlichen Anmeldung erhaltet ihr umgehend eine Buchungsbestätigung. Rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn übersenden wir euch die erforderlichen Seminarunterlagen, Hinweise zum Veranstaltungsort und alle weiteren Informationen.

3. Stornierung durch den Kunden/die Kundin

Eine kostenfreie Stornierung eurer Buchung ist bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach fallen folgende Stornierungskosten an:

29 bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn
50% der Veranstaltungsgebühr

14 bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn
70% der Veranstaltungsgebühr

ab 6 Tage vor Veranstaltungsbeginn
100% der Veranstaltungsgebühr

Bei Stornierung eurer Veranstaltung und/oder eurer vollständigen oder teilweisen Hotelbuchung leiten wir eventuell auf uns zukommende Stornierungskosten des Hotelsden an den bzw. die Besteller*in weiter.

4. Stornierung durch den Veranstalter/ Änderungsvorbehalt

Der DGB Bildungswerk e. V. behält sich vor, bei Vorliegen eines wichtigen Grundes eine Leistung zu stornieren bzw. eine Veranstaltung abzusagen. Falls möglich, wird bei einer Absage ein anderer Termin und/oder Veranstaltungsort vereinbart. Sollte der bzw. die Kund*in zwischenzeitlich ein Zimmer gebucht haben, ist er bzw. sie für die Stornierung selbst verantwortlich. Ferner sind wir berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten. Haftungs- und/oder Schadenersatzansprüche sind für diese Fälle ausgeschlossen.

5. Leistungen, Preise, Zahlungsbedingungen

Der DGB Bildungswerk e. V. erbringt seine Leistungen gemäß ausgeschriebener Veranstaltung. Die Veranstaltungen in diesem Programm sind Fortbildungsveranstaltungen, die Kenntnisse für Mitglieder von Interessenvertretungen vermitteln, die nach den jeweils einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erforderlich sind.

Wenn die Erforderlichkeit durch den Betriebsrat festgestellt und ein Entsundungsbeschluss im Gremium gefasst worden ist, trägt der Arbeitgeber die Teilnahmegebühren sowie die Unterbringungs- und Verpflegungskosten. Ein Formblatt zur Kostenübernahmeerklärung durch den Arbeitgeber wird mit der Buchungsbestätigung zugestellt.

Diese Hinweise gelten analog auch für Teilnehmer*innen, die eine Veranstaltung als berufliche oder fachbezogene Weiterbildung besuchen.

Nimmt der bzw. die Teilnehmende die Buchung des Hotelzimmers auf seinen bzw. ihren Namen und eigene Rechnung selbst vor, so kommt ein Vertragsverhältnis ausschließlich zwischen dem Hotel und dem bzw. der Teilnehmenden zustande. Der DGB Bildungswerk e. V. ist lediglich Vermittler und übernimmt keinerlei Haftung. Es gelten die AGB des jeweiligen Hotels. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind entsprechend der Buchungsbestätigung zu leisten. Die Rechnungsstellung erfolgt am Ende der Veranstaltung. Die Teilnahmegebühren sind sofort und ohne Abzug fällig.

6. Urheberrechtsschutz

Die vom DGB Bildungswerk e. V. eingesetzte Software an eigenen Rechnern ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf weder aus den Veranstaltungsräumen entfernt noch ganz oder teilweise kopiert oder auf nicht vorab schriftlich genehmigte Weise nutzbar gemacht werden. Bei Beschädigung der Produkte oder Verletzung der Urheberschutzrechte behält sich der DGB Bildungswerk e. V. sowohl die Durchsetzung von eigenen Schadenersatzansprüchen als auch die Durchsetzung von Ersatzansprüchen Dritter vor. Des Weiteren gelten die deutschen und europäischen Urheberrechtsbestimmungen.

7. Haftungsbeschränkung

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Während der Veranstaltungszeiten besteht die gesetzliche Unfallversicherung über den jeweiligen Arbeitgeber. Dieser Versicherungsschutz besteht nicht während der Teilnahme an unserem freiwilligen Begleitprogramm und während der Freizeit.

Der DGB Bildungswerk e. V. haftet nicht für Schäden durch sich sowie seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen, sofern es sich nicht um Ansprüche wegen der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit handelt oder soweit sie Verletzungen betreffen, die auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruhen.

8. Datenschutz

Der DGB Bildungswerk e. V. bewegt sich im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen zum Datenschutz. Weitere Informationen sind hier zu finden: www.dgb-bildungswerk.de/datenschutz

9. Gerichtsstand

Für die vertraglichen Beziehungen gilt ausschließlich deutsches Recht. Der allgemeine Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Impressum

Herausgeber

DGB Bildungswerk e. V.

Vorsitzende

Elke Hannack

Geschäftsführerin

Claudia Meyer

Inhaltlich verantwortlich

Cornelia Rieke

Designverantwortlich

Claudia Maaß

Redaktion & Koordination

Monica Hufschmidt

Druck

LD Medienhaus GmbH & Co. KG

Fotonachweise

Seite 1

DGB (Porträt Hannack),
Christoph Kniel (Porträt Meyer)

Seite 8 und 9

Christoph Kniel und
DGB Bildungswerk e. V.

Seite 44

kasto/stock.adobe.com

Seite 68

Cornelia Danigel

Seite 70

Bernhard Samberger

Seite 72

DGB Bildungswerk e. V.

Seite 86

Kay Herschelmann

Seite 108

DGB Bildungswerk e. V.

Seite 134

DGB Bildungswerk e. V.

Seite 143

Christoph Kniel

Gemeinnütziges Bildungswerk des Deutschen Gewerkschafts- bundes e. V.

Betriebsratsqualifizierung
Franz-Rennefeld-Weg 5
40472 Düsseldorf
Tel. 0211 4301-0
duesseldorf@dgb-bildungswerk.de
www.dgb-bildungswerk.de

Zentrale Seminaranmeldung

Tel. 02324 508-333
Fax 02324 508-334
anmeldung@dgb-bildungswerk.de

September 2023



**VERBÜNDE DICH UNTER
WWW.DGB-BILDUNGSWERK.DE**

